

INFOWELLE

DIE INFORMATIONENZEITUNG DER GEMEINDE WALCHSEE

WINTER 2023

FROHE WEIHNACHTEN UND EIN GESUNDES NEUES JAHR!



UNSERE GEMEINDE

Rückblicke aus dem Gemeindeamt

8



ABFALL & RECYCLING

Müllkalender 2024: Bio- und Restmüll

24



UNSER VEREINSLEBEN

Viel los im Vereinsgeschehen

58



Der Bürgermeister Ekkehard Wimmer, die Mitglieder des Gemeinderates und die Mitarbeiter der Gemeinde Walchsee wünschen allen WalchseerInnen ein besinnliches Weihnachtsfest und für des neue Jahr Gesundheit, Zufriedenheit und Glück.

INHALTSVERZEICHNIS



18 UNSER BAUAMT & BAUHOFF



8 AUS DEM GEMEINDEAMT



32 KINDER & JUGEND



48 KULTUR & KIRCHE



58 DIE VIelfALT UNSERER VEREINE

BÜRGERMEISTER & POLITIK	03
AUS DEM GEMEINDEAMT	08
AUS DER FINANZVERWALTUNG	16
UNSER BAUAMT & BAUHOFF	18
UMWELT & NATUR IM FOKUS	22
ABFALL & RECYCLING	24
GESUNDHEIT, SOZIALES & SENIOREN	26
KINDER & JUGEND	32
BILDUNG & SCHULE	40
STANDESAMT & STANDESFÄLLE	44
KULTUR & KIRCHE	48
MENSCHEN IN UNSERER GEMEINDE	52
WIRTSCHAFT & SONSTIGE	54
DIE VIelfALT UNSERER VEREINE	58
WALCHSEE ANNO DAZUMAL	74

INFO FÜR EURE BEITRÄGE IN DER GEMEINDEZEITUNG



- > Ideen für Berichte/Einträge:
Ehrungen, Ausflüge, Ausrückungen, Nachbericht einer Veranstaltung, Neuwahlen (Vorstellung des neuen Ausschusses), usw.
- > Texte unbedingt nur möglichst fehlerfreie, offene Word-Dateien ohne Silbentrennung, keine PDF o. Ä.
- > Nach Möglichkeit 2 bis 3 gute Bilder zur Auswahl (gerne auch mehr), in druckfähiger Auflösung mit mind. 300 dpi
- > Datenschutz: Es wird vorausgesetzt, dass übermittelte Texte und Bilder frei von Rechten Dritter sind und abgebildete Personen der Veröffentlichung zugestimmt haben.
- > Bitte habt Verständnis, wenn nicht alle Bilder untergebracht werden können bzw. Texte gekürzt werden.
- > Text und Fotos bitte ausschließlich per E-Mail an meldeamt@walchsee.tirol.gv.at

Bei Fragen steht Euch Sylvia Dreher gerne als Ansprechperson im Gemeindeamt zur Verfügung.

IMPRESSUM

Herausgeber, Medieninhaber: Gemeinde Walchsee, Alleestraße 24, 6344 Walchsee
Redaktion: Sylvia Dreher, meldeamt@walchsee.tirol.gv.at, +43 5374 5210

Regional hergestellt und produziert:

Layout: Peakmedia Marketing GmbH, Wildbichler Str. 31, 6341 Ebbs
Druck: Druckerei Aschenbrenner, Untere Sparchen 50, 6330 Kufstein
Auflage, Erscheinung: 1.300 Stück, erscheint halbjährlich

Blattlinie: Information amtlichen und allgemeinen Charakters. Um die Lesbarkeit zu erleichtern sind alle geschlechtsspezifischen Formulierungen als neutral zu verstehen.

Fotorechte: Gemeinde Walchsee, Sylvia Dreher, Tourismusverband Kaiserwinkl, Mayr Richard, Johann Mühlberger, Land Tirol, AdobeStock bzw. die jeweiligen Berichtsteller und Zusender.

REDAKTIONS-
SCHLUSS

1. MAI
2024

DIE NÄCHSTE
AUSGABE
ERSCHEINT
ENDE JUNI 2024



LIEBE WALCHSEER/INNEN!

„Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung: keine Bildung.“ John F. Kennedy

Mit diesem Eingangszitat sei mir ein Ausflug in die internationale Politik erlaubt. John F. Kennedy, der junge, charismatische 35. Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, regierte die USA von 1961 – 1963. Am 22. November 1963 fiel JFK in Dallas einem Attentat zum Opfer. Die genauen Hintergründe und der Hergang sind bis heute nicht restlos geklärt und Gegenstand von Spekulationen. Die Welt gedachte anlässlich des 60. Todestages dem Präsidenten mit verschiedenen Sendungen und Beiträgen. JFK beherrschte die Kunst des Redens und hinterließ der Nachwelt Zitate, die heute noch gerne verwendet werden.

Der Anlass zum Anführen dieses Zitates sind herausragende Leistungen von Walchseer Lehrlingen bei verschiedenen Lehrlingswettbewerben. Julia Kirchner von der Firma Installationstechnik Plangger wurde bei der Berufseuropameisterschaft „EuroSkills“ beste Europäerin. Elias Ritzer, Lehrling bei der Firma Seiler in Ebbs, ging als Landessieger und Fabian Ederegger vom Unternehmen Atelier Groß mit dem ausgezeichneten dritten Platz bei den „Tyrol Skills“ der Wirtschaftskammer, hervor. Bildung und Fleiß zahlt sich aus! Deshalb ist es der Gemeinde wichtig, schon in der Frühförderung im Kindergarten und der Volksschule den fruchtbaren Boden für die Zukunft zu schaffen. In Abstimmung mit den pädagogischen Fachkräften unterstützen wir gerne jegliche Anschaffung von lehrreichen Spiel- und Lehrmitteln, die bspw. Fertigkeiten wie Bewegung, Kreativität oder andere Begabungen fördern.

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Die negativen internationalen Einflüsse sind leider deutlich spürbar. Auch wenn sich die Inflationsrate nach unten bewegt, ist die Teuerung noch erheblich im „Börsl“ spürbar. Die Energiepreise sind sowohl für Privathaushalte als auch für öffentliche Verbraucher wie Gemeinden gesunken. Diese Tatsache ermöglichte der Gemeindepolitik im Rahmen der Budgeterstellung für 2024 wieder optimistischer in die Zukunft zu blicken, soweit sich die Zuweisungen im Rahmen des Finanzausgleichs zwischen Bund und Ländern erhöhen. Die Erhöhung der Mittel für Direktzuweisungen und Siedlungswasserwirtschaft kann sich durchaus für Walchsee als positiv erweisen. Der Gemeinderat bemühte sich in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung ein möglichst ausgeglichenes Budget zu erstellen.

Trinkwasserversorgung

Wie im Vorwort der letzten Ausgabe erläutert, ist die Erneuerung der Trinkwasserversorgung ein vorrangiges Projekt, dass in mehreren Teilprojekten über mehrere Jahre umgesetzt wird. Priorität hat das Tiefbrunnenprojekt Oberwinkl in Verbindung mit der Ottenalm-Quelle. Die Projekte aus der Siedlungswasserwirtschaft werden langfristig aus dem Wasserwirtschaftsfond finanziert, um das laufende Budget zu entlasten.

Energieinitiative

Im Rahmen der Energieinitiative wurde bereits die sehr wirkungsvolle Photovoltaikanlage auf dem Gemeindeamt errichtet und der Grundsatzbeschluss für die auf den Dächern der Mehrzweckhalle und dem Kindergarten gefasst.

Infrastruktur

Der neue Gemeindebauhof ist mittlerweile in Vollbetrieb. Im Feuerwehrhaus haben die Umbauten der bisherigen Räumlichkeiten des Bauhofs begonnen. Darin entsteht für die Feuerwehr und die Wasserrettung mehr Platz. Zudem sind dort in weiterer Folge die Aggregate für den Katastrophenfall fachgerecht untergebracht. In einer Garage finden der Obst- und Gartenbauverein bzw. die Imker Platz.

Ausgewählte Projekte 2024

Im Rahmen der Siedlungswasserwirtschaft wird bereits an der Sanierung der Heubergquelle und der Dihlmann Quelle geplant. Am Areal des alten Bauhofs am Ramsbach werden Räumlichkeiten für den TVB Kaiserwinkl und LLC Walchsee geschaffen bzw. weitere Lagermöglichkeiten für Walchseer Vereine. Im Außenbereich sollen der Gemeinschaftsgarten sowie ein Geschicklichkeitsparcours für Fahrräder entstehen und nach Möglichkeit weitere freie Flächen in Zusammenarbeit mit dem LLC Walchsee und ESV Walchsee genützt werden.

Weitere Projekte und Maßnahmen darf ich euch in der nächsten Ausgabe präsentieren.

Ich wünsche euch im Namen des Gemeinderates und der Gemeinde Walchsee eine frohe Weihnachtszeit und vor allem ein gesundes, aber auch optimistisches Jahr 2024!

**EUER BÜRGERMEISTER
Ekkehard Wimmer**



AUS DEN AUSSCHÜSSEN

**Miteinander eine gute Zukunft für
unser Walchsee gestalten!**

**Stillstand gibt es im Gemeindeleben nicht, in
allen Ausschüssen arbeiten die Obleute und
ihre Teams mit Engagement und Energie an
der Weiterentwicklung unserer Gemeinde.
Die Arbeiten werden entsprechend
aufgeteilt und jeder der Gemeinderäte kann
in seiner Kernkompetenz tätig werden.**



GEMEINDERATSSITZUNGEN - BERATUNG UND BESCHLUSSFASSUNGEN

**In regelmäßigen Abständen treffen
die Mitglieder des Gemeinderates der
Gemeinde Walchsee zur Sitzung im
Sitzungssaal des Gemeindegamtes
zusammen. Dem Gemeinderat obliegen
alle in den eigenen Wirkungsbereich der
Gemeinde fallenden Angelegenheiten,
soweit sie nicht ausdrücklich anderen
Organen der Gemeinde vorbehalten sind.**

Detaillierte Informationen über die
Sitzungen findet ihr zur Gänze auf unserer
Gemeindegamtesite, bitte ruft dort die
Protokolle der einzelnen Sitzungen auf.

Und auch als Zuschauer bei der nächsten
Sitzung ist es sicherlich spannend. Die
Termine werden eine Woche vorher auf
der Gemeindegamtesite bekannt gegeben.



**Alle Sitzungsprotokolle im
Detail zum Nachlesen:**

[https://www.walchsee.tirol.gv.at/
Politik/Sitzungsdienst/Protokolle](https://www.walchsee.tirol.gv.at/Politik/Sitzungsdienst/Protokolle)

In dieser Ausgabe:

ANNI NASCHBERGER BERICHTET AUS DEM SPORT- UND KULTURAUSSCHUSS

**Wir freuen uns sehr darüber, dass es bereits ein so breit
gefächertes Angebot an sportlichen und kulturellen
Angeboten in Walchsee gibt. Daher geht auf diesem
Weg ein großes DANKE an alle Walchseer Vereine und
Institutionen, die unser Dorfleben um so Vieles bereichern.
Besonders für die Jugendarbeit möchten wir uns hier auch
bedanken.**

Theater Workshop für Kinder

Anfang August 2023 konnten
wir einen einwöchigen Theater
Workshop für Kinder von 7
bis 11 Jahren anbieten. Die 15
TeilnehmerInnen lernten von
Theaterpädagogen Stefan Bric
(Arche Noe Kufstein) mit viel Spaß,
wie sie sich auf das Spielen, sich selbst
und aufeinander einlassen können. Am
Ende der fünf Vormittage wurde das selbst entwickelte Stück
stolz dem erlesenen Publikum der Eltern, Geschwister und
Großeltern präsentiert. Nach dem sehr positiven Feedback
und dem vielfach geäußerten Wunsch nach einer Fortsetzung
dieses Angebots wird es im Frühjahr eine etwas größere
Neuaufgabe für Kinder und Jugendliche geben (Details folgen).



Vernetzungstreffen mit Walchseer Vereinen und Institutionen

Um die über das Jahr verteilten Termine bestmöglich zu
koordinieren, wurde am 14. November 2023 zu einem
Planungstreffen für das Jahr 2024 geladen. Neben
unserem geschätzten Herrn Pfarrer, Mag. Dr. Hangler,
und Direktorin Verena Gapp mit Vizedirektor Elmar
Bretterklierer, nahmen so gut wie alle Obleute der
Walchseer Vereine und Institutionen an diesem sehr
konstruktiven und wichtigen Vernetzungstreffen teil.

Anschaffung Sport- und Spielgeräte

Einige neue Kleingeräte (z.B. ein Hockeyset und Hürden,
jeweils für drinnen und draußen geeignet) zur Benützung
durch die Volksschule und die Vereine wurden angekauft,
bereits mehrfach getestet und für gut befunden.

Der Sport- und Kultur-
ausschuss bedankte
sich ganz herzlich bei
unserem Ernst, Jogg
und Sepp sowie Steffi
und Mich Jäger.



Filmabend „Walchsee in alten Bildern“

Ein besonderes Schmankerl des
ablaufenden Kalenderjahres
war sicher der sehr gut besuchte
Filmabend „Walchsee in alten
Bildern“. Dabei reisten wir Dank des
Filmmaterials aus den 1960er bis 1980er Jahren
am 25. November 2023 in die Vergangenheit. Eine
Bergwachtsübung auf der Ottenalm, der Walchseer
Fasching und das Leben auf der Feldalm wurden
in digitalisierten und originalen Super-8 Filmen
von Ritzer (Staller) Ernst wieder lebendig.

Dazu reichten Steffi und Mich Jäger gschmackigen
Käse von der Feldalm und musikalisch
verwöhnten uns die beiden „Daxer Manda“ Jogg
und Sepp sehr stimmig („söm gstrickt“).

Der Reinerlös des Getränkeverkaufs und
freiwillige Spenden kamen auf 1.000 Euro,
die dem Walchseer Sozialfond „Woixee für
Woixee“ übergeben werden konnten.

Advent in Walchsee

Auch die gemeinsame Bewerbung der
verschiedenen Angebote von Adventbeginn bis
zum Dreikönigstag konnte heuer wieder fortgeführt
werden. So kommt in der „staaden Zeit“ auch
das gesellige Beisammensein nicht zu kurz.

VORSCHAU 2024

Der für November geplante Abend von und mit dem
gefeierten Kabarettisten Markus Koschuh musste
auf den 16. März 2024 verschoben werden. Sollte
das Christkind noch eine Geschenkidee brauchen,
können die Karten bereits jetzt im TVB Kaiserwinkl
oder Ö-Ticket erstanden werden. (Bereits gekaufte
Tickets behalten natürlich ihre Gültigkeit)



„Im Sport- und
Kulturausschuss freuen
wir uns darauf, auch 2024
wieder zu diskutieren und
zu planen, einige Ideen
zu verwerfen, um für
andere Platz zu machen
und so manch Neues und
Altbewährtes umzusetzen.“

Anni Naschberger

DAS IDEALE WEIHNACHTSGESCHENK

MARKUS KOSCHUH



Mehr Infos auf
unserer Website:
www.walchsee.tirol.gv.at

„WOHNMACHT“

EIN BISSIG-
UNTERHALTSAMER
KABARETTABEND

SAMSTAG, 16. MÄRZ 2024

20.00 UHR, MEHRZWECKHALLE WALCHSEE



VORVERKAUF: Tourismusbüro Walchsee +43 50 1100, Ö-Ticket und bei allen Raiffeisenbanken
EINTRITT: € 19 im Vorverkauf | € 23 an der Abendkasse; **EINLASS AB 19.00 UHR**

AUS DEM FAMILIEN- UND SOZIALAUSSCHUSS



REPAIR-CAFÉ IN WALCHSEE

REPARIEREN STATT WEGWERFEN

Defekte Gegenstände bekamen beim Repair-Café ihre verdiente zweite Chance!

Unter dem Motto "Gemeinsam reparieren statt Wegwerfen" warteten im Repair-Café der Gemeinde Walchsee am 21. Oktober 2023 wieder diverse ehrenamtliche SpezialistInnen auf große und kleine BesucherInnen, um kaputt gewordene Gegenstände gemeinsam zu begutachten und wieder instand zu setzen.

Ein Repair-Café ist die perfekte Lösung, um nachhaltig Lieblingsstücke zu erhalten und zusätzlichen Müll zu vermeiden.

Die zahlreichen BesucherInnen brachten ihre defekten Haushalts- und Elektrogeräte, kaputtes Kinderspielzeug und aufgerissene Kleidungsstücke mit in die Volksschule Walchsee, wo es außerdem zur Stärkung Kuchen und Getränke gab.

Ein Großteil der Gegenstände konnte erfolgreich repariert werden. Wenn eine Reparatur nicht klappte,



lag es unter anderem auch an fehlenden Ersatzteilen, doch auch dafür erhielten die BesucherInnen Tipps.

Ein großes Dankeschön gilt allen freiwilligen HelferInnen, den wertschätzenden BesucherInnen und den fleißigen KuchenbäckerInnen.

Die Reparaturen wurden kostenlos durchgeführt, freiwillige Spenden waren aber gerne willkommen. 200 Euro wurden gesammelt und fließen in den Sozialfond der Gemeinde Walchsee.

Die Gemeinde Walchsee freut sich schon auf das nächste Repair-Café, bei dem ein Messerschmied sowie jemand speziell für Reparaturen von Kaffeemaschinen mit im „Helferteam“ sein wird!

HANDFESTE HILFE IN TRAUERZEITEN

„SPENDENSÄULEN“ DIENEN AB SOFORT ALS KONDOLENZBRIEFKASTEN

Beim Verlust eines Menschen ist die Trauer groß. Es schmerzt, wenn ein geliebter Mensch stirbt. Für viele Angehörige ist es tröstlich zu wissen, dass Freunde, Bekannte und GemeindegängerInnen Hoffnung schenken möchten, diesen Verlust zu verarbeiten.

Zwei neu errichtete „Spendensäulen“ auf dem Friedhof dienen ab sofort der diskreten Übermittlung von Kondolenzschreiben.

Das Projekt entstand auf Initiative des Familien- und Sozialausschusses der Gemeinde. Damit soll verhindert werden, dass Trauer- und Spendenkuverts lose in der Aufbahrungskapelle liegen und/oder eventuell sogar verloren gehen. Gutscheine für Kerzen, Blumen und Messen, anonyme Geldspenden und sämtliche Kondolenzschreiben sind hier sicher verwahrt.

Im Todesfall wird die Parte über der Spendensäule ausgehängt. Wer ein Zeichen der Anteilnahme geben, und sein Mitgefühl ausdrücken möchte, kann sein Kuvert direkt



Die Spendensäulen und die Halterung für die Parten wurden von der Schmiede Hans Neuschmid aus Erl angefertigt.

in die darunterliegende Säule werfen. So lange die Parte ausgehängt ist, können Kuverts eingeworfen werden. Nach der Beisetzung der Briefkasten von Begräbnisbegleiter Anton Hallbrucker gemeinsam mit der Trauerfamilie geleert und die Post den Angehörigen ausgehändigt.

DER GEMEINDERAT - IM EINSATZ FÜR DIE GEMEINDE

Der Gemeinderat ist in den Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches das oberste Beschluss- und Überwachungsorgan der Gemeinde. Er wird alle sechs Jahre von den wahlberechtigten BürgerInnen gewählt und besteht derzeit aus 13 Mitgliedern.

Der Gemeinderat wurde nach der letzten Gemeinderatswahl (27. Februar 2022) am 17. März 2022 konstituiert.

Aufgaben des Gemeinderates:

Der Gemeinderat von Walchsee ist in den Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches das oberste beschließende Organ der Gemeinde. Den Vorsitz im Gemeinderat führt der Bürgermeister.

Im Gemeinderat gibt es Ausschüsse. Sie beraten ausgewählte Themen für den Gemeinderat vor.

Ausschüsse in der Gemeinde Walchsee:

1. Vertreter in der Forsttagsatzungskommission
2. Vertreter der Gemeinde im Planungsverband 28 (Ebbs)
3. Vertreter der Gemeinde im Krankenhausverband (Kufstein)
4. Vertreter der Gemeinde im Alten- und Pflegeheimverband (Ebbs)
5. Vertreter der Gemeinde im Tourismus-Aufsichtsrat (Kössen)
6. Überprüfungsausschuss (§ 109 TGO)
7. Vertreter im Sozial- und Gesundheitssprengel (Ebbs)
8. Abwasserverband Walchsee-Kössen
9. Recycling- und Kompostierverband Kaiserwinkl
10. Bau- und Infrastrukturausschuss
11. Ausschuss für Bildung, Familie, Senioren und Soziales
12. Sport- und Kulturausschuss, Erwachsenenschule
13. Dorfentwicklungsausschuss



Im Rahmen der „Sommergespräche“ machte der Landeshauptmann mit seinem Team am 1. August 2023 auch in unserer Gemeinde Halt. Viele interessante Begegnungen und spannende Gespräche erwarteten den Landeshauptmann beim Tourstopp hier bei uns in Walchsee.

2 GEBIETE, 11 BRANCHEN, VIELE IDEEN UND INNOVATIONEN

Gemeinsam mit Landesrätin Astrid Mair und weiteren VP-Vertretern konnte er sich ein Bild von der Firma Amium und der Biokäserei Walchsee machen.

LH Anton Mattle zeigte sich von der Innovationskraft der heimischen Firmen sehr beeindruckt. Die Firma Amium in Durchholzen besteht seit 2007 und konzentriert sich auf Sondermesstechnik, wobei der Betrieb auch in der Entwicklung und Forschung tätig ist. In einem Rundgang durch das Gebäude präsentierten die Betriebsvertreter diverse Prozesse sowie Produkte der Firma.

In der Biokäserei gaben Obmann Thomas Loferer und Betriebsleiter Daniel Steinbacher Einblicke in

die betrieblichen Abläufe der Käserei und informierten über die neue „Käseregion Kaiserweis“, mit deren 15 käseproduzierenden Betrieben. Nach dem Rundgang durch den Käsekeller der Käserei durfte sich der Landeshauptmann durch die verschiedenen Käsesorten probieren und bedankte sich ganz herzlich für die Walchseer Gastfreundschaft.



DAS UNTERE ENDE DER ABFALLPYRAMIDE

Am 14. September 2023 lud der Abfallentsorgungsverband Kufstein die BürgermeisterInnen und deren VertreterInnen sowie Interessierte aus den Bereichen Abfall zu einer Exkursion zur Energie AG bzw. Linz AG nach Wels und Linz ein. An die beiden Orte wird mehrmals pro Woche der gesamte Restmüll aus den 30 Bezirksgemeinden - im Schnitt ca. 300 Tonnen pro Woche - angeliefert.

Auch unser Bürgermeister Ekkehard Wimmer nahm an dieser Exkursion teil. Nach einer Präsentation des Unternehmens Energie AG ging es direkt zur Abfallannahme, wo auch prompt ein LKW aus dem Bezirk Kufstein seine Ladung in den Bunker entleerte.

Der Bunker ist der Bereich, in dem der Abfall für die Verbrennung vorbereitet wird. Hier erfolgt mithilfe von Kameras eine Sichtkontrolle durch das Personal, um Störstoffe mit Hilfe von Kränen zu entfernen oder Abfälle im Auge zu behalten, die Probleme in der Förderanlage verursachen könnten (z.B. Gurte, Netze und landwirtschaftliche Folien). Dämmmaterialien vom Bau werden ebenfalls entfernt, da sie die Filteranlage beeinträchtigen. Danach gelangt der Abfall direkt über ein automatisiertes System in den Ofen. Hier wird der Müll bei zirka 1.000 Grad Celsius verbrannt. Vom Einwurf des Abfalls bis zur Ausscheidung der Asche dauert es ungefähr eine Stunde.

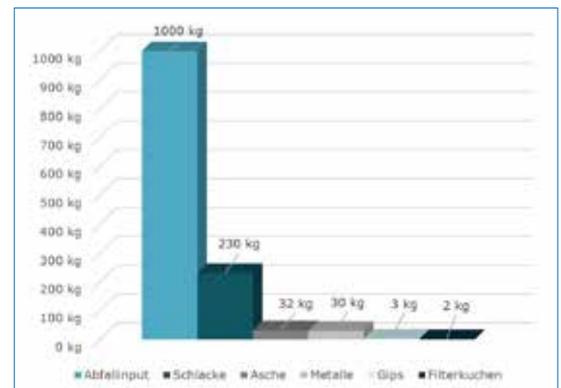
Das heißt es obliegt jedem Einzelnen, den Restmüll sorgsam von Wertstoffen zu trennen. Denn egal ob Glas, Papier, Metalle oder Elektroaltgeräte - landen diese im Restmüll enden sie im Bunker der Verbrennungsanlage und gehen quasi in Flammen auf. Wertvolle Rohstoffe werden durch fehlende Achtsamkeit in der Mülltrennung verschwendet.

Als nächstes stand die Besichtigung der Rauchgasbehandlungsanlage auf dem Programm. Dieser Bereich nimmt in der gesamten Anlage den meisten Raum ein und besteht aus einem Elektrofilter, einem "sauren" Wäscher, einem "neutralen" Wäscher, einem Gewebefilter und zahlreichen Messsonden, die ihre Messwerte alle 5 Minuten an eine zentrale Messstelle übermitteln. Sollte eine



der Anlagen ausfallen oder nur eingeschränkt funktionieren, wird ein Alarm ausgelöst, und die Anlage muss heruntergefahren werden.

Zu guter Letzt wurde noch der Bereich der Wärmeverwertung besichtigt. Dort wird mit der entstandenen Verbrennungswärme Dampf erzeugt und dieser entweder zur Stromerzeugung in einer Turbine genutzt oder in das Fernwärmenetzwerk eingespeist.



Anschließend ging die Fahrt weiter zur Linz AG nach Linz. In der dortigen Müllverbrennungsanlage werden ebenfalls Teile des Abfalls aus dem Bezirk Kufstein verbrannt. Die beiden Verbrennungsanlagen in Wels und Linz treten als Entsorgungsgemeinschaft auf. Dabei wird in Linz ein sogenannter „Wirbelschichtofen“ betrieben, welcher die vorherige Zerkleinerung und Sortierung des Abfalls in einer entsprechenden Anlage voraussetzt.





HILDEGARD WITTLINGER ERHIELT GOLDENES EHRENZEICHEN DER GEMEINDE WALCHSEE



Anni Naschberger (Gemeinderätin und Obfrau des Sport- und Kulturausschusses), Bürgermeister Ekkehard Wimmer, Prof. Hildegard Wittlinger, Bürgermeister-Stellvertreter Bernhard Geisler und Gemeindevorstand Thomas Ritzer

PIONIERIN DER MANUELLEN LYMPHDRAINAGE FÜR IHR LEBENSWERK GEEHRT

Nachdem Prof. Hildegard Wittlinger im Jahr 2020 vom Land Tirol das Ehrenzeichen erhalten hatte, wurde die Wegbereiterin der Manuellen Lymphdrainage Ende Juni 2023 auch von ihrer Heimatgemeinde Walchsee für ihr Lebenswerk ausgezeichnet. 120 Menschen aus aller Welt wohnten der Ehrung im Mehrzwecksaal bei.

Mit dem Wittlinger Therapiezentrum für LymphödempatientInnen und der angegliederten Dr. Vodder Akademie in Walchsee haben Hildegard Wittlinger und ihr Mann Günther vor mehr als fünf Jahrzehnten eine international höchst anerkannte gesundheitliche Institution geschaffen. Für ihre umfassenden Verdienste, sowohl im wissenschaftlichen als auch wirtschaftlichen Bereich, wurde Hildegard Wittlinger mit dem Ehrenzeichen in Gold der Gemeinde Walchsee ausgezeichnet.

Hervorragendes Fachwissen

„Frau. Prof. Wittlinger blickt durch ihre Menschlichkeit auf ein außerordentliches Lebenswerk, das nicht nur auf wissenschaftlichen Leistungen basiert, die dem Therapiezentrum internationales Renommee brachte, sondern auch in wirtschaftlicher Hinsicht durch den Betrieb einen besonderen Mehrwert für die Gesellschaft und Gemeinde bringt“, hob Bürgermeister Ekkehard Wimmer in seiner Laudatio die besondere Lebensleistung der 93-Jährigen hervor. Die Ehrung geschehe in Anerkennung und Würdigung ihrer unschätzbaren Arbeit im Aufbau des Wittlinger Therapiezentrums in Walchsee. „Außerdem setzte sie sich jahrzehntelang dafür ein, die Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder an TherapeutInnen in der ganzen Welt weiterzugeben und konnte so die Lebensqualität unzähliger Menschen verbessern. Durch ihren Einsatz trug sie maßgeblich zur Bekanntheit der Gemeinde

Walchsee bei“, ergänzte Wimmer in seiner Rede. Für ihr Schaffen war Hildegard Wittlinger bereits 2020 mit dem Ehrenzeichen des Landes Tirol ausgezeichnet worden.

Die nunmehrige Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens der Gemeinde Walchsee fand im Rahmen der „Lymphologischen Sommertagung“ im Mehrzwecksaal statt. Dort drehte sich zwei Tage lang – in Form von kompakten Vorträgen und Workshops – alles um das Thema „Therapeutische Wissenschaft und wissenschaftliche Therapie in der Lymphologie“. Rund 120 ÄrztInnen, MedizinerInnen und (Physio-)TherapeutInnen aus u.a. Südkorea, Kanada, Deutschland, Italien, Russland und den USA tauschten sich über den neuesten Stand der Forschung aus.

Großer Anteil an der Forschung

Auch Hildegard Wittlinger hatte sich jahrzehntelang in den Dienst der Wissenschaft gestellt. Dank einer Vielzahl an positiven Forschungsergebnissen aus dem Bereich der Lymphologie, an der die Therapeutin einen großen Anteil hatte, konnte die Behandlungspalette im Wittlinger Therapiezentrum stets erweitert werden. Für die optimale Behandlung von sämtlichen Ödemarten wurde die Manuelle Lymphdrainage folglich im Laufe der Jahre um Bandagierungen, Bewegungstherapie, hautpflegende Maßnahmen und Ernährung erweitert – heute ist diese fünfteilige Behandlungsform unter „Kombinierte Physikalische Entstauungstherapie“ (KPE) bekannt. Darüber hinaus hat sich Familie Wittlinger seit jeher dafür eingesetzt, dass die Manuelle Lymphdrainage nach Dr. Vodder in ihrer Originalität erhalten bleibt.

VOM HALLENBAD ZUR INTERNATIONALEN INSTITUTION

Die Wege der Wittlingers und Dr. Emil Vodder hatten sich bereits vor ihrem Umzug nach Walchsee Mitte der 1960er-Jahre gekreuzt. Der renommierte dänische Physiotherapeut brachte dem Paar viel Wissen und auch die physikalische Therapieform der Manuellen Lymphdrainage näher. Im Jahr 1966 verschlug es das Ehepaar mit ihren beiden Söhnen schließlich in die Kaiserwinkl-Gemeinde, wo sie mit dem „Alpenbad“ nicht nur das erste Hallenbad des Bezirkes Kufstein betrieben, sondern auch gleich einen kleinen Kurbetrieb daraus machten, um verschiedenste Krankheiten zu behandeln. Zusammen mit Dr. Vodder brachte das Paar schließlich die Manuelle Lymphdrainage im Jahr 1971 nach Österreich und gründete die Dr. Vodder Schule in Walchsee. Drei Jahre später entstand schließlich die private Krankenanstalt „Wittlinger Therapiezentrum“.

Hier wird LymphödempatientInnen seit jeher ein individuell auf die Diagnose angepasstes Heilverfahren und die bestmögliche Behandlung geboten. Neben den Bereichen Therapie und Reha liegt nach wie vor ein Schwerpunkt in der Ausbildung. Die Dr. Vodder Akademie ist eine der führenden Aus-, Fort- und Weiterbildungseinrichtungen für MasseurlInnen, PhysiotherapeutInnen und ÄrztInnen in Österreich. Mehr als 30.000 Menschen haben bereits ihre Fähigkeiten am Institut erlernt und ausgebaut.

ELIAS RITZER FÜR BESONDERE LEISTUNGEN PRÄMIERT



Unser Walchseer Elias Ritzer absolviert den Lehrberuf „Elektrotechniker – Elektro- und Gebäudetechnik“ bei der Firma Seiler in Ebbs und darf stolz sein, bereits am Beginn seiner beruflichen Laufbahn für besondere Leistungen ausgezeichnet worden zu sein.

BEGABTENFÖRDERUNGSFEIER DES LANDES TIROL FÜR LEHRLINGE

Am 11. Oktober 2023 standen 38 Lehrlinge des Bezirks in der Wirtschaftskammer in Kufstein im Mittelpunkt und wurden im Rahmen einer Begabtenförderungsfeier für besondere Leistungen im Zusammenhang mit der Lehrlingsausbildung prämiert.

Die Begabtenförderung ist eine der zahlreichen Maßnahmen des Landes, mit denen die Potentiale des Lehrberufs aufgezeigt werden und um die Wertschätzung gegenüber engagierten Lehrlingen auszudrücken. Wer sowohl in der Fachberufsschule als auch im Betrieb gute Leistungen erbringt, soll dafür auch belohnt werden.

Vier- bis fünf Mal pro Jahr werden die Urkunden im Rahmen einer Feier von Frau Landesrätin Astrid Mair persönlich an die Lehrlinge und ihre Lehrbetriebe übergeben. Vize-Bürgermeister Bernhard Geisler nahm ebenfalls an dieser Veranstaltung teil und gratulierte Elias recht herzlich für sein tolles Engagement.

ABSCHLUSSFEIER „TYROL SKILLS“ - LANDESLEHRLINGSWETTBEWERB DER WK TIROL

Am 24. Oktober 2023 erhielten Lehrlinge des Bezirks im Rahmen einer Abendveranstaltung in der Wirtschaftskammer Kufstein Auszeichnungen für ihre Leistungen beim landesweiten Lehrlingswettbewerb „Tyrol Skills“. Hier stand Elias Ritzer ein weiteres Mal im Mittelpunkt und hat mit seinen herausragenden Leistungen erneut gegläntzt und gezeigt, was eine hochwertige Berufsausbildung ausmacht.



LIEBER ELIAS!

Die Gemeinde Walchsee gratuliert dir und deinem Lehrbetrieb ganz herzlich zu diesen ausgezeichneten Erfolgen! Diese belegen einmal mehr, dass Lehrlinge die Zukunft der Betriebe sind und zeigt, wie wichtig eine umfangreiche und gute Ausbildung des Lehrbetriebes für die „Fachkräfte der Zukunft“ sind.

Goldene Belohnung für tolle Leistung & der Landessieg

Der 18-jährige hat bewiesen, dass sich Qualität in der Lehrlingsausbildung auszahlt und hat sich so beim Lehrlingswettbewerb die höchstmögliche Auszeichnung sichern können: das Goldene Leistungsabzeichen. Außerdem holte sich Elias den Landessieg!

An diesem Abend durfte auch Bürgermeister Ekkehard Wimmer teilnehmen und würdigte das hohe Niveau der gezeigten Leistungen.

Fabian Ederegger vom Unternehmen Atelier Groß ging mit dem ausgezeichneten dritten Platz bei den „Tyrol Skills“ der Wirtschaftskammer Kitzbühel hervor. Bürgermeister Ekkehard Wimmer besuchte Fabian und seinen Lehrherrn direkt im Lehrbetrieb in Kössen und gratulierte zu dieser herausragenden Leistung.



Julia Kirchner (wohnhaft in Niederndorferberg) von der Firma Installationstechnik Plangger Walchsee holte sich außerdem bei der Berufseuropameisterschaft „EuroSkills“ 2023 die Bronze-Medaille. Zusätzlich die „Medaillions for Excellence“, die für außergewöhnliche Leistungen vergeben wird.



V. l. n. r.: Anton Schlechter (Leitung Bauhof), GR Martin Luckinger, GR und Vize-Bürgermeister Bernhard Geisler, BM Ing. Hans Lerchenberger, GR Elisabeth Hallbrucker, GR Thomas Ritzer-Fischbacher, Alt-Bürgermeister Dieter Wittinger, Amtsleiter Thomas Mühlberger, Bgm. Ekkehard Wimmer, GR Josefa Fischbacher, GR Anna Naschberger, GR Bernadette Stöckl, Pfarrer Dr. Rainer Hangler



v. l. n. r.: Manfred Moser (Spenglerei Moser Walchsee), Rene Zettl (Selmer GmbH Köstendorf), Hans Knoll (Elektrotechnik RedZac Kössen), Andreas Schwaighofer (Zimmerei Schwaighofer Erl), Hans Lerchenberger (BM Ing. Lerchenberger), Martin Luckinger (Kronbichler Bau Walchsee), Bgm. Ekkehard Wimmer (Gemeinde Walchsee), Jürgen Füllrutter (Zaunteam Tirol Unterland Schwoich), Anton Schlechter (Leitung Bauhof)

DER BAUHOF IM MITTELPUNKT

TAG DER OFFENEN TÜR IM NEUEN GEMEINDEBAUHOF WALCHSEE

Am 3. November 2023 öffnete der neu erbaute Bauhof der Gemeinde Walchsee seine Türen für alle BürgerInnen. Im Rahmen eines Tages der offenen Türe besichtigten zahlreiche Gäste das gesamte Areal und überzeugten sich von der Zweckmäßigkeit der Anlage.

Der Tag war eine großartige Gelegenheit für alle BürgerInnen aus Walchsee und Umgebung einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und mehr über die Arbeit des Bauhofs zu erfahren. Anton Schlechter, Leiter des Bauhofs, und sein Team nutzen das Gebäude seit Juni 2023 und gewährten einen Einblick in das neue Gelände samt Einsatzfahrzeugen, Maschinen sowie technischen und elektronischen Anlagen.

Eröffnet wurde der Festakt durch die Bundesmusikkapelle Walchsee und mit der festlichen Einweihung durch Herrn Pfarrer Dr. Rainer Hangler.

Im Rahmen des Festaktes konnte Bürgermeister Ekkehard Wimmer zahlreiche Ehrengäste und Projektbeteiligte begrüßen.

BM. Ing. Hans Lerchenberger gab einen interessanten Einblick über die Bauphase, konnte sich bei den am Bau beteiligten Gewerken bedanken und gab einen Überblick über die Baukosten.

Für das leibliche Wohl sorgte das Team der Gemeindeverwaltung und mit Kaffee und Kuchen verwöhnten die Walchseer Bäuerinnen.

Neben Führungen durch die Anlagen und Verköstigung mit Speis und Trank fand der Tag der offenen Tür in den Abendstunden einen angenehmen Ausklang.





Bürgermeister Ekkehard Wimmer beim Pflanzen des Baumes mit Unterstützung einiger starken Walchseer Frauen

RENEW4GROW

AKTION GEGEN GEWALT AN FRAUEN

Ein Baum als Symbol gegen die Ohnmacht

SchülerInnen der Bundesfachschule Wörgl setzten ein starkes und nachhaltiges Zeichen gegen Gewalt an Frauen. Auch unsere Gemeinde durfte dieses bundesweite und gesellschaftlich sehr wertvolle Projekt beim „Renew4Grow“ Aktionstag unterstützen. Als Zeichen des Aufbäumens von Mädchen und Frauen wurde auch bei uns in Walchsee ein Bäumchen gepflanzt. Ein Baum der für Stärke und Blüte steht, aber auch für das Motto „Aufatmen, Aufstehen und Aufblühen“.

Für die Umwelt, gegen die Gewalt

Ausgehend von Wörgl wurden zeitgleich Bäume in insgesamt 150 Gemeinden in Tirol, Vorarlberg, Salzburg, der Steiermark und dem Burgenland gepflanzt.

Symbolische Darstellung

Der Baum soll symbolisch für das Hinauswachsen der Frau über diese Gewalt stehen. Er steht wie ein Fels in der Brandung, er steht gegen Sturm und gegen Unwetter und soll Symbol für das Aufbäumen von Frauen und Mädchen gegen Gewalt sein.



Das Motto "Aufatmen - Aufstehen - Aufblühen. Gegen Gewalt an Frauen. Weil wir wertvoll sind." ist auf der Holztafel neben dem Baum zu lesen.

WALCHSEE IN ZAHLEN



WISSENSWERTES ÜBER UNSERE GEMEINDE

Einwohner:

2.198 mit Hauptwohnsitz
(männlich: 1.100, weiblich: 1.098)

Geburten 2023: 18

Sterbefälle 2023: 16

Bezirk: Kufstein

Bundesland: Tirol

Gerichtsbezirk: Kufstein

Bevölkerungsdichte: 54 Einw.
pro km²

Fläche: 39,24 km²

Höhe: 658 m ü. A.

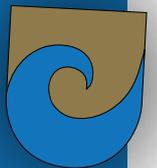
Erstmalige urkundliche

Erwähnung: 1073

Pfarre seit: 1891

Wappen:

Das 1972 verliehene Gemeindegewappen symbolisiert mit der Welle den für die Gemeinde bedeutenden und namensgebenden Walchsee.



Gemeinderäte: 13

**Gemeinderats-
sitzungen 2023:** 11

**Gemeindevorstands-
sitzungen 2023:** 11



Weitere Informationen
über Walchsee unter:
<https://de.wikipedia.org/wiki/Walchsee>

WINTERDIENST

VERANTWORTUNG, RÜCKSICHT UND RESPEKT BEI SCHNEE UND EIS

Ein Überblick mit den wichtigsten Informationen und gesetzlichen Anrainerverpflichtungen rund um das Thema Schneeräumung.

HECKENRÜCKSCHNITT GRUNDGRENZE IST SCHNITTGRENZE

Ein Thema, an welches die Gemeindeverwaltung und der Bauhof wieder erinnern dürfen, ist der nicht durchgeführte bzw. nicht richtig durchgeführte Rückschnitt der privaten Hecken, Sträucher und Bäume.

Lt. § 91 StVO ist jeder Liegenschaftseigentümer verpflichtet, seine Hecken, Sträucher und Bäume so zurückzuschneiden, dass keine Äste über Grundstücksgrenzen in die Straßenfluchtlinie und in das sogenannte „Lichttraumprofil“ ragen. Im Interesse der bestehenden „Versicherungspflicht“, wonach jeder Eigentümer für Unfälle und Schäden, die durch Überwuchs der Begrünung entstehen können haftbar ist, und zur Sicherheit aller VerkehrsteilnehmerInnen, bitten wir, folgende Hinweise zu beachten:

- Schneiden Sie Hecken, Bäume und Sträucher an Straßen, Wegen und Plätzen rechtzeitig zurück, damit alle VerkehrsteilnehmerInnen den öffentlichen Verkehrsraum ungehindert und gefahrlos nutzen können.
- Beachten Sie das Lichttraumprofil, wonach Anpflanzungen bis zu einer Höhe von 2,50 m nicht über Rad-/bzw. Gehwege ragen sollten und an Straßen nicht bis zu einer Höhe von 4,50 m.
- Schneiden Sie die Begrünung im Bereich von Straßenleuchten und Verkehrszeichen so weit zurück, dass die Leuchten in ihrer Funktion nicht behindert werden und die Verkehrszeichen problemlos aus mehreren Metern Entfernung gesehen werden können.

ACHTUNG:

Sollte der Grundeigentümer dieser Pflicht nicht nachkommen, können die Arbeiten von der Gemeinde in Auftrag gegeben und dem Grundeigentümer in Rechnung gestellt werden!

Was sagt das Gesetz?

Laut Definition umfasst der Winterdienst alle Maßnahmen zur Sicherstellung von Verkehrssicherheit, Mobilität und Wirtschaftlichkeit des Verkehrsablaufs im Winter. Eine Unzahl an Bundes- und Landesgesetzen, Richtlinien und Verordnungen regeln das „Was, Wann und Wie“ des Winterdienstes.



HIER DIE DREI WICHTIGSTEN:

1. Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch ABGB

§ 1319a Haftung des Straßenerhalters

Regelt die allg. Verkehrssicherungspflicht und die Haftung des Straßen- bzw. Wegeerhalters, der demnach für den ordnungsgemäßen Zustand eines Verkehrsweges in seinem Wirkungsbereich verantwortlich ist. Im Rahmen des Winterdienstes hat der jeweilige Wegehalter nun die Aufgabe zur entsprechenden Räumung und Streuung, sowie vorbereitende und abschließende Maßnahmen hierzu.

2. Straßenverkehrsordnung STVO

§ 93 Pflichten der Anrainer

EigentümerInnen von Liegenschaften in Ortsgebieten haben dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige, Gehwege und Stiegenanlagen entlang ihrer Liegenschaft – sofern die Gehsteige/Gehwege nicht mehr als 3 Meter von der Grundstücksgrenze entfernt sind – in der Zeit von 06.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glätteis zu räumen und zu streuen, sowie Schneeweichten und Eis von Hausdächern zu entfernen. Ist kein Gehsteig vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 Meter bestreut werden. Zum Ablagern von Schnee aus Häusern, Grundstücken oder Gehsteigen auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich.

3. Straßenverkehrsordnung STVO

§ 20 Fahrgeschwindigkeit

Der Lenker eines Fahrzeuges hat die Fahrgeschwindigkeit den gegebenen oder durch Straßenverkehrszeichen angekündigten Umständen, den Straßen-, Verkehrs- und Sichtverhältnissen, sowie den Eigenschaften von Fahrzeug und Ladung anzupassen.

Schnee von privaten Einfahrten und Grundstücken ist auf diesen selbst zu deponieren und darf nicht auf die vorbeiführende Gemeindestraße entsorgt werden!

TIPPS & UMWELT-HINWEISE

Bitte nur geräumte Wege benützen, auch wenn es einen kleinen Umweg bedeutet.



FUSSGÄNGER sollten Schuhe mit festen Sohlen anziehen, bei Glätteis ist die Verwendung von Spikes und Stöcken empfehlenswert. Auch empfiehlt sich das Tragen von heller Kleidung und das Anbringen von reflektierenden Stickern gerade bei Kindern, aufgrund der schlechteren Sicht und früheren Dunkelheit.



RADFAHRER sollten ihr Fahrrad nur mit guten Ganzjahresreifen benutzen, auf Eis benötigt es Spike-Reifen für die richtige Haftung. Besonders wichtig ist die richtige Beleuchtung und korrekte Montage von Reflektoren, diese sollten weiters nicht verschmutzt sein. Die Fahrweise im Hinblick auf die Fahrbahnverhältnisse mit Schnee, Eis und Splitt entsprechend anpassen.



AUTOFÄHRER haben die Winterreifenpflicht von 1. November bis zum 15. April zu beachten. Die Fahrgeschwindigkeit ist an die Witterungs- und Fahrbahnverhältnisse anzupassen! Die Verwendung von Frostschutzmitteln für die Scheibenwaschanlage ist angebracht, Wischerblätter sollten in Ordnung sein sowie Eiskratzer und Schneebesens immer dabei sein. Der Bremsweg ist bei Schnee und Glätte länger, daher ist ausreichend Abstand zu halten. Vor Inbetriebnahme des Fahrzeuges ist das Fahrzeug von Schnee abzukehren, um ein zusätzliches Aufbringen von Schnee auf die Fahrbahn zu vermeiden! Vorsicht beim Ein- und Aussteigen auf Parkplätzen. Hier kann es durch das enge Parken zu rutschigen Teilbereichen kommen.



HUNDEHALTER müssen insbesondere auf die richtige Pfotenpflege bei ihren Lieblingen achten: Rissige und spröde Ballen müssen umgehend behandelt werden. Vor dem Spaziergang sollten die empfindlichen Pfoten z. B. mit Hirschtalg eingecremt und danach mit lauwarmem Wasser von Splitt und Streusalz gesäubert werden.

vzk PROGRAMMVORSCHAU



THE GOLDEN VOICES OF GOSPEL

„OH HAPPY DAY TOUR“

Do., **21.12.23**

20:00 Uhr | Grenzlandhalle



OMAR SARSAM

„SONDERKLASSE“

Do., **11.1.24**

20:00 Uhr | Grenzlandhalle



PETUTSCHNIG HONS

„BAUERNSCHLAU“

Do., **1.2.24**

20:00 Uhr | Grenzlandhalle



LYDIA PRENNER-KASPER

„DAMENSPITZERL“

Do., **4.4.24**

19:30 Uhr | Grenzlandhalle



KINDER-THEATER

„DIE FROSCHKÖNIGIN“

So., **7.4.24**

16:00 Uhr | Grenzlandhalle



GRENZENLOS FESTIVAL

1 ABEND - 2 LÄNDER - 3 BANDS

LIVE ON STAGE: The Officers, Die Guten-A-Band, Kaliwillheim

Fr., **19.4.24**

20:00 Uhr | Grenzlandhalle



GERY SEIDL

„BEZIEHUNGSWEISE“

Mi., **5.6.24**

19:30 Uhr | Grenzlandhalle

JETZT TICKETS SICHERN

Mehr Infos unter:
www.vzk.at

Wir freuen uns auf euch!
Postweg 6a | 6345 Kössen



oeticket

eventim



KOSSEN
gemeinsam mehr



AUS DER FINANZVERWALTUNG

DIE ZAHLEN FEST IM GRIFF

Die Finanzverwaltung, mit den Mitarbeitern Thomas Engl und Andrea Foidl sind für alle Aufgabenbereiche die mit der finanziellen Gebarung der Gemeinde zusammenhängen zuständig.

Haushalts- und Steuerbuchhaltung, Vorschriftenen (Wasser- und Kanalgebühren, Müllgebühren, Grundsteuer, Kindergartenbeiträge, Hundesteuer, Kommunalsteuer, etc...), Mahnungen und Exekutionen, Erstellung und Überwachung des Budgets sowie der Rechnungsabschluss.

VERDIENTER RUHESTAND AUF INS ABENTEUER PENSION FINANZVERWALTERIN GABI LECHNER



Amtsleiter Thomas Mühlberger und Bürgermeister Ekkehard Wimmer mit Gabi Lechner

**„Wo ist nur die Zeit geblieben?“
Das wird sich unsere Gabi nun öfter fragen...**

Ende November 2023 trat unsere langjährige Finanzverwalterin Gabi Lechner ihren verdienten Ruhestand an. Die Angerbergerin hatte seit 2014 die Finanzleitung der Gemeinde Walchsee inne. Mit ihr verabschiedet sich nicht nur eine kollegiale Mitarbeiterin, sondern auch ihr breites Fachwissen über sämtliche Finanzangelegenheiten.

Der Bürgermeister und die KollegInnen danken Gabi für die schöne gemeinsame Zeit, den Einsatz in den vielen Jahren und wünschen ihr die besten Gesundheitswünsche und das Allerbeste, um in ihrem Leben ein neues Kapitel aufzuschlagen.



GEBÜHREN UND ABGABEN 2024 - WAS KOSTET WAS?

Beschlossene Hebesätze der Steuern und Abgaben für das Jahr 2024:

Abfallbeseitigungsgebühr

Grundgebühr	Betrag (jährlich)
je m ³ umbauter Raum (Baumasse)	€ 0,15
je Zelt- und Wohnwagenstandplatz	€ 14,40
Weitere Gebühr	Betrag
Restmüll pro kg	€ 0,49
je 60 Liter Restmüllsack (Inhalt: max. 13 kg)	€ 7,00
je 8 Liter Biomüllsack	€ 1,10
je 40 Liter Biomüllsack	€ 4,80
je 80 Liter Biomüllsack	€ 9,60

Beglaubigung

Gebühr	Betrag
1 Bogen (= 4 Seiten)	€ 5,00
1 Seite	€ 2,10

Bundesstempelgebühr

Gebühr	Betrag
Bundesstempelgebühr	€ 14,30

Erschließungsbeitrag

Gebühr:	Betrag
7% des Erschließungskostenfaktors	6% des EKF

Friedhofs- und Grabbenützungsgebühr

Grabbenützungsgebühr	Betrag (jährlich)
je Kindergrab	€ 13,40
je Einzelgrab	€ 24,00
je Doppelgrab	€ 34,00
je Urnengrab	€ 24,00
je Grab für Auswärtige (Urnen-, Einzel- und Doppelgrab für die ersten 10 Jahre)	€ 190,00
Friedhofsgebühr	Betrag
je Öffnung und Schließung - Kindergrab	€ 220,00
je Öffnung und Schließung - Sonstiges Grab	€ 300,00
Gebühr bei Urnenbeisetzung	€ 100,00
Benützungsgebühr für Aufbahnhalle (verpflichtende Gebühr bei jedem Sterbefall)	€ 215,00

Gemeindebautrupp

Gebühr	Betrag (Stundensatz)
Gemeindearbeiter	€ 55,00
Radlader	€ 90,00
Unimog mit Anhänger	€ 90,00
Traktor mit Anhänger	€ 82,00
Traktor mit Schneefräse	€ 82,00
Multicar/Unimog mit Kehrmaschine	€ 82,00
Unimog mit Pflug	€ 82,00
Minibagger	€ 79,00

Hausnummerntafel (mit Rahmen)

Gebühr	Betrag pro Stück
Hausnummerntafel (mit Rahmen)	€ 95,00

Hundesteuer

Gebühr	Betrag
für den 1. Hund - jährlich	€ 100,00
für jeden weiteren Hund	€ 130,00
Schutzhunde (Jagdhunde mit Ausbildungsnachweis) - jährlich	€ 45,00
Hundemarke	€ 5,00

Kanalanschlussgebühr

Gebühr	Betrag
je m ³ umbauter Raum	€ 6,10
je Zelt- und Wohnwagenstandplatz	€ 178,00
je m ² Dachfläche	€ 5,50
je Straßeneinlauf	€ 780,00
Mindestgebühr je Anschlussobjekt	€ 1.800,00

Kanalbenützungsgebühr

Gebühr	Betrag
je m ³ Wasserbezug	€ 2,65
je m ² Dachfläche - jährlich	€ 0,80
für Straßeneinlauf - jährlich	€ 125,00

Kehrbuch

Gebühr	Betrag
Kehrbuch	€ 1,50

Kindergartengebühr

Gebühr	Betrag
für das 1. Kind - monatlich	€ 58,00
für jedes weitere Kind	€ 30,00
Mittagstisch (pro Mahlzeit)	€ 5,00
Kindergartenbus (Hin- und Rückfahrt)	€ 270,00
Kindergartenbus (Einfache Fahrt)	€ 140,00

Kopien

Gebühr	Betrag pro Seite
schwarz/weiß A4	€ 0,30
schwarz/weiß A3	€ 0,60
Farbe A4	€ 0,60
Farbe A3	€ 1,00

Laminieren

Gebühr	Betrag pro Blatt
A4	€ 1,50
A3	€ 2,00

Mehrzweckhalle Mietgebühren

Veranstaltungen für Vereine	Betrag	Betrag
Kulturraum oder Foyer	€ 20,00/Stunde	€ 150,00/ganzer Tag
Aufenthaltsraum	€ 20,00/Stunde	€ 150,00/ganzer Tag
Mehrzweckhalle	€ 120,00/halber Tag	€ 240,00/ganzer Tag
Küche	€ 50,00 (Pauschale)	
Veranstaltungen für kommerzielle Zwecke	Betrag	Betrag
Kulturraum oder Foyer	€ 45,00/Stunde	€ 280,00/ganzer Tag
Aufenthaltsraum	€ 45,00/Stunde	€ 280,00/ganzer Tag
Mehrzweckhalle	€ 280,00/halber Tag	€ 550,00/ganzer Tag
Küche	€ 120,00 (Pauschale)	
Hallenbenützung für Sport	Betrag (Erwachsene)	Betrag (Kinder)
Mehrzweckhalle	€ 15,00/Stunde	frei
Kulturraum	€ 10,00/Stunde	frei

Meldeblock

Gebühr	Betrag pro Stück
Meldeblock	€ 6,50

Parkkarte (Homecard)

Gebühr	Betrag pro Stück
Parkkarte (Homecard)	€ 1,50

Plakatgebühr

Gebühr	Betrag (pro Woche/Plakatwand)
Plakat A2	€ 2,00
Plakat A1	€ 3,00

Plottergebühr

Gebühr	Betrag
Druck je Laufmeter	€ 10,00
Scan je Stück	€ 5,00

Verwaltungsabgabe

Gebühr	Betrag
Verwaltungsabgabe	€ 2,10

Waldaufsichtsumlage

wird gem. § 10 Abs. 6 Tiroler Waldordnung erhoben

Wasseranschlussgebühr

Gebühr	Betrag
je m ³ umbauten Raumes	€ 1,35
je Zelt- und Wohnwagenstandplatzes	€ 42,50
je m ³ Rauminhalt des Schwimmbeckens	€ 4,35
Mindestgebühr je Anschlussobjekt	€ 780,00

Wasserbezugsgebühr

Gebühr	Betrag
je m ³ Wasserbezug	€ 1,10

Wasserzählermiete

Gebühr	Betrag (jährlich)
je 4 m ³	€ 24,50
je 10 m ³	€ 32,00
je 16 m ³	€ 50,00
je 20 m ³	€ 43,00
je 30 m ³	€ 72,00
je 50 m ³	€ 163,00



UNSER BAUAMT UND BAUHOF

HAND IN HAND DER BAUHOF BEWEGT

Wer ein Gebäude bauen, umbauen oder ändern möchte, muss sich noch vor der Planung über die rechtlichen und geographischen Voraussetzungen, die das Baugrundstück vorgibt, beim Bauamt informieren.

Das Bauamt gibt Auskünfte über das jeweils geltende Baurecht, die Bau- und Raumordnung und die Flächenwidmung sowie über die Bebauungspläne. Rudi Hörfarter und Silvia Rauth beraten und informieren und sind für die Abwicklung der Bauverfahren und Verhandlungen verantwortlich. Weiters werden alle gemeindeeigenen Bauprojekte vom Bauamt abgewickelt bzw. begleitet, sowie Abstimmungen von Verbauungsmaßnahmen mit der Wildbach- und Lawinenverbauung, dem Baubezirksamt und der Wasserbauverwaltung durchgeführt.

Ebenso sind die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes auch für unsere Gemeinde Walchsee unverzichtbar. Ihre Tätigkeiten haben eine wichtige Wirkung auf die äußere Darstellung der Gemeinde Walchsee.

KANALKATASTER ÜBERFÜLLUNG DER SCHACHTDECKEL



Im Rahmen der Erstellung eines Kanalkatasters müssen alle Kanalschächte vermessen, geprüft sowie mit den Leitungen auch Kamerabefahren werden. Dabei wurde festgestellt, dass viele der Schachtabdeckungen überfüllt, einige sogar überbaut wurden.

Seitens der Gemeinde Walchsee darf darauf hingewiesen werden, dass alle Kanalschächte zu Reinigungs- und Spülarbeiten, insbesondere bei eventuellen Verstopfungen, jederzeit zugänglich sein müssen!

ROHRBRUCH HAUPTWASSERLEITUNG

BEREICH T&G KRANZACH

Im Bereich südlich und westlich des T&G Marktes in Kranzach wurden an zwei verschiedenen Stellen der dort befindlichen Hauptwasserleitung Rohrbrüche festgestellt. Auf Grund der gemeinsamen Nutzung der Wasserversorgungsanlage mit Kössen wurden die Schäden in Zusammenwirken der beiden Bauhöfe Walchsee und Kössen, repariert.



AUFRUF AN BEVÖLKERUNG WASSERZÄHLER

Es wird darauf hingewiesen, dass Wasserzähler aus Sicherheitsgründen jederzeit frei zugänglich sein müssen, aber auch um das Ablesen bzw. einen Wechsel durchführen zu können. Der Wasserzähler darf somit nicht mit Möbeln oder Lagergut zugestellt werden.

NEUGESTALTUNG - BEREICH „BUSHALTESTELLE-DORF“

Bereits seit Längerem wird die Gemeinde seitens der Verkehrsbehörden gedrängt die Situation der Bushaltestelle „Dorf“ zu verbessern. Nachdem nunmehr auch noch die Schutzwege überprüft wurden, bestand dringender Handlungsbedarf.

Seitens des Dorfentwicklungsausschusses wurden die erforderlichen Vorgaben einer neuen Platzgestaltung erhoben und das Büro HalaDesign GmbH aus Niederdorf mit der Planung beauftragt. Dabei war es notwendig, auf dem ohnehin sehr kleinen Platz, die verschiedenen erforderlichen Komponenten benutzerfreundlich und zeitgemäß zu platzieren.

Im Bereich des Platzes wurde der Verbleib des „Walchsee-Brunnens“ als einzig fixer Bestand angesehen. Dabei musste das neue Wartehäuschen, der Fahrradunterstand, die Busbucht, die Aufstellfläche des Schutzweges, die „Challenge-Anzeigetafel“, die Zugänglichkeit von allen Seiten sowie der Verlauf der im Erdreich befindlichen Leitungen (Kabel, etc.) in die Überlegungen mit einbezogen werden.

Nachdem die Standorte der neuen baulichen Anlagen fixiert waren, mussten vorbereitend für die spätere Errichtung noch die hierfür notwendigen Stromanschlüsse, Regenwasseranschlüsse, Fundamente, etc. seitens des Bauhofes verlegt bzw. errichtet werden. Begleitend war auch eine geänderte Markierung des Schutzweges und Verlegung des bestehenden Hydranten zur Schaffung der vorgeschriebenen Aufstellfläche notwendig.

Die platzgestaltenden Pflasterarbeiten wurden von der Fa. Schießling aus Kössen umgesetzt, bevor schlussendlich das neue Wartehäuschen und der Fahrradunterstand seitens der Fa. Innovametall montiert werden konnten.

Die transparente Ausführung der baulichen Anlagen war notwendig, um von allen Seiten einen Blick auf die wartenden Personen bzw. Schulkinder zu gewähren, damit auch ein Höchstmaß an Verkehrssicherheit gegeben ist. Eine gute Einsehbarkeit zum Wartehäuschen mit verbesserter Beleuchtung wurde zudem auch seitens des Betreibers der Buslinie eingefordert.

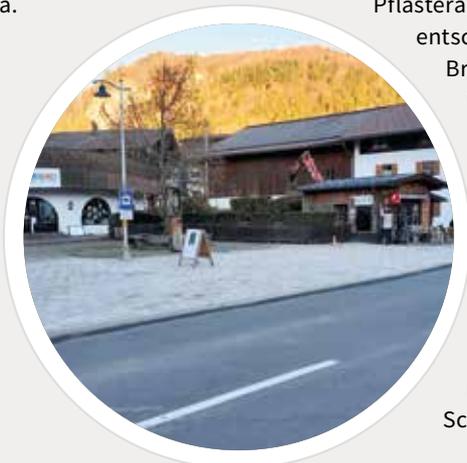


Auf die Ausführung von Grünflächen musste auf Grund der von allen Seiten notwendigen Zugänglichkeit zu allen Nutzungen (Fahrradunterstand, Wartehäuschen, Schutzweg, Busbucht) verzichtet werden. Der derzeit noch „nüchterne“ Gesamteindruck des Platzes soll noch durch die Situierung von Pflanzenträgern, Blumenarrangements und eventuell noch weiteren Maßnahmen verbessert werden. Die Arbeiten konnten wie so oft auf Grund der Qualifikation der Bauhofmitarbeiter Großteils von diesen umgesetzt werden.

Adaptierung und Sanierung - Bereich „Dorfbrunnen“

Nach Prüfung der Schutzwege im Bereich des Dorfbereichs wurde unter anderem auch der Übergang Raika-Dorfplatz beanstandet. Hier wurde vor Allem die Entfernung der Straßebucht in Fahrtrichtung Kufstein unmittelbar nach dem Schutzweg als nicht mehr zulässig erachtet. Weiters wurde auch die Aufstellfläche direkt am Schutzweg, dessen Beleuchtung und die Beschilderung als nicht mehr dem Stand der Technik bzw. der dem Verkehrsrecht entsprechend beurteilt. Entsprechend den Angaben des mit der Umsetzung befassten Dorferneuerungsausschusses wurden bzw. werden die beauftragten Verbesserungen nun umgesetzt.

Da der derzeitige Dorfbrunnen ohnehin im Zuge der Pflasterarbeiten entfernt werden musste, wurde entschieden diesen gegen einen etwas kleineren Brunnen (ca. 4 m lang) auszutauschen. Weiters wurde auch eine in diesem Bereich befindliche Laterne versetzt um dem Platz etwas mehr Raum zu geben.



Die Pflasterarbeiten wurden auch hier seitens der Fa. Schießling aus Kössen durchgeführt. Vom Bauhof der Gemeinde werden die weiteren erforderlichen Arbeiten umgesetzt. Die notwendige ergänzende Beleuchtung des Schutzweges soll Anfang 2024 situiert werden.

FERTIGSTELLUNGSMELDUNG VON PHOTOVOLTAIKANLAGEN

NACH § 44 ABS. 8 TBO 2022



Allgemeine Information zur Errichtung einer PV-Anlage (Änderungen der TBO 2022 mit 01.09.2023):

- > Keine Baubewilligung und auch keine Bauanzeige ist bei der Gemeinde erforderlich für Anlagen an baulichen Anlagen mit einer Kollektorfläche bis höchstens 100m², welche mit max. 30cm Abstand von der Wand bzw. Dachfläche, bei Flachdächern mit max. 15° Aufständering angebracht bzw. montiert werden (§ 28 Abs.3 g und h TBO 2022).
- > Keine Baubewilligung und auch keine Bauanzeige ist bei der Gemeinde erforderlich, für freistehende Anlagen mit einer Kollektorfläche bis höchstens 100m², welche mit max. 30cm Abstand vom Gelände, bei ebenem Gelände mit max. 15° angebracht bzw. montiert werden – auch innerhalb der Mindestabstandsflächen (§ 6 Abs. 4 lit. c TBO 2022) zulässig.
- > Im „FREILAND“ gemäß § 41 TROG 2022 sind freistehende PV-Anlagen bis höchstens 100m² und PV-Anlagen im Umfang des § 6 Abs. 3 lit. c der TBO 2022 sowie freistehende Sonnenkollektoren mit höchstens 20m² Kollektorfläche zulässig.
- > Für Anlagen mit einer Kollektorfläche von mehr als 100m² ist, wie bisher, grundsätzlich eine Bauanzeige an die Gemeinde (§ 28 Abs.2 h und i TBO 2022) zu stellen.
- > Jede fertiggestellte Anlage ist unverzüglich der Gemeinde anzuzeigen (§ 44 Abs.8 TBO 2022). Dies auch, wenn keine Baubewilligung oder Bauanzeige gegenüber der Gemeinde, aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen, für die Errichtung notwendig war.

Durch die mit 01.09.2023 in Kraft getretene Novelle LGBl. Nr. 64/2023 wurden die Bestimmungen über die Bauvollendung in § 44 Tiroler Bauordnung 2022 (TBO 2022) um einen Absatz 8 ergänzt, welcher wie folgt lautet:

„Die Fertigstellung von Photovoltaikanlagen nach § 28 Abs. 3 lit. f, g und h ist der Behörde unverzüglich anzuzeigen. Die Anzeige hat den betreffenden Bauplatz zu bezeichnen sowie Angaben zur Lage und Engpassleistung der Anlage in kW zu enthalten.“

Dieser neuen Bestimmung nach müssen Photovoltaikanlagen, für die weder eine Bewilligungs- noch eine Anzeigepflicht besteht, nach der Fertigstellung der Baubehörde gemeldet werden. Die Fertigstellung von anzeige- und bewilligungspflichtigen PV-Anlagen war bisher schon nach § 44 Abs 1 und 3 TBO 2022 anzeigepflichtig.

Die Meldeverpflichtung des Bauherrn wurde vorgesehen, um der Behörde ausreichende Informationen auch über den Bestand jener Photovoltaikanlagen, für die weder eine Bewilligungs- noch eine Anzeigepflicht besteht, zu verschaffen und um die von solchen Anlagen wegen der bestehenden elektrischen Spannungen ausgehenden Gefahren in verschiedenen Situationen ausreichend berücksichtigen zu können. Derartige Informationen sind besonders für die Feuerwehren für einsatztaktische Überlegungen bzw. im Einsatzfall notwendig.

Dass die vorzunehmende Fertigstellungsmeldung wichtig und jedenfalls durchzuführen ist, wird durch die korrespondierende Strafbestimmung in § 67 Abs. 2 lit. f) TBO 2022 unterstrichen, wo die Unterlassung der Anzeigepflicht nach § 44 Abs. 8 leg. cit. unter Strafe gestellt wird.

Durch die Energieagentur Tirol wurde ein entsprechendes Formular bereitgestellt, welches die erforderlichen Meldekriterien beinhaltet, sowohl für BürgerInnen, PV-Anlagen-Errichter als auch für die Behörden ab sofort zur Verfügung steht und auf der Homepage der Gemeinde Walchsee oder unter folgender Adresse abgerufen werden kann:

Bei Fragen - auch hinsichtlich einer Förderung durch die Gemeinde Walchsee - steht das Bauamt der Gemeinde jederzeit gerne zur Verfügung.

+43 5374 5210 14, bauamt@walchsee.tirol.gv.at



www.energieagentur.tirol/anzeige-pv

**Raiffeisen Bezirksbank
Kufstein**



**WIR WÜNSCHEN
FROHE FESTTAGE
& EIN GLÜCKLICHES
NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH. IHR TEAM IN WALCHSEE.

Andreas Hofbauer, Regionalleiter Prok. Bernhard Anker, Lukas Szabo



UMWELT & NATUR IM FOKUS

INTERESSE AM NATURSCHUTZ?

Wer Interesse hat, sich in seiner Freizeit ehrenamtlich zu engagieren, wendet sich bitte an die Bergwachteinsatzstelle Niederndorf und Umgebung. Das Einsatzgebiet umfasst die Gemeinden Walchsee, Niederndorf, Rettenschöss, Niederndorferberg, Erl und Ebbs.

Die Bergrettung freut sich über Menschen, die einen aktiven Beitrag zum Naturschutz leisten möchten!

Tiroler Bergwacht, Einsatzstelle Niederndorf und Umgebung

Tafang 27, 6341 Ebbs
Einsatzstellenleiter-Stv. Albert Gander
+43 664 5955271
niederndorf@tbw.gv.at
www.tbw.gv.at



TIROLER BERGWACHT – EINSATZSTELLE NIEDERNDORF UND UMGEBUNG

GEMEINSAM SCHÜTZEN - GEWÄSSERSCHUTZ AM WALCHSEE

Mit viel Engagement setzt sich die Bergwacht ehrenamtlich für den Natur- und Umweltschutz in Tirol ein, indem sie die Einhaltung der diversen Landesgesetze überwacht, Aufklärungsarbeit leistet und versucht, Menschen für ein schonendes Verhalten in der Natur zu gewinnen.

Laut Naturschutzgesetz unterliegen stehende Gewässer mit einer Wasserfläche von mehr als 2.000 m² einem besonderen Schutz: Für 500 Meter, gemessen vom Uferbereich aus, besteht Naturschutz. Hier bedarf es einer naturschutzrechtlichen Genehmigung, beispielweise für Baggerarbeiten oder das Aufstellen von Anlagen. So wird durch das Naturschutzgesetz ein wichtiger Teil des Uferbereichs vor menschlichen Eingriffen geschützt und spezielle Pflanzen, die auf diesen Bereich angewiesen sind, wachsen.

Auch für den Menschen bieten diese Gebiete eine wahrliche Bereicherung. Den Walchsee kann man bei einem wunderbaren Spaziergang zur Gänze zu Fuß umrunden. Der See geht außerdem eine Symbiose mit der Schwemm ein, da die beiden Gebiete unterirdisch miteinander verbunden sind.

Das Engagement der Bergwacht trägt dazu bei, diesen einzigartigen Lebensraum so zu erhalten, wie wir ihn kennen: Ein wunderbarer Wohn- und Erholungsort für Groß und Klein, ob im Sommer zum Baden oder im Winter für ausgedehnte Spaziergänge.



UNSER WALDAUFSEHER SEBASTIAN SCHRÖDL

MEHR ALS NUR HEGER UND PFLEGER



Der Wald hat nicht nur eine Erholungsfunktion, sondern auch, vor allem in alpinen Gegenden wie unserer, eine große Schutzfunktion.

Damit diese auch erhalten bleibt, wurden schon im Laufe der Jahrhunderte immer wieder Maßnahmen zum Schutz des Waldes ergriffen. Früher nannte man sie Rieger, im 16. Jahrhundert erscheint in den Waldordnungen die Bezeichnung „Waldhüter“ und seit 1882 sind ausgebildete Waldaufseher in Tirols Wäldern unterwegs, welche für das Fortbestehen unserer Wälder sorgen. Als Waldaufseher in einer Gemeinde zu arbeiten ist ein verantwortungsvoller

Beruf mit breitem Arbeitsspektrum. Das von der Bezirkshauptmannschaft bestellte Forstaufsichtsorgan ist für das jeweilige Waldbetreuungsgebiet zuständig, hat behördliche Aufgaben zu erfüllen und diverse Dienstleistungen zu erbringen, die der Erhaltung und Pflege der Wälder dienen.

STICHWORT „DIREKTVERMARKTUNG“

„Regionalität“, „Direktvermarktung“, „Heimische Produkte“, „Nachhaltig produziert“ und „Vermeidung von Transportwegen“... diese Schlagworte verbinden wir in der Regel mit Lebensmitteln wie Fleisch, Käse oder Eiern. Sie gelten aber genauso für unser Holz und den Erzeugnissen daraus! Unser Wald erfüllt mehrere Funktionen, und um diese alle so gut es geht zu erfüllen braucht es eine Bewirtschaftungsart, die den Wald „jung und vital“ hält.

In den Wäldern rund um Walchsee befinden sich Buchenbestände, um diese unser Waldaufseher Sebastian Schrödl von Kollegen beneidet wird und die für die Brennholzversorgung in unserer Region geradezu ideal sind. Der Mischwald und die Plenter-Bewirtschaftung, die bei uns schon sehr lange praktiziert wird, schaffen ideale Bedingungen zur Produktion von qualitativ, hochwertigem Bauholz welches in den letzten Jahren zum Bedauern des Waldaufsehers leider immer weniger zum Einsatz kommt. Eine Hauptaufgabe von Sebastian ist sicher das „Auszeigen“, wo welche Bäume entnommen werden können, damit das mitunter „empfindliche Gefüge Wald“ funktioniert.

Dabei sind sehr viele Faktoren zu berücksichtigen, u.a. der Zeitpunkt des Baumschlages. Wann die erntereifen Bäume geschlagen werden hängt meist vom Holzpreis, der Verfügbarkeit von geeignetem Personal und den Bedürfnissen des Besitzers ab. Hier ist der Wald recht geduldig, zehn Jahre sind in einem mit Altholz bestocktem Wald keine Zeitspanne, in der man in Zugzwang gerät. Wo es aber zu Problemen führt sind die Dickungs- und Durchforstungsbestände. Bei zu spätem Eingreifen werden die Bestände instabil und anfällig in Bezug auf Wetterkapriolen und Insektenbefall.

Ein entscheidender Faktor ob diese Arbeiten durchgeführt werden, ist wiederum geeignetes Personal sowie der Kostenaufwand. Da es leider nur sehr schlechte Vermarktungsmöglichkeiten für das bei der Durchforstung anfallende Holz gibt und die Kosten durch den Verkauf



als Brennholz sehr schwer zu decken sind, wird oft zu lange mit den Arbeiten gewartet, was wiederum zu einem instabilen Waldgefüge führt und die Funktionen des Waldes in allen Belangen schwächt.

Die Gemeinde Walchsee besitzt selbst einiges an Wald und unter anderem auch Bestände die durchforstet werden müssen und in denen zum Teil auch Vornutzungen anstehen. Darum ist jetzt ein idealer Zeitpunkt um ein Projekt zu starten, welches das Potenzial des anfallenden Stangenholzes optimal zu nutzen vermag.

Der Startschuss wurde mit dem Ankauf einer Veredelungsmaschine gemacht, mit der man minderwertiges, nicht sägefähiges Stangenholz (das aufgrund der Dimension aber nicht wegen seiner Holzqualität minderwertig ist), zylindrige Rundstangen produziert. Die in weiterer Folge zu Zaunpfählen, Schaukelstangen, Palisaden, Koppelstangen, Wanderwegebau, Schneestangen oder für das Bauen von Hochsitzen verwendet werden kann.

Es soll so eine Direktvermarktung iniziert werden, von der der Gemeinewald und auch die GemeindebürgerInnen profitieren.

ABFALL & RECYCLING - NEUIGKEITEN AUS DER ABFALLWIRTSCHAFT

RECYCLINGHOF KAISERWINKL – MODERN, ÜBERSICHTLICH, GROSSZÜGIG

Kössen, Schwendt und Walchsee gehen in Punkto Wertstoffentsorgung und -wiederverwertung gemeinsame Wege. Mit dem Recyclinghof Kaiserwinkl steht den BürgerInnen ein moderner, übersichtlicher, mit großzügigen Verkehrsflächen ausgestatteter Wertstoffhof zur Verfügung.



TIPPS FÜR DEN UMGANG MIT ALTPAPIER UND KARTONAGEN

Online- und Versandhandel boomen. Eine Folge davon sind große Mengen an Kartonverpackungen, die in unseren Haushalten anfallen und entsorgt werden müssen. Karton und auch Altpapier sind Materialien, die sich sehr gut recyceln lassen. Vorausgesetzt, sie werden richtig getrennt. Die richtige Trennung sorgt dafür, dass beide Abfallarten als wertvolle Rohstoffe wiederverwertet werden können.

Bei Karton und Altpapier ist die Sammelquote in Tirol insgesamt sehr gut. Die Restmüllanalyse des Landes Tirol hat gezeigt, dass fast 90 Prozent über die dafür vorgesehenen Entsorgungswege gesammelt werden. In absoluten Zahlen bedeutet das aber, dass noch knapp 7.500 Tonnen im Restmüll landen. Damit geht es für den Recyclingkreislauf verloren und zugleich entstehen höhere Kosten – für alle. Hier ein paar einfache Tipps und Informationen zur Sammlung von Altpapier und Karton – weil richtige Abfalltrennung der Umwelt und dem Geldbeutel gut tut:

- **Verpackungskartons sollten immer flach gefaltet werden, um Platz zu sparen.**
- **Füllmaterial wie Luftpolsterfolie oder Styropor sind vor der Entsorgung aus Verpackungskartons zu entfernen.**

Bei der korrekten Zuordnung mancher Abfälle gibt es viele Unsicherheiten. So geht's richtig:

- > Milch- und andere Getränkekartons gehören zu den Kunststoffverpackungen – sie haben im Inneren eine Beschichtung. Dasselbe gilt häufig für Tiefkühlverpackungen. Hier ist ausschlaggebend, ob sich auf der Schachtel der Hinweis „Gefaltet zum Altpapier/Karton“ befindet. Wenn nicht, gehört sie zur Kunststoffsammlung.
- > Was tun mit Kuverts, Brotsackerln und Kartons mit Plastiksichtfenster? Sie dürfen auch mit Sichtfenster zum Karton. Wenn das Plastik leicht vom Papier bzw. Karton zu trennen ist, schadet natürlich auch die getrennte Entsorgung nicht!
- > Anders ist die Lage beim Joghurtbecher mit Kartonummantelung: Nur, wenn der Kartonmantel entfernt und getrennt entsorgt wird, können die Bestandteile gut recycelt werden.
- > Kassenbons gehören in den Restmüll, da sie aus Thermopapier bestehen. Servietten, Küchenrollen oder Taschentücher sind ebenfalls ein Fall für den Restmüll. Die sogenannte „Wickelhülse“ – also die Kartonrolle, um die z.B. Toilettenpapier gewickelt ist, darf zum Karton. Alte Fotos müssen in den Restmüll.
- > Beim Kauf eines verpackten Produkts ist im Kaufpreis indirekt ein Entsorgungsbeitrag enthalten. Landen die Verpackungen dann im Restmüll, bezahlt man die Entsorgung quasi ein weiteres Mal!
- > Die Abfuhr und Behandlung von Restmüll sind im Vergleich zu anderen Abfallarten teurer. Je weniger Restmüll anfällt, desto niedriger können auch die Abfallgebühren gehalten werden.

Bei Unklarheiten oder Fragen wenden Sie sich an unser geschultes Fachpersonal vom Recyclinghof Kaiserwinkl!

RECYCLINGHOF ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 und 13.00 bis 19.00 Uhr

Grün- und Strauchschnitt:

Montag bis Samstag von 9.00 bis 20.00 Uhr.

Keine Ersatztermine an Feiertagen!



RESTMÜLL-ABFUHRTERMINE 2024



Immer Donnerstag, wenn Feiertag verschoben lt. Plan

Monat	Durchholzen/Öd	Dorf/Schwaigs/Winkl
Jänner:	04.01. 18.01.	11.01. 25.01.
Februar:	01.02. 15.02. 29.02.	08.02. 22.02.
März:	14.03. 28.03.	07.03. 21.03.
April:	11.04. 25.04.	04.04. 18.04.
Mai:	08.05. 23.05.	02.05. 16.05. 29.05.
Juni:	06.06. 20.06.	13.06. 27.06.
Juli:	04.07. 18.07.	11.07. 25.07.
August:	01.08. 14.08. 29.08.	08.08. 22.08.
September:	12.09. 26.09.	05.09. 19.09.
Oktober:	10.10. 24.10.	03.10. 17.10. 31.10.
November:	07.11. 21.11.	14.11. 28.11.
Dezember:	05.12. 19.12.	12.12. 27.12.

BIOMÜLL-ABFUHRTERMINE 2024



Immer Dienstag, wenn Feiertag Abholung am Mittwoch
Juni-August wöchentlich, September bis Mai 14-tägig

Jänner:	03.01. 16.01. 30.01.
Februar:	13.02. 27.02.
März:	12.03. 26.03.
April:	09.04. 23.04.
Mai:	07.05. 22.05.
Juni:	04.06. 11.06. 18.06. 25.06.
Juli:	02.07. 09.07. 16.07. 23.07. 30.07.
August:	06.08. 13.08. 20.08. 27.08.
September:	10.09. 24.09.
Oktober:	08.10. 22.10.
November:	05.11. 19.11.
Dezember:	03.12. 17.12. 31.12.

BIOMÜLLABHOLUNG

Für den Biomüll können in der Gemeinde Papiersäcke mit 8, 40 oder 80 Liter Inhalt erworben werden, bei Spar Planer Walchsee Papiersäcke mit 8 Liter. Die Biomüllsäcke sind in geeigneten Kübeln zu sammeln (keine einheitliche Vorgabe). Die Entleerung erfolgt durch die Kompostieranlage Kaiserwinkl (Fam. Fahringer), jedoch nur dann, wenn die gemeindeeigenen Biomüllsäcke verwendet werden!

Preise:

8 Liter Inhalt: € 1,10 | 40 Liter Inhalt: € 4,80 | 80 Liter Inhalt: 9,60
Abholung und Entsorgung im Preis enthalten!



KAISERWINKL SERVICE KARTE

Zufahrtsberechtigung für den Recyclinghof

Die persönliche Karte ist auf den jeweiligen Zustellbevollmächtigten eines Haushaltes personalisiert. Im Bedarfsfall kann eine zweite bzw. auch dritte Karte im Gemeindeamt kostenpflichtig (€ 5,-) erworben werden.

Kaiserwinkl Service Karte für Unternehmen:

Betriebe, die eine eigene Karte für den Betrieb benötigen, können diese ebenso im Gemeindeamt abholen.



GESUNDHEIT, SOZIALES & SENIOREN

VIELE AKTIVITÄTEN IM SOZIALBEREICH

Gesundheit ist das, was sich jeder wünscht. Doch wie bleibe ich körperlich fit und seelisch ausgeglichen? Bei wem finde ich Hilfe, wenn dies nicht so ist? In der Gemeinde Walchsee und in der direkten Umgebung gibt es viele Möglichkeiten, auf der einen Seite seine Gesundheit zu stärken und auf der anderen Seite Hilfe zu finden, wenn geholfen werden muss.

SPRECHSTUNDEN IN WALCHSEE

Bei Fragen zu den Themen
Pflege oder Gesundheit steht
Maria Margreiter

**immer montags
von 13.00 - 14.00 Uhr**

zur Sprechstunde in der
Gemeinde Walchsee (Musikschule)
zur Verfügung.

Gerne werden darüber hinaus auch
Termine für individuelle Beratungen
vereinbart. Terminvergabe bitte unter
+43 5373 42797 (Montag-Freitag 08.00
- 12.00 Uhr) oder per E-Mail an
ebbs@sozialsprengel.net

**Das Beratungsangebot ist
kostenlos und unverbindlich!**

„NAH FÜR DICH. DA FÜR DICH.“
DGKP Maria Margreiter BScN
Community Nurse – Gesundheits-
und Pflegefachberaterin
Ebbsbachweg 16, 6341 Ebbs
+43 676 847 667 289



1 JAHR COMMUNITY NURSING UNTERE SCHRANNE

Unser gemeinsamer Weg - erste Resonanzen

Am 9. und 10. Mai 2023 fand in Wien die erste Jahreskonferenz aller Community Nursing Projekte Österreichs statt. Unter dem Motto „Unser gemeinsamer Weg – erste Resonanzen“ fand ein erstes, persönliches Kennenlernen von KollegInnen aus allen Bundesländern statt.

Dr. Elisabeth Rappold von der Gesundes Österreich GmbH begrüßte zahlreiche namhafte Personen, u.a. Bundes-Gesundheitsminister Johannes Rauch, welche in ihren Eröffnungsreden die Wichtigkeit für den Fortbestand dieses zukunftsweisenden Projektes betonten.

Ein weiterer Programmpunkt war die Vorstellung von einzelnen Projekten. Es wurden vier Regionen unter den 115 aktiven Pilotprojekten aus ganz Österreich ausgewählt, welche die

Entwicklung ihres Projektes vorstellen durften. Die Community Nurses der Unteren Schranne waren unter diesen vier auserwählten Projekten mit dabei!

So war es den Community Nurses eine große Ehre, auf der Bühne das Projekt präsentieren zu dürfen. Es wurde vorgetragen, was im ersten Projektjahr sehr gut gelaufen ist und mit welchen Herausforderungen man in der Umsetzung konfrontiert gewesen ist.



2.v.r. CN Angela Edelmann 1.v.r. CN Maria Margreiter



COMMUNITY NURSING

NAH FÜR DICH.
DA FÜR DICH.

DAS ANGEBOT IST GRATIS



Die Community Nurse ...



hat stets ein **offenes Ohr** für deine Anliegen und Sorgen.



begleitet dich und deine Familie persönlich und unverbindlich, wenn sich schwierige Situationen auftun.

steht als Ratgeberin zur Seite, wenn es um den **Erhalt deiner Gesundheit** geht.



hat helfende Hände bei der **Organisation von Heilbehelfen.**



zeigt Angehörigen Pflegetechniken und **informiert über Entlastungsangebote.**



kümmert sich um **Anträge und finanzielle Unterstützungen.**

ist **verschwiegen** und arbeitet **vertraulich.**



berät dich bei einem präventiven **Hausbesuch** über die **Gesundheitsvorsorge im Alter.**



Finanziert von der Europäischen Union
NextGenerationEU

SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL UNTERE SCHRANNE

GENERALVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN

Am 22. Juni 2023 fand die ordentliche Generalversammlung des Sozial- und Gesundheitssprengels Untere Schranne in den erweiterten und umgebauten Räumlichkeiten des Seniorentageszentrums in Ebbs statt. Die TeilnehmerInnen der Versammlung, darunter die BürgermeisterInnen der entsprechenden Gemeinden, wurden über die Aktivitäten, Entwicklungen, Herausforderungen sowie die Finanzgebarung des Vereins informiert.



Der neue Vorstand inkl. Rechnungsprüfer des Sozial- und Gesundheitssprengels Untere Schranne. Nicht im Bild: Bernadette Stöckl und KassierIn-Stv. Hubert Leitner

NEUES LOGO FÜR DIE PROFIS MIT HERZ



Der „Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne“ ist die für die Untere Schranne zuständige mobile Pflege- und Betreuungsorganisation. Mit den engagierten, hauptberuflichen und qualifizierten MitarbeiterInnen unterstützt der Sprengel bei Pflege- und Betreuungsbedarfen im häuslichen Umfeld bereits seit über 30 Jahren. Darüber hinaus darf auf zahlreiche freiwillige MitarbeiterInnen zugegriffen werden, welche wesentlich dazu beitragen die Bevölkerung bestens zu versorgen.

Über die Jahrzehnte hat sich der Sozialsprengel zu einer sehr modernen und professionellen Organisation entwickelt. So wurde es auch Zeit, das Logo und die Schriftzüge in der Außendarstellung in ein modernes, professionelles Design zu überführen.

Sehr stolz, darf nun das neue Logo des Sprengels vorgestellt werden. Dieses spiegelt die Professionalität in Fürsorge, Pflege und Betreuung aber auch die Herzlichkeit und das Engagement in den einzelnen Zuständigkeiten wider, für welche die freiwilligen und ehrenamtlichen Teams tagtäglich einstehen.

Leistungsangebot des Sozial- und Gesundheitssprengels kann sich sehen lassen

Beim Sprengel wurden im Jahr 2022 knapp 20.000 Pflege- und Betreuungsstunden geleistet. Aktuell werden 217 KlientInnen betreut. Mit den Dienstfahrzeugen des Sprengels wurde 4 x die Erde umrundet und damit in Summe ca. 160.000 Kilometer gefahren. Zirka 1.450 BesucherInnen nahmen die Angebote des Seniorentageszentrums in Ebbs in Anspruch. Im Bereich „Essen-auf-Rädern“ wurden im Jahr 2022 in Summe 18.600 Portionen Essen im Zustellgebiet der Unteren Schranne ausschließlich durch ehrenamtliche MitarbeiterInnen ausgeliefert.

Der Geschäftsführer Alexander Ganster fasste das vergangene Jahr 2022 kurz und bündig zusammen: „Wir haben das beste hauptberufliche Personal und sind in allen Berufsgruppen gut aufgestellt. Wir sind in der glücklichen Lage, auf 67 ehrenamtliche und 41 hauptamtliche verlässliche und engagierte KollegInnen zugreifen zu können. Wir können der Bevölkerung der Unteren Schranne an 365 Tagen im Jahr ein zuverlässiges, notwendiges und professionelles Angebot (Prävention – Betreuung – Pflege – Case- und Caremanagement) anbieten. Und wir werden als Sozial- und Gesundheitssprengel von unseren Heimatgemeinden bestens unterstützt!“.

Auch als Arbeitgeber positioniert sich der Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne proaktiv, und sieht sich selbst als attraktiver und innovativer Arbeitgeber für die Zukunft gerüstet.

Das vielfältige Angebot des Sozial- und Gesundheitssprengels

Die Kernkompetenz des Sozial- und Gesundheitssprengels Untere Schranne ist die professionelle, ambulante Pflege und Betreuung von Menschen mit Pflege- und Betreuungsbedürfnissen in deren Zuhause.

Darüber hinaus betreibt der Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne seit 2010 ein Senioren-Tageszentrum, welches mit Juli 2023 an 5-Arbeitstagen die Woche für die Gäste geöffnet ist. Seit 2014 engagiert man sich auch im Bereich des Betreuten Wohnens und hat die Betreuung mit Jänner 2023 maßgeblich intensiviert und auf Basis der Richtlinien für das Betreute Wohnen mit dem Land Tirol umgestellt und erweitert. Seit April 2022 beschäftigt der Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne auch 4 Community Nurses – die Gesundheits- und PflegefachberaterInnen, welche präventiv und beratend der Zielgruppe der +75-Jährigen sowie den pflegenden und betreuenden Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Beim Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne ist man sehr stolz, dass man eines der 5 Tiroler Pilotprojekte bzw. eines von 110 Projekten österreichweit sein darf.

Neuwahl des Vorstandes

Im Zuge der Generalversammlung wurde auch ein neuer Vorstand gewählt. So steht Franz Bittersam weiterhin als Obmann zur Verfügung und wird durch Helga Glaser vertreten. Zur Schriftführerin wurde Burgi Neuschmid mit ihrer Stellvertreterin Irem Koca für die neue Funktionsperiode gewählt. Silvia Hauser fungiert eine weitere Funktionsperiode als Kassierin mit ihrem Stellvertreter Hubert Leitner. Im Zuge der Generalversammlung wurde Dr. Andrea Ganster als ärztliche Vertretung in den Vorstand bestellt. Josef Hallinger wurde gemeinsam mit Johann Georg Miller zum Rechnungsprüfer bestellt.

Der Vorstand des Sozial- und Gesundheitssprengels Untere Schranne stellte darüber hinaus den Antrag an die Generalversammlung, Herrn Peter Kitzbichler für sein jahrzehntelanges Engagement als Gründungsmitglied, Kassier und seit vielen Jahren als Rechnungsprüfer zum Ehrenmitglied zu ernennen. Der Antrag wurde einstimmig angenommen – die Ehrenurkunde und ein Geschenkkorb wurden vom Obmann und dem Geschäftsführer am 29.06.2023 persönlich übergeben. Würdig zelebrierte man auch die Jubiläen beim Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne, so wurden ehrenamtliche und hauptamtliche Kolleginnen für 10-jährige, 15-jährige und 20-jährige Zugehörigkeit zum Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne geehrt.

Der Bürgermeister der Standortgemeinde Ebbs, ÖKR Josef Ritzer, stellte stellvertretend für alle KollegInnen der Region fest:

„Wir können sehr stolz auf unseren Sprengel sein. Der beeindruckende Leistungsbericht zeigt die vielfältigen Aufgaben und Einsatzbereiche des Sprengels. Natürlich werden die Gemeinden der Unteren Schranne die Tätigkeit des Sozial- und Gesundheitssprengels nach Möglichkeit auch weiterhin tatkräftig unterstützen!“

Die Generalversammlung endete in gemütlicher, sommerlicher Atmosphäre bei kühlenden Getränken und angenehmen Gesprächen unter den TeilnehmerInnen.

Selbsthilfegruppe Parkinson ERFAHRUNGSAUSTAUSCH MIT GLEICHBETROFFENEN UND ANGEHÖRIGEN

Der Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne organisiert bereits seit vielen Jahren eine offene Selbsthilfegruppe, um den Menschen den Umgang mit der Morbus Parkinson Krankheit zu erleichtern.

Wenn ein Arm beim Gehen nicht mehr richtig mitschwingt, eine Hand in Ruhephasen leicht zu zittern beginnt oder die Bewegungen im Allgemeinen langsamer und ungelenker werden – diese Symptome können erste Anzeichen für eine Parkinson Erkrankung sein.



Veränderungen im Alltag

Das Fortschreiten dieser Krankheit bringt auch zunehmend Behinderungen im Alltag mit sich. Viele der Symptome wirken sich auf die motorische Kontrolle, also die Fähigkeit Muskeln und Bewegungen bewusst zu steuern, aus. Ein ganz neues Kapitel also, das es von den Betroffenen und auch deren Angehörigen zu bewältigen gilt. Noch ist Parkinson nicht heilbar, jedoch gibt es verschiedene Möglichkeiten, die Beschwerden und Symptome zu lindern. Dadurch können die Betroffenen mit ihrer Krankheit weitgehend zurechtkommen und ihr Leben im Alter dennoch weitestgehend genießen. Häufig aber ziehen sich Parkinsonerkrankte lieber aus einem sozialen Alltag zurück. Zu groß ist die Angst oder Scham von Blicken durchbohrt zu werden. Um dies zu vermeiden und einen Raum für gemeinsamen Austausch zu schaffen, zur vermehrten körperlichen Aktivität und Mut am "aus sich herausgehen" zu geben, kann eine Selbsthilfegruppe ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung sein.

Selbsthilfegruppe Untere Schranne

Eine Anlaufstelle für Parkinsonerkrankte und deren Angehörige ist der Sozial- und Gesundheitssprengel Untere Schranne. Jeden dritten Freitag im Monat trifft sich die Selbsthilfegruppe im Sozialsprengel-Gebäude in Ebbs.

Geleitet werden die Treffen von Karin Hollaus und der diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerin Bernadette Schwaighofer. Die beiden führen und begleiten diese Treffen und organisieren informative Inhalte rund um das Thema Morbus Parkinson. Natürlich stehen sie auch selbst mit Rat und Tat zur Seite.

**Bei Interesse sich dieser Selbsthilfegruppe anzuschließen oder bei Bedarf an einer Beratung:
+43 5373 42797, ebbs@sozialsprengel.net**

Bezirkskrankenhaus Kufstein

MENSCHLICH, KOMPETENT, ZUVERLÄSSIG

Ausbildungsmöglichkeiten am Pflege Campus Kufstein

Der Pflegeberuf – Ein Weg in die Zukunft

Die Pflegebranche ist nicht nur ein Berufsfeld, sondern auch ein Weg in die Zukunft. In einer Welt, in der die Gesundheit und das Wohlbefinden der Menschen an oberster Stelle stehen, spielt die Pflege eine entscheidende Rolle. Als Pflegefachkraft gestaltet man nicht nur die Gegenwart, sondern trägt maßgeblich zur Zukunft der Gesundheitsversorgung bei. Pflegekräfte sind die ersten Ansprechpartner für PatientInnen. Sie tragen eigenständig Verantwortung, haben immer ein kompetentes Team zur Unterstützung an Ihrer Seite. Der Beruf bringt einen Arbeitsalltag mit sich, der bestimmt nie alltäglich wird. Was diesen Beruf zusätzlich auszeichnet, ist seine Vielfältigkeit. Er ist nicht allein auf junge Menschen am Anfang ihrer Bildungslaufbahn beschränkt. Dank der sinnstiftenden Tätigkeiten ist die Pflege auch für jene äußerst ansprechend, die einen beruflichen Richtungswechsel in Erwägung ziehen. Der Weg in die Pflege steht jedem offen, unabhängig davon, ob es sich um Schulabgänger,

Quereinsteiger, Rückkehrer aus der Karenzzeit, Personen in Umschulung oder Fachschulabsolventen handelt.

Eine Karriere in der Pflege verspricht nicht nur Stabilität, sondern auch persönliche Erfüllung, da man täglich dazu beiträgt, das Leben anderer zu verbessern. Die Pflege bietet eine Vielzahl von Karrierewegen, von der Pflegeassistent bis hin zur Pflegedirektion, und die Möglichkeiten sind so vielfältig wie die Menschen, die sie wählen.

Zukunftsberuf mit Jobgarantie

In dieser zukunftsorientierten Branche steht die Weiterentwicklung im Mittelpunkt. Ein Pflegeberuf ist nicht nur ein Job, sondern eine Berufung, die die Aussicht auf eine vielversprechende und erfüllte Zukunft bietet.

Nach Abschluss der Ausbildung bieten sich zahlreiche Einsatzmöglichkeiten, darunter Arbeit in Krankenhäusern, in Praxen niedergelassener Ärzte, bei selbstständig tätigen Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegern, in Kur- und Rehazentren, bei ambulanten Pflegediensten sowie in Alten- und Wohnheimen.

Pflege Campus KUFSTEIN

Kufstein
Bezirkskrankenhaus
Mitarbeiterkennung der
K. 0101 Kufstein

Di, 29. Februar
2024

"Pflege als
Profession
erleben!"

**2. Lange Nacht
der Pflege**

von 17:00 - 22:00 Uhr
am Pflege Campus Kufstein

Weitere Details und
das Programm gibt es hier

www.pflegecampus.at/pflegenacht

Pflege Campus Kufstein | Erlbach 27a | A-6530 Kufstein | Mail: office@pflegecampus.at | Tel.: 05372 8906 1401

**Starte deine Ausbildung
im PFLEGEBEREICH**
& komm ins **#teampflegecampuskufstein**

PFLEGE Ausbildungen 2024:

Familienfreundliche Pflegeassistent
Anmeldung bis 17.12.23 | Start: 22.01.24

Pflegeassistent
Anmeldung bis 31.01.24 | Start: 08.04.24

Pflegefachassistent
Start: Herbst 2024

fhg Bachelor-Studium
Gesundheits- und Krankenpflege
Start: Herbst 2024

#meldedichjetztan

GESUNDHEITS- UND WOHLFÜHL- MASSAGE



**Wir bieten Ihnen zum Kennenlernen ein Angebot im Jänner & Februar:
30 Minuten Gesundheits- und Wohlfühlmassage um € 44,00 statt € 54,00**

Die Therapieform wird nicht von der Kasse bezahlt und dadurch auch nicht vom Arzt verordnet.



TUN SIE KÖRPER UND SEELE ETWAS GUTES UND GENIEßEN SIE DIE TIEFENENTSPANNUNG.

Die Gesundheits- und Wohlfühlmassage dient vor allem zur Vorbeugung und Behandlung von Verspannungen der Muskulatur und zur Entspannung. Muskeln werden geknetet, massiert und gerieben und somit wieder beweglich gemacht. Weitere positive Effekte zeigen sich in einer Verbesserung der Durchblutung, der Lymphzirkulation, der Mobilisation der verschiedenen Gewebeschichten und in einer Steigerung der Beweglichkeit der Gelenke. Eine Wohltat für die Seele und für den gesamten Organismus.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TERMINVEREINBARUNG UNTER TEL. 05374 5245-565



Wittlinger
Therapie · Reha · Ausbildung



Dr. Vodder
Akademie der Wittlinger Gruppe



KINDER & JUGEND

FAMILIE IST UNS ALLEN WICHTIGEN

Kinder sind die Zukunft jeder Gemeinde. Deshalb ist uns eine Gemeinde wichtig, die für alle Generationen und Familien lebenswert ist. In unserer Gemeinde halten wir zusammen und hier sollen sich Familien und Kinder gut aufgehoben fühlen.



ELTERNBERATUNG WALCHSEE MIT ANDREA FILZER (DKKS)

BERATUNG BEGLEITUNG UNTERSTÜTZUNG - VON ANFANG AN

Die Geburt eines Kindes bedeutet für die Eltern eine große Freude. Im Bestreben auch alles richtig zu machen, ergeben sich viele Fragen, auf die die Eltern vielleicht im ersten Moment keine Antworten wissen. Jegliche Informationen rund um die Pflege, zum Stillen, zur Frühförderung der motorischen Fähigkeiten, zur sprachlichen Entwicklung und noch viele andere Themen werden angeboten.

Die Beratung ist kostenlos und bietet Hilfestellung bei:

- > Fragen zur medizinischen Vorsorge
- > Stillen und altersgemäße Ernährung
- > Babypflege
- > Motorische Entwicklung des Kindes
- > Richtiges Tragen
- > Schlafprobleme
- > Entwicklung – Förderung – Erziehung
- > Zusammenarbeit mit Avomed-Zahnvorsorge
- > ...gerne auch in anderen Fragen

Andrea freut sich auf euren Besuch!

JEDEN 1. MITTWOCH IM MONAT

9.30 - 11.00 UHR, VOLKSSCHULE WALCHSEE (SEITENEINGANG MUSIKSCHULE)

Keine Anmeldung erforderlich!

KINDERKRIPPE SEEZWERGE & HORT SEEKIDS WALCHSEE

Kinderkrippe „Seezwerge“ - Betreuung für die Kleinsten

Die Kinderkrippe bietet Platz für Kinder im Alter von 0 bis 3 Jahren. Die Räumlichkeiten und Spielmaterialien sind auf die Aller kleinsten abgestimmt und bieten Platz zum Toben. Der gemütliche Schlafraum ermöglicht es den Kindern sich auszuruhen und einen Mittagsschlaf zu machen – denn auch eine Nachmittagsbetreuung wird in der Kinderkrippe angeboten.



„Rabimmel, rabammel, rabum“

Der Herbst wurde von den Seezwergen in vollen Zügen genossen. Für die Kinder war es wieder eine aufregende Zeit und schön mitanzusehen wie sich die Blätter der Bäume verfärben. Mit der bunten Blätterpracht zauberten die Kinder tolle Blätterzwerge und für die kleinen tierischen Besucher wurden große Blätterhaufen gemacht.

Für das Laternenfest bastelten die Kinder ganz getreu dem Herbstmotto ihre eigenen Igel-Laternen. Voller Vorfreude wurde täglich das Laternenlied geübt und die Kinder konnten das große Laternenfest kaum erwarten. Mit den leuchtenden Laternen zogen die Kleinen gemeinsam mit ihren Familien durch die Straßen. Im Anschluss gab es noch ein nettes Zusammenkommen mit Punsch und Würstel. Ein großes Dankeschön an Spar Planer Walchsee für die Verpflegung!

Hort „SeeKids“- Walchsees Puzzleteil zwischen Schule und Elternhaus

Der Hort kann als Lebens-Erfahrungsraum gesehen werden wo sich die Kinder wohlfühlen, kontinierte Sicherheit erfahren und stets willkommen sein sollen. Die Schulkinder haben die Möglichkeit für ein gemeinsames Mittagessen mit ihren Klassenkameraden und erledigen in der Lernzeit ihre schulischen Aufgaben unter pädagogischer Aufsicht.

Miteinander, Füreinander, Voneinander

Der Hort betreut auch in diesem Jahr wieder viele Kindergarten- und Schulkinder im Alter von 3 bis 10 Jahren. In diesem Schuljahr durften



auch zwei neue Betreuerinnen begrüßt werden. Denise Schwentner (Sozialpädagogin) und Sarah Tury (Stützkraft). Anja Muskat (Assistentin) steht den Kindern bereits seit April 2023 zur Seite.

In der Sozialpädagogik ist es das Ziel Menschen in unterschiedlichen Situationen und Lebensphasen zu unterstützen und Stabilisierung anzubieten. Ziel ist es Inklusion zu ermöglichen, Eigenständigkeit zu fördern und Individualität zu beachten.

Auftrag und Ziele des Hortes „Hilf mir, es selbst zu tun.“

Getreu diesem Zitat von Maria Montessori ist einer der wichtigsten Aspekte in der Hortarbeit die Selbstständigkeit der Kinder zu fördern. Der Hort ermöglicht Lernbedingungen/Lernumgebungen, unter denen Kinder ihre Hausaufgaben eigenverantwortlich anfertigen können. Der Hort hat einen eigenständigen, sozialpädagogisch orientierten Erziehungsauftrag. Er soll den Kindern in ihrer individuellen Situation Möglichkeiten und Anreize zur Entwicklung ihrer gesamten Persönlichkeit bieten. Primäre Aufgabe des Hortes muss sein, „leben zu lernen“: Ängste, Freude, Schmerz, Erlebnisse und Erfahrungen müssen verarbeitet und verwertet werden. Grundsätzlich haben Hort und Schule gleich oder ähnliche Bildungsziele, jedoch mit einer anderen schwerpunktmäßigen und methodischen Umsetzung. Der Hort darf nicht zum verlängerten Arm der Schule werden, d.h. konkret, dass Hausaufgaben nicht zum Mittelpunkt der Hortarbeit werden dürfen. Natürlich soll die Erledigung der Hausaufgaben aus dem Aufgabenbereich des Hortes nicht ausgeblendet werden. Die Erzieherinnen geben den Kindern individuelle Hilfen, haben ein offenes Ohr, fördern die freie Entfaltung und Interessen der Kinder und ermutigen diese zur Selbstreflexion.



Abschließend könnte man es so kurzfassen:

„Kinder sollen nicht als Gefäße betrachtet werden, die mit Wissen gefüllt werden sollen, sondern respektvoll als Menschen angesehen werden, die sich nach freiem Willen entwickeln und entfalten.“

Wir sind bemüht, dass die Kinder nach der Hausübung ihre Freizeit selbstbestimmt gestalten können. D. h. wir schaffen Angebote, die nicht verpflichtend sind und wo es den Kindern selbst obliegt ob sie bei diversen Bastelangeboten, Spielen etc. teilnehmen wollen oder ob sie die Turnhalle nutzen.

KINDERGARTEN WALCHSEE

ERLEBEN, ERFAHREN, WACHSEN



Der Kindergarten Walchsee wird unter der Leitung von Anna Maurberger viergruppig geführt und bietet Platz für Kinder ab dem dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt. Die Gruppenräume, der Turnsaal sowie der Garten sind für die Kinder gut erreichbar und zu jeder Zeit zugänglich.

Die Pädagoginnen und Assistentinnen arbeiten nach einem offenen Konzept, jedoch hat jedes Kind seinen Platz in seiner Stammgruppe, wo neben vielen freiwilligen Angeboten auch Bildungsangebote für die Gesamtgruppe vorbereitet werden. Das Kind soll sich in der Einrichtung wohlfühlen und steht im Mittelpunkt der pädagogischen Arbeit. Jedes Kind wird dort abgeholt, wo es in seiner Entwicklung steht und bekommt die Zeit, sich und seine Fähigkeiten individuell zu entfalten.

UMBAU DES GARTENS - DIE NATUR SPIELEND ERLEBEN

Fahrzeugstraße mit neuen Fahrzeugen, neue Spielhütte, Zaunerneuerung... der Garten ist nun zu einem neuen Wohlfühlort und Herzstück des Kindergartens geworden.



EIN NEUES KINDERGARTENJAHR

Gemeinsam eine fröhliche, aufregende und erfüllende Zeit erleben

Heuer durften 22 neue Kindergartenkinder im Walchseer Kindergarten starten. Das Team des Kindergartens ist sehr motiviert und voller Vorfreude die Kinder durch dieses Kindergartenjahr mit allen Besonderheiten und Erlebnissen zu begleiten. Sie freuen sich außerdem die kleinen Persönlichkeiten beim Wachsen und Gedeihen zu begleiten.

SOMMERBETREUUNG - ZEIT DER FREUDE, DES LERNENS UND ABENTEUERS

Die Sommerbetreuung war ein voller Erfolg und es kann dankbar auf zahlreiche Höhepunkte, Ausflüge und besondere Ereignisse zurückgeblickt werden. Großer Dank gilt allen Eltern, den Kindern und vor allem den fleißigen Praktikantinnen für ihr Engagement und die Unterstützung.



DIE NATURWOCHE GEMEINSAM DIE NATUR ENTDECKEN

Im Herbst hatten die Kinder die wunderbare Gelegenheit, die Schönheit dieser Jahreszeit in all ihren Facetten zu entdecken. Vom bunten Laub der Bäume bis zu den Reichtümern der Herbststerne, erlebten sie die Natur hautnah. Im Programm waren aufregenden Aktivitäten und Abenteuer, die die Kinder während dieser besonderen Woche erlebt haben.



Apfeltag mit Steffi Hager und Annette Wachinger

Geschichte mit der Apfelmaus, Bastelarbeiten, Apfelsmusjause, Geschicklichkeits- und Teamspiele mit Äpfeln, Apfelbaum pflanzen.



Fahrt nach Rettenschöss zu Sebastian jun. und sen. Schrödl

Im Zuge der Herbstnaturwoche durften die Vorschulkinder einen ganz besonderen Ausflug erleben. In der Früh ging es mit dem Bus nach Rettenschöss. Dort warteten bereits die zwei Waldaufseher auf die aufgeregten Kinder. In ihrem wunderschönen Waldplatz durften die Kleinen die Natur mal ganz anders, aber wunderbar erleben. Von einem anspruchsvollem Abenteuerweg im Wald bis zu einer großen Waldkugelbahn, einem gemeinsamen „Miasl“ essen und einer Party in einer Heuscheune und alles rund um den Wald und Tiere, war alles dabei. In der Naturwoche besuchten die Kinder außerdem noch den Motorikpark und die Hochschanz in Kössen, machten einen tollen Herbstspaziergang zum Ramsbach und auch das Geschichtenhören in herbstlicher Stimmung hat den Kindern sehr gefallen.



Die Naturwoche im Herbst war eine unvergessliche Zeit, in der die Kinder nicht nur die Schönheit der Natur schätzen lernten, sondern auch ihre Neugier und Kreativität gefördert wurden. Sie kehrten mit leuchtenden Augen, Herbstschätzen und schönen Erfahrungen zurück.

TAG DES HEILIGEN MARTIN - DAS LATERNENFEST 2023

Zu Ehren von St. Martin wurde wieder das beliebte Laternenfest im Garten veranstaltet. Schon einige Wochen vor dem Fest starteten die Vorbereitungen - Laternen basteln, Einstudieren der Lieder und Tänze sowie die Theaterprobe im Turnsaal.

Am 13. November 2023 war es soweit! Gespannt warteten die Kinder mit ihren Familien bis es dunkel wurde und dann startete der Umzug mit einer Laternenrunde rund um das Fischerangerl, angeführt von einem Ritter auf einem echten Pferd.

Anschließend präsentierten die stolzen Kinder ihre einstudierte Theateraufführung und den Tanz im Garten. Bei Glühwein, Kinderpunsch und Würstel wurde der Abend gemütlich ausgeklungen.





Gruppe

SEEIGEL



Gruppe

SEEOTTER



Gruppe

SEEPFERDCHEN





Gruppe

SEESTERNE

DIE RÄUMLICHKEITEN DES
KINDERGARTENS IM DETAIL**Vier Gruppenräume**

mit jeweiliger Garderobe, Sanitärbereich und Küche

**Küche / Restaurant**

für Mittagstisch

**Kreativwerkstatt**

für Mal- und Bastelarbeiten, Werkbereich für technisches Gestalten

**Turnsaal mit Geräteraum**

für sämtliche Bewegungsangebote und Turneinheiten

**Büro**

für die Abwicklung administrativer Tätigkeiten

**Besprechungszimmer**

für Eltern- und Vernetzungsgespräche und jegliche Teamarbeiten

**Verschiedene Lagerräume****Außenspielbereich**

für das freie Spiel, Gemeinschaftsaktivitäten und Festlichkeiten/Feiern



KINDERGARTENGEBÜHREN

> für das 1. Kind - monatlich	€ 58,00
> für jedes weitere Kind	€ 30,00
> Mittagstisch (pro Mahlzeit)	€ 5,00
> Kindergartenbus (Hin- und Rückfahrt)	€ 270,00
> Kindergartenbus (Einfache Fahrt)	€ 140,00

FERIEN UND SCHLIESSTAGE
KINDERGARTENJAHR 2023/24

Weihnachtsferien:	23.12.2023 - 07.01.2024
Semesterferien:	12.02.2024 - 18.02.2024
Josefitag:	19.03.2024
Osterferien:	23.03.2024 - 01.04.2024
Staatsfeiertag:	01.05.2024
Christi Himmelfahrt:	09.05.2024 - 10.05.2024
Pfingstferien:	18.05.2024 - 20.05.2024
Fronleichnam:	30.05.2024 - 31.05.2024
Letzter Kindergarten tag:	05.07.2024

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag	6.45-13.00 Uhr
Mittwoch	13.00-17.00 Uhr

Am Mittwoch-Nachmittag ist die Betreuung freiwillig und kostenlos.

JUGENDZENTRUM WALCHSEE EINBLICK IN DIE JUGENDARBEIT



DAS ZWEITE WOHNZIMMER

Daniela und Kathrin leiten unseren Jugendraum in Walchsee und sind „DIE“ Ansprechpartnerinnen, wenn Jugendliche ab 12 Jahren ein offenes Ohr für Sorgen oder Probleme brauchen. Die Beiden bieten einen Ort, an dem kein Konsumzwang besteht, sich immer ein offenes Ohr finden lässt und eine vielfältige Freizeitgestaltung möglich ist. Sie begleiten unsere Jugendlichen im Übergang zum Erwachsensein, tauschen sich mit ihnen aus und unterstützen sie in ihrer Persönlichkeitsentwicklung und Identitätsfindung.

So haben sich die beiden auch heuer wieder einiges einfallen lassen und ein tolles Programm und Projekte geboten.

Neben Minigolfen und Eis essen im Dorf verbrachten die Teenies ihre Zeit mit Brettspielen, Tischtennis, Nageln, Quiz- und Tischfußball.

Ein fixer Punkt und Highlight ist nach wie vor die wöchentliche Sporteinheit in der Mehrzweckhalle. Beim Auspowern sind viele Jugendliche dabei, egal ob Fußball, Basketball, andere Ballspiele oder Kraftübungen.

Beim gemeinsamen Kochen wurde die kreative Seite eines jeden Jugendlichen entdeckt. Im Anschluss wurden die Leckereien wie Spaghetti, Pizzatoast und Kuchen natürlich auch verköstigt. Gemütliches Beisammensitzen in der selbstgebauten Paletten-Lounge rundeten die tolle Atmosphäre im JUZ ab.

Beim Kieselbeat-Festival waren die Jugendlichen wieder eifrig am Helfen. Ein toller Event, der mittlerweile fixer Bestandteil im JUZ-Programm ist. Im Sommer war das JUZ-Team außerdem mobil im Dorf unterwegs und konnte so die Jugendlichen außerhalb des Jugendzentrums erreichen.

Mit „Jugendcoaching“ hatte das JUZ einen tollen Partner an der Seite um die Jugendlichen fit für den Arbeitsweg zu machen. Lisa vom Jugendcoaching besucht das JUZ in regelmäßigen Abständen, wo Austausch und gegenseitige Unterstützung im Vordergrund steht. Die Jugendlichen werden in der Einzelberatung beim Bewerbungsschreiben und der Suche für eine passende Lehrstelle unterstützt. Ekkehard Wimmer besuchte im Oktober das JUZ und die Jugendlichen nutzten diese Gelegenheit um den Bürgermeister gleich bei einer Runde Tischtennis herauszufordern.

Im Dezember statteten die „Woixseea Höllen Teife“ dem Jugendraum einen höllischen Besuch ab, samt einer kleinen Show. An Weihnachten wird es eine Weihnachtsfeier mit Dinner geben und das Jahr findet auch im JUZ somit einen festlichen Ausklang.



Schauts vorbei, wir freuen uns schon auf euch! Daniela und Kathrin



„Jung sein ist cool... und anstrengend zugleich! Jugendliche in diesem Prozess zu begleiten ist unser Ziel.“

Öffnungszeiten JUZ Walchsee:

Montag, Dienstag und Freitag
von 16.00 bis 20.00 Uhr

Zwischen 15 und 16 Uhr

können Einzelgespräche/Beratungen vereinbart werden (nach vorheriger telefonischer Vereinbarung)



BILDUNG & SCHULE

NEUES AUS DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN

LANDESMUSIKSCHULE UNTERE SCHRANNE

FREUDE MIT MUSIK - FREUDE DURCH MUSIK

Im laufenden Schuljahr gibt es für die SchülerInnen der LMS Untere Schranne neben dem Einzel- oder Gruppenunterricht wieder viele interessante Möglichkeiten, Musik aktiv zu erleben. Das Musizieren in der Gruppe trägt besonders dazu bei, Freude und Spaß an der Musik zu fördern. Ob zu zweit, zu dritt, in Ensembles oder Orchester, es gibt vielfältige Angebote in vielen Bereichen.



Veranstaltungen, Konzerte und Projekte im Standort Ebbs und den Sprengelgemeinden (Walchsee, Rettenschöss, Niederndorf, Niederndorferberg, Erl, Ebbs) bilden den Rahmen für Ensembles und Solisten sich auf der Bühne zu präsentieren. Wettbewerbe und Prüfungskonzerte bilden besondere Herausforderungen und sind mitunter wichtige Eckpfeiler in der musikalischen Weiterentwicklung für musizierende Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Personelle Veränderungen

Die LMS Untere Schranne ist mit einer personellen Änderung im Lehrkörper in das Schuljahr 2023/24 gestartet. Hyeon Jun Jo, Pianist und Klavierlehrer aus Salzburg hat die Klavierklasse von Christine Bachmann übernommen, die seit Ende des vorigen Schuljahres in Pension ist.

Hubert Martin Trockenbacher aus Erl studiert aktuell Posaune an der Universität für Musik und darstellende Kunst in Wien und ist der neue Lehrer für Posaune und Tenorhorn, sowie Leiter des Jugendblasorchesters. Sein Vorgänger Benjamin Sathrum hat an die LMS St. Johann gewechselt.

Neubau der Musikschule

Mit dem Spatenstich im Sommer ging auch das Projekt Musikschulneubau in der Standortgemeinde Ebbs nach vielen Monaten der Planungen, Vorbereitungen und Besprechungen in die entscheidende Phase der baulichen Verwirklichung.

VERANSTALTUNGSHINWEIS

**Semesterkonzert „Musik ist Trumpf“
Mittwoch 7. Februar 2024 um 18.00 Uhr
Mehrzwecksaal Walchsee**

Ein Konzert mit Solisten und Ensembles verschiedener Instrumental- und Gesangsklassen und dem Jugendblasorchester der LMS Untere Schranne.



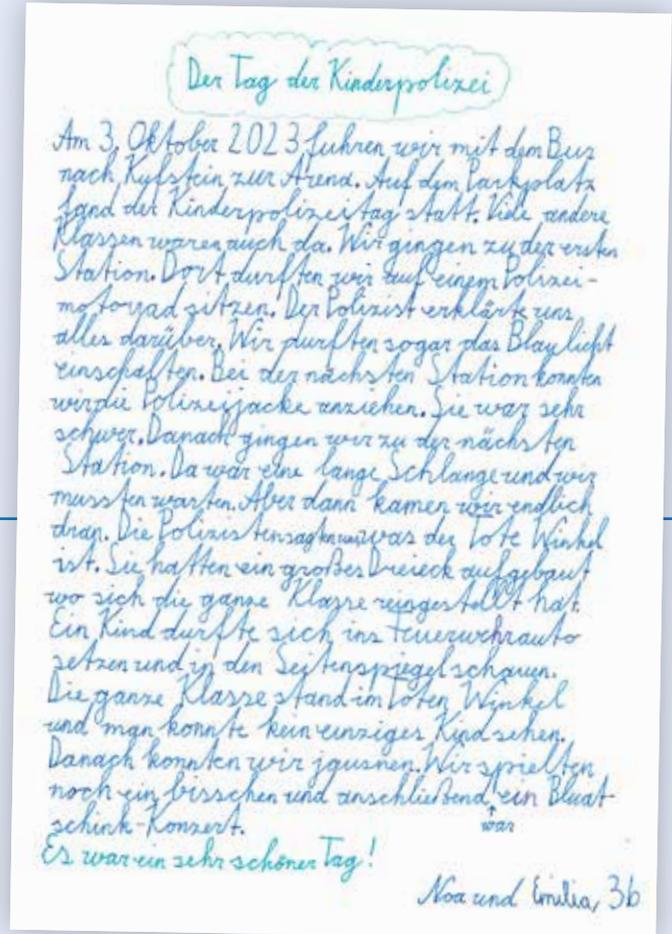


VOLKSSCHULE WALCHSEE

AUS DER SCHULE GEPLAUDERT

In der Volksschule soll den Kindern eine grundlegende und ausgewogene Bildung im sozialen, emotionellen, intellektuellen und körperlichen Persönlichkeitsbereich ermöglicht werden. In der Volksschule Walchsee steht vor allem die Gemeinschaft im Vordergrund, daher wurde auch in diesem Schuljahr miteinander gelernt und gelacht.

STRAHLENDE KINDERAUGEN BEIM TAG DER KINDERPOLIZEI



Der Karneval der Tiere

Am Montag, dem 2. Oktober 2023, fuhr die Volksschule Walchsee nach Erl zum Festspielhaus. Dort fand ein Schulkonzert statt. Wir waren mit 2 Bussen unterwegs. Als wir ankamen, staunten wir, wie voll der Saal war. Es waren über 700 Kinder und Lehrpersonen da. Die Aufführung begann mit einer weißen Taube, die Schwimmflügel trug. Die Taube hatte ein I-Pad in der Hand, womit sie die Tiere auf eine große Leinwand zeichnete. Der Akkordeonspieler erzählte die Geschichte vom Karneval der Tiere und das Orchester spielte dazu. Folgende Musikinstrumente waren dabei: Cello, Kontrabass, Geige, Xylophon, Klavier, Klarinette, Querflöte und noch viele mehr. Diese ahmten verschiedene Tiere nach, wie zum Beispiel Schildkröte, Kuckuck, Schwan, Löwe und viele weitere. Auch wir durften mitmachen und uns rhythmisch bewegen. Am besten gefielen uns die Fossilien, der Schwan und die lustigen Darsteller. Es war sehr toll und wir fuhren fröhlich wieder nach Hause.

Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse

THEATERFAHRT NACH ERL DER KARNEVAL DER TIERE



Die Kinder und das Team der Volksschule bedanken sich sehr herzlich bei der Gemeinde für die großzügige Unterstützung bei den Buskosten.

BÜCHEREI WALCHSEE

SCHÖNE NEUE BÜCHERWELT

TIPP! Für Familienforscher-Ausflüge stehen in der Bücherei ab sofort zwei Rucksäcke zum Ausleihen bereit.

Sie sind prall gefüllt mit Forschermaterialien, Büchern und Ideen rund um das Thema Wasser und Wald. Der Verleih ist kostenlos.

Eine öffentliche Bücherei gehört im kulturellen Bereich der Gemeinde zur Grundausrüstung. Die Gemeindebücherei ist beliebter Treffpunkt für viele Lesebegeisterte jeden Alters, der mit einem großen und vielfältigen Bücher- und Medienangebot punktet. Darüber hinaus gibt es zahlreiche Veranstaltungen und ein Programm, das junge LeserInnen für Geschichten, Bücher und das Lesen interessieren und begeistern soll.

Ein toller Sommer und ein ebenso spannender Herbst liegen hinter dem Bücherei-Team. Zahlreiche Angebote für alle Altersgruppen lockten viele BesucherInnen in die Gemeindebücherei.

Immer mehr wird deutlich, dass unsere Bücherei kein langweiliger Ort für einen kleinen Kreis ist. Es werden Spannung, Information, Spaß und ein Raum für Begegnungen geboten.

Viele spannende Lesemomente gab es seit der letzten Ausgabe...

LESEZWERGERL - FRÜHE FÖRDERUNG

Dabei treffen sich einmal im Monat Kinder ab ca. 1 Jahr in Begleitung zu einer gemeinsamen Stunde mit Zuhören, Spielen und Bücherausleihen. Aufgrund der großen Nachfrage gibt es inzwischen sogar drei Zwergerlgruppen.



Auch die Waldforscher waren sehr aktiv. Da wurde z. B. das Leben im Waldboden einmal genau betrachtet. Es ist schon spannend, was dort so alles krabbelt. Anschließend entdeckten die Kinder die verschiedenen Holzarten und ihre Eigenschaften.

ESCAPE ROOM - ABENTEUER UND SPANNUNG

Gut gelaunt und nichtsahnend fand sich eine Truppe junger AgentInnen zur berufsspezifischen Fortbildung in der Bücherei ein. Doch bald schon geriet die versammelte Mannschaft ganz unerwartet in eine brenzlige Situation und hatte genau eine Stunde Zeit, um den aus ungeklärten Gründen ausgelösten Sicherheitsalarm zu deaktivieren.

Es erforderte viel Geschick und schlaue Herangehensweise, um sämtliche benötigten Codes zu knacken. Doch durch Intelligenz, Zusammenhalt und Teamwork gelang es der Gruppe, den Alarm zu deaktivieren. So konnte der spannende Nachmittag mit einer gemütlichen Jause und einer feierlichen Urkundenverleihung für die erfolgreichen AgentInnen zu Ende gehen.

SOMMERPROGRAMM - NATURFORSCHER UNTERWEGS IN WALCHSEE

Das Sommerprogramm der Bücherei stand unter dem Motto „Naturforscher unterwegs in Walchsee“.



Am Wassertag konnten die Nachwuchsforscher Wasser mit seinen vielen Facetten erleben. Wasserverkostung, einen Tropfen Wasser unter die Lupe nehmen aber auch Wasser und Technik mit dem Bau von eigenen Wasserrädern standen auf dem Programm.





AUTORINNENLESUNG MIT ANITA HETZENAUER

Am 19. Oktober 2023 fand im gemütlichen, herbstlichen Rahmen die Autorinnenlesung mit Anita Hetzenauer statt. Die Kufsteiner Autorin gewann mit ihren Kurzgeschichten schon zahlreiche Preise, unter anderem den Schreibwettbewerb des Literaturmagazins Österreich.

Die BesucherInnen wurden von der Autorin selbst durch einige ihrer lustigen, aber auch düsteren Geschichten geführt. Im Anschluss konnte man bei Kürbissuppe und herbstlichen Getränken noch persönlich mit Anita plaudern und es wurden interessante Fragen zum Autorenleben beantwortet.

WILDER SCHREIBCLUB - SCHREIBWORKSHOP

Im 25. Oktober 2023 ging der wilde Schreibclub auf Reisen. Zwölf Nachwuchsautorinnen erlebten in Kufstein spannende und kreative Stunden, wobei lustige Texte und Geschichten entstanden. Anschließend durften sich die Kinder im Buch Café im Lippott Haus stärken um bei einer kleinen Lesung die Texte vorzustellen.



Schaut doch mal auf die neue Homepage der Bücherei!
www.walchsee.bvoe.at



Die Bücherei ist außerdem auf Instagram und Facebook!



LIEFERSERVICE

Wer nicht mobil ist, kann gerne das Bürgertaxi der Gemeinde Walchsee für einen Besuch in der Bücherei in Anspruch nehmen.

+43 676 841 640 777

Für alle, denen der Weg dennoch zu weit ist, wird ein Lieferservice angeboten. So funktioniert's:

- > Bücher im Online-Katalog aussuchen
www4.biblioweb.at/login.htm
- > Nachricht mit den gewünschten Buchtiteln an
buecherei@walchsee.tirol.gv.at
- > Die „persönliche Büchertasche“ wird gepackt und kann im Gemeindeamt abgeholt werden.



BÜCHEREI-ÖFFNUNGSZEITEN

Ganz in Ruhe Bücher auswählen, bei einer Tasse Kaffee oder Tee?

Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr
und 15.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag von 15.00 - 19.00 Uhr

Besucht auch das Online-Portal der Bücherei unter
www.biblioweb.at/walchsee

Hier könnt ihr selbst nach Medien suchen und euch über aktuelle Neuanschaffungen informieren.

STANDESAMT & STANDESFÄLLE

JULI BIS DEZEMBER 2023

In der Zeit von Juli bis Anfang Dezember 2023 beurkundete Personenstandesfälle:

DAS LICHT DER WELT ERBLICKTEN...

2. HALBJAHR 2023



10 GEBURTEN

6 Männlich | 4 Weiblich



8 STERBEFÄLLE

5 Männlich | 3 Weiblich

Mayr Leonhard

geb. am 07.07.2023

Eltern: Mayr Catharina und Christian

Foto: Privat



Ager Leon Thomas

geb. am 10.07.2023

Eltern: Ager Christina und Manescu Alexander

Foto: Verena Tschugg



Greiderer Eva

geb. am 24.07.2023

Eltern: Greiderer Maria und Kronbichler Michael

Foto: Renate Möllinger



Kendlinger Ida

geb. am 03.08.2023

Eltern: Kendlinger Regina und Birkelbach Marcel

Foto: Fotokarusell Melanie



> Kesici Esat

geb. am 12.08.2023

Eltern: Kesici Hacer und Berati

> Balaskas Themistoklis

geb. am 15.09.2023

Eltern: Kasouli Aikaterini und Balaskas Michail

Yücel Elisa Lina

geb. am 17.08.2023

Eltern: Yücel Ayşe und Hakan

Foto: Privat



Árnafjall Magnus Franz

geb. am 16.09.2023

Eltern: Árnafjall Bettina und Herfinn

Foto: Privat



Schreder Leonie

geb. am 30.10.2023

Eltern: Schreder Alexandra und Schenk Christian

Foto: Manfred Haun



Neururer Beat

geb. am 09.11.2023

Eltern: Neururer Julia und Schielhofer Paul

Foto: Privat





Geburtstagsjubilare ab 80 2. Halbjahr 2023

80. GEBURTSTAG

- > **Kühlechner Anna Elisabeth** 20.09.1943
- > **Eberharter Franz** 22.11.1943
- > **Buchauer Franz Josef** 28.11.1943



Beer Josef 12.10.1943



Hallbrucker Cäcilia 22.10.1943



Gruber Katharina 12.11.1943

85. GEBURTSTAG



Ehammer Nikolaus 06.11.1938

- > **Schwaiger Ursula** 22.07.1938
- > **Eder Ernst Michael** 24.08.1938
- > **Riehle Helga** 26.09.1938

90. GEBURTSTAG

- > **Gründler Maria** 09.11.1933



*Die Gemeinde Walchsee
wünscht allen
Geburtstagskindern
weiterhin viel Gesundheit,
Glück und sonnige
Stunden im Kreise
ihrer Lieben.*

EIN HOCH AUF UNSERE BEIDEN ÄLTESTEN WALCHSEERINNEN

Unsere älteste Walchseerin

Leitner Theresia

***29.07.1925**

Am 29. Juli 2023 feierte unsere liebe Resi ihren 98. Geburtstag. Den besonderen Ehrentag konnte sie bei bester Gesundheit im Kreis ihrer Familie verbringen. Dankbar freute sie sich auch über den Besuch von Bürgermeister Ekkehard Wimmer, der ihr im Namen der Gemeinde die besten Glückwünsche überbrachte. Bei einem gemütlichen Geburtstagskränzchen mit Kaffee, Kuchen und einem Glaserl Sekt wurde lebhaft geplaudert und gelacht.



Unsere zweitälteste Walchseerin

Marianna Schwaighofer

***06.09.1925**

Bei strahlendem Sonnenschein feierte unsere liebe Marianna am 6. September 2023 ihren 98. Geburtstag. Ihren Ehrentag feierte Marianna im Kreis ihrer fürsorglichen Familie mit den Kindern, Enkerl und Urenkerln. Sehr dankbar und sichtlich erfreut war sie auch über den Besuch von Bürgermeister Ekkehard Wimmer, der ihr im Namen der Gemeinde die besten Glückwünsche überbrachte und sich freute, Marianna auch an diesem Geburtstag wieder so strahlend zu sehen. Denn auch wenn die Füße nicht mehr so recht wollen, geistig fit und lebensfroh ist Marianna in jedem Fall. Bei Kaffee und Kuchen und einem Glaserl Sturm durften wir gemeinsam auf die Jubilarin anstoßen und bei netten Gesprächen diesen schönen Nachmittag ausklingen lassen.



Abschied nehmen mussten wir von...



**WIR GEDENKEN
UNSERER LIEBEN
VERSTORBENEN...**

2. HALBJAHR 2023

*Herr, gib ihnen
die ewige Ruhe
und lass
sie ruhen in
Frieden!*



Peter Weigl

22.07.2023



Wolfgang Eder

06.10.2023



Martha Böhm

12.10.2023



Johanna Geisler

24.10.2023



Heinrich Filzer

26.10.2023



Anni Lukasser

20.11.2023



Raimund Ruetz

29.11.2023



Detlef Faust

27.10.2023



Bereits mitten im Leben Vorsorge treffen

Nachdem ein geliebter Mensch von uns gegangen ist, müssen eine Vielzahl von Dingen erledigt werden. Einfacher ist es, wenn man bereits rechtzeitig darüber nachdenkt, wie das eigene Ende zelebriert werden soll. Max Hüttner und sein Team von Bestattung Hüttner in St. Johann ist dafür der richtige Ansprechpartner.

Das ganze Leben über treffen wir Vorsorge für die verschie-



Das Team der Bestattung Hüttner hilft Ihnen bei den Formalitäten

densten Bereiche des Seins. Nur den Tod, den klammern wir dabei meist aus. Was durchaus verständlich ist. Allerdings würde man damit den Angehörigen eine gehörige Last abnehmen, denn für sie ist das Heimgehen eines Angehörigen ohnehin mit viel Schmerz verbunden und gerade in diesen Tagen sollten sie dann auch noch zahlreiche Entscheidungen fällen.

Notwendiges hinterlegen

Machen Sie sich einfach einen Termin mit den Mitarbeitern von Bestattung Hüttner aus und erfahren Sie dabei, was man alles im Vorhinein regeln kann. Dabei geht es nicht nur um die Frage wie und wo man bestattet werden will, man kann bereits die eigene Totenkleidung hinterlegen, die gesamte Zeremonie – worüber die Angehörigen oft stundenlang brüten – kann bereits

Jahre vorher festgelegt werden. Wer will, kann auch bezüglich der Kosten Vorsorge treffen.

Daten im Internet löschen

Was heutzutage immer wichtiger wird, das sind die Daten im Internet, die man im Laufe des Lebens hinterlassen hat. Diese Daten sollten möglichst gelöscht werden, denn der-

zeit kommt es immer wieder zu solch makabren Situationen, dass bereits Verstorbene zum Geburtstag gratuliert wird. Es sollte allerdings festgelegt sein, wer für das Löschen dieser Daten bzw. an das Übertragen derer an dritte Personen zuständig ist, und wie bei vielen anderen Dingen, kann auch das von Bestattung Hüttner übernommen werden – sofern es zu Lebzeiten so geregelt wurde. Im Todesfall braucht es auch jede Menge an Dokumenten und diese können bereits zu Lebzeiten so geordnet sein, dass für die Angehörigen keine lange Suche entsteht. Wie vieles andere, kann man aber diese persönlichen Dinge bereits beim Bestatter hinterlegen und sollte man zu einem späteren Zeitpunkt den Bestatter wechseln wollen, dann lässt sich auch das ohne weiteres und ohne viele Erklärungen vollziehen. Das Foto auf der Pate, der Lieblings-



Bestatter Maximilian Hüttner

spruch auf der Kerze und die Schilderung des eigenen Lebens für die Trauerrede – all das können Sie bereits Jahre vor Ihrem Ableben dem Bestatter bekanntgeben und bei ihm hinterlegen. Solange man noch fröhlich und gesund durch's Leben geht, kann man viele Entscheidungen noch mit einer Prise Humor würzen, sodass die Angehörigen in ihrer Trauer nicht nur den Schmerz des Todes erfahren sondern auch den Sinn eines erfüllten Lebens erkennen.

Bestattung Hüttner

Salzburgerstraße 22a
6380 St. Johann in Tirol

Tel.: +43 5352 21601

info@bestattung-huettner.at
www.bestattung-huettner.at





KULTUR & KIRCHE

NACHT DER 1000 LICHTER - DAS HEILIGE ENTDECKEN



Am Vorabend des Allerheiligentages erstrahlten in vielen österreichischen Pfarren tausende Lichter. Auch unsere Pfarre lud am 31. Oktober 2023 dazu ein, in eine besondere Atmosphäre einzutauchen und so war die Kirche eingehüllt in Kerzenlicht.

Das Thema im heurigen Jahr waren die Seligpreisungen. Monika Ritzer fuhr dazu vorbereitend nach Berchtesgaden, um die Bronzefiguren am Weg der Seligpreisungen zu fotografieren und gestaltete im Anschluss die Stationen. Sie versah diese mit Texten und führte mit meditativen Gedanken durch den Abend. Musikalisch begleitet wurde die Nacht der 1000 Lichter mit Harfenklängen von Sylvia Hausberger.

Der Pfarrgemeinderat Walchsee bedankt sich bei allen Mitwirkenden und Helfern für diese wunderbaren stillen Stunden.

Die Pfarre Walchsee blickt voraus

PFARRLICHE VORSCHAU WEIHNACHTEN & NEUJAHR

- > **Samstag, 23.12.2023**
18.30 Uhr: Rosenkranz
19.00 Uhr: Vorabendgottesdienst
- > **Sonntag, 24.12.2023**
(Heiliger Abend)
06.00 Uhr: Rorate
15.00 Uhr: Kinderweihnacht (Wortgottesdienst)
22.00 Uhr: Christmette
- > **Montag, 25.12.2023**
(Hochfest der Geburt des Herrn - Weihnacht)
08.30 Uhr: Festgottesdienst (Chor)
- > **Dienstag, 26.12.2023**
(Hl. Stephanus, erster Märtyrer)
08.30 Uhr: Gottesdienst
- > **Sonntag, 31.12.2023**
(Silvester I., Papst)
08.00 Uhr: Rosenkranz
08.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Kindersegnung
15.00 Uhr: Jahresschlussgottesdienst
- > **Montag, 01.01.2024**
(Hochfest der Gottesmutter Maria - Neujahr)
08.30 Uhr: Gottesdienst
- > **Freitag, 05.01.2024**
(Vorabend zu Dreikönig)
19.00 Uhr: Vorabendmesse mit Segnung von Wasser, Salz, Weihrauch und Kreide
- > **Samstag, 06.01.2024**
(Erscheinung des Herrn - Dreikönig)
08.30 Uhr: Festgottesdienst (Chor und Sternsinger)

VORSCHAU 2024

- > **Firmung**
Samstag, 1. Juni 2024
16.00 Uhr
mit Firmspender Regens
Tobias Giglmayr
- > **Erstkommunion**
Sonntag, 28. April 2024
08.30 Uhr

STERNSINGERAKTION IN WALCHSEE

Sternsingen - Marathon für Frieden und Nächstenliebe

Am 3. und 4. Jänner 2024 ziehen die SternsingerInnen in mehreren Gruppen von Haus zu Haus um den weihnachtlichen Segen für das neue Jahr zu bringen und um Spenden für notleidende Menschen zu bitten.



PFARRVERBAND EBBS-WALCHSEE

ERNTEDANK- UND PFARRFEST - DER DANK FÜR DIE REICHE ERNTE

Damit die Früchte der Erde reichlich gedeihen, braucht es viele Faktoren, die dazu beitragen. Es ist daher seit vielen Jahrzehnten der Brauch, dass am Ende eines Erntejahres dem Herrgott dafür gedankt wird, dass die Ernte des

Feldes nicht durch Unwetter und dergleichen vernichtet wurde. Dieses Dankesfest fand in Walchsee am 10. September 2023 statt.

Die Landjugend gestaltete die wunderschöne Erntedankkrone und die Körbe mit den Erntegaben.

Gesegnet wurde diese durch Herrn Pfarrer Dr. Rainer Hangler und wurde im Anschluss

feierlich von der Landjugend, begleitet von der Bundesmusikkapelle und allen Traditionsvereinen, in die Kirche zum Festgottesdienst getragen.

Aktuelle Gottesdienstordnung Pfarre Walchsee

Das gottesdienstliche Leben ist das Herzstück jeder Gemeinde. Gemeinsam gehen wir zur Quelle unseres Glaubens, um uns von Gott immer neu ansprechen, stärken und senden zu lassen.



Aktuelle Gottesdienstordnung unter
[www.pfarre-ebbs-walchsee.net/
gottesdienstordnung-walchsee](http://www.pfarre-ebbs-walchsee.net/gottesdienstordnung-walchsee)



BESONDERE EHRUNGEN BEIM KIRCHENCHOR WALCHSEE

Am Ende der Erntedankmesse wurde dem Kirchenchor eine ganz besondere Ehre durch Herrn Pfarrer Dr. Rainer Hangler und allen Anwesenden zuteil.

Peter Kronbichler, der über Jahrzehnte die 1. Tenorstimme sang und mittlerweile als Stimmführer bei den Bässen fungiert, wurde für unglaubliche 60 Jahre als Sänger und Solist beim Kirchenchor geehrt.

Sepp Kitzbichler bereichert mit seinem sonoren Bass seit nunmehr 50 Jahren, stets treu und verlässlich, den Chor. Über 25 Jahre dient auch Andi Fischbacher als Chorleiter in der Pfarre Walchsee. Ihm stets treu zur Seite stand bis vor wenigen Jahren Marianne Loferer als Organistin.

Chorleiter Andi hob in seiner Ansprache die überaus gedeihliche Zusammenarbeit mit der Pfarre hervor und bedankte sich herzlich für die Ehrungen. Abschließend zollte er allen Mitgliedern des Kirchenchores von Walchsee für ihre großen Leistungen über all die Jahre höchstes Lob, was mit großem Applaus gewürdigt wurde.

PFARRFEST

Im Anschluss an den Erntedankgottesdienst fand das Pfarrfest vor dem Musikpavillon statt. Die Bundesmusikkapelle spielte den Frühschoppen, am Nachmittag sorgte „GrodGrech“ für Stimmung.

Besonderes Highlight war heuer die Erntedanktombola. Es gab Honig, Marmeladen, Säfte, Schnäpse, Liköre und viele weitere selbstgemachte Köstlichkeiten aus den Gärten der Walchseer Bäuerinnen und der Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereines zu gewinnen.

Pfarrer Dr. Rainer Hangler und der Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat Walchsee bedanken sich für die Mitarbeit der zahlreichen HelferInnen und die vielen BesucherInnen. Das großartige finanzielle Ergebnis des Festes wird für soziale Zwecke und die Renovierung einer der Fronleichnamsfahnen verwendet.





5 Paare mit 50, 40 und 25 Ehejubiläumsjahren sind in die festliche Kirche mit Herrn Pfarrer Dr. Rainer Hangler eingezogen.

Die Jubelpaare wurden als Vorbild für Beständigkeit im Eheversprechen in guten wie in schlechten Zeiten besonders geehrt. Es folgte eine gemeinsame feierliche Segensspendung durch Herrn Pfarrer Hangler, als Geschenk zur Erinnerung, ein gerahmter Segenswunsch von Papst Franziskus und eine Rose für die Damen. Anschließend ließen die Jubelpaare den Tag mit einer Agape in der Schulaula ausklingen.

„JUBELTAG“ DER PFARRE WALCHSEE

Ein besonderer Tag für Ehepaare

Am 12. November 2023 durfte die Pfarre wieder den beliebten Jubeltag für die Jubelpaare feiern und lud zum Festgottesdienst mit anschließender festlicher Agape in die Schulaula ein.

> Goldene Hochzeit (50 Jahre):

- Christian und Emmi Loferer
- Ernst und Maritta Ritzer

> Rubin-Hochzeit (40 Jahre):

- Andreas und Sissi Ebersberger
- Sepp und Hilda Bamberger

> Silberne Hochzeit (25 Jahre):

- Mario und Martina Praschberger

Pfarrer Dr. Rainer Hangler und der Pfarrgemeinde- und Pfarrkirchenrat wünschen allen Jubelpaaren für die hoffentlich noch zahlreichen gemeinsamen Jahre, Gottes Segen und viele Jahre des Glücks in Gesundheit!

KINDERSEGUNG

Mit der Kindersegnung sollen die Jüngsten unter den Schutz Gottes in der Pfarre gestellt werden. Es ist eine Tradition, die sich direkt auf Jesus berufen kann.

„Lasst die Kinder zu mir kommen, hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes. Amen, das sage ich euch: Wer das Reich Gottes nicht so annimmt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen. Und er nahm die Kinder in seine Arme, dann legte er ihnen die Hände auf und segnete sie.“

(Markus 10,14–15; auch bei Matthäus 19,14–15 und bei Lukas 18,16–17)

Der Einladung zur Kindersegnung in unserer Pfarre folgten Familien mit ihren Kindern, welche am Nachmittag des 17. Novembers 2023 in der Pfarrkirche Walchsee stattfand. Die Kinder, die

größtenteils auch ihre Kuscheltiere mitgebracht hatten, bekamen von Herrn Pfarrer Dr. Rainer Hangler eine kurze Geschichte über Gott erzählt, bevor er sie mit einem Kreuzzeichen auf die Stirn segnete.

Im Anschluss ließ man die Feier bei Punsch und Keksen im Pfarrhof ausklingen.





WAS IST EIGENTLICH SHIATSU?

Shiatsu - Ganzheitlicher Ansatz für Gesundheit und Wohlfühl

Shiatsu ist eine ganzheitliche und sanfte Behandlungsmethode, die am bekleideten Körper durchgeführt wird. Es handelt sich dabei um eine hoch entwickelte, japanische Körperarbeit, die wörtlich übersetzt „Fingerdruck Massage“ bedeutet. Durch präzise Berührungen, Dehnungen und Druckpunkte werden körpereigene Energien, das Qi, gestärkt und die selbstregulativen Kräfte stimuliert, zudem wird versucht, die Selbstwahrnehmung zu fördern.

Shiatsu wird bei den unterschiedlichsten Symptomen angewendet, um Gesundheit und Wohlbefinden wiederherzustellen. Durch die Berührung von Körper, Geist und Seele finden wir dabei in unsere eigene Mitte zurück. Gerade in der heutigen Zeit ist diese Methode sehr wertvoll, um mit den unterschiedlichsten körperlichen und seelischen Symptomen umzugehen.

Bei einer Shiatsu-Behandlung kann Druck abgebaut und neue Energie gewonnen werden. Zudem wird versucht, dass wir unsere Selbstheilungskräfte aktivieren, um unseren Körper in Balance zu bringen bzw. zu halten, denn Shiatsu dient auch der Gesunderhaltung. Sich bewusst Zeit für sich selbst zu nehmen, bewirkt einfach kleine Wunder und tut unserem Körpersystem gut.



Um die Wirkungsweise von Shiatsu zu verstehen, ist es wichtig, sich das fernöstliche Prinzip der Ganzheit des Menschen vor Augen zu führen. Qi ist die Lebensenergie, die in jedem von uns fließt, sozusagen unser persönliches energetisches Spannungsfeld. Dieses beinhaltet sowohl physische, emotionale, seelische und vorgeburtliche Einflüsse.

Shiatsu wirkt körperorientiert und basiert auf den Grundlagen der traditionellen chinesischen Gesundheitslehre. Yin und Yang, die Aspekte der fünf Wandlungsphasen sowie die Verläufe und Funktionen der Meridiane machen den Werkzeugkoffer im Shiatsu sehr umfangreich.

Das Ziel einer Shiatsu-Behandlung ist es, dass dieser Energiefluss wieder angeregt wird. Sie begleitet uns auf körperlicher, mentaler und seelischer Ebene und kann eine langfristige Besserung verschiedener Symptome bewirken. Das Tolle an Shiatsu ist, dass es nicht nur bei aktuellen Symptomen helfen kann, sondern dass es präventiv verhindert, dass verschiedene Anzeichen überhaupt entstehen können. Der Fokus der Behandlung liegt daher imerspüren der Energien und dem Arbeiten mit dem, was sich zeigt.

Bei Erschöpfung, Rückenschmerzen, Migräne, Rheuma, Nackenschmerzen, Müdigkeit, Magenproblemen, Angstattacken und vieles mehr kann Shiatsu helfen, dass es zu einer Besserung kommen kann.

Habe ich dich neugierig gemacht, dann trau dich und kontaktiere mich gerne.

Ich freue mich auf deinen Besuch in meiner Naturpraxis - Zitronentwist.

PERFEKT ALS WEIHNACHTSGESCHENK



zitronentwist

NATURPRAXIS

Dir **Zeit für dich** zu nehmen, dabei deine **innere Ruhe** zu finden und **dir selbst etwas zu gönnen**, ist ein sehr guter Weg, ein wenig zu entschleunigen und wieder mal **auf sich selbst Acht zu geben**.

SHIATSU, KOSMETIK, PEDIKÜRE, AROMAÖLMASSAGEN ...

Mit wohltuenden Behandlungen für Körper, Geist & Seele verzaubere ich dich in meiner Naturpraxis Zitronentwist, hier kann ich dir **vollkommene Ruhe** schenken.

Ich freue mich auf dich und wünsche dir ein frohes Fest!

Herzlichst, Petra

Hüpfen soll das Herz und fröhlich sein, in dieser Zeit kehren die Engel bei dir ein. Jo M. Wysser





MENSCHEN IN UNSERER GEMEINDE



AUTHENTISCH, NAH, PERSÖNLICH

Eine Gemeinde für Alle: So vielfältig wie unser Ort ist, so vielfältig sind die Menschen in unserer Gemeinde. Ihre Lebensweisen, Fähigkeiten oder auch sozialen und kulturellen Hintergründe. Alt und Jung, Frauen und Männer sowie ehrenamtlich Tätige geben einen Einblick.

KOCHREGIONAL MIT ANDREA

KOCHWORKSHOPS - EINFACH, REGIONAL & KREATIV

Andrea Planer gibt ihr Wissen und ihre praktischen Fertigkeiten in Kochworkshops sowie bei Vorträgen an Interessierte von Klein bis Groß weiter. Die Kurse finden bei ihr zu Hause am Bauernhof Lamplhof am Walchsee sowie in Schau- und Schulküchen in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel und online statt.

Andrea Planer ist es ein großes Anliegen den wertschätzenden Umgang mit den kostbaren Lebensmitteln unserer Region zu vermitteln. Die Bäuerin, Ernährungspädagogin und leidenschaftliche Köchin setzt sich für den bewussten Umgang mit regionalen und saisonalen Lebensmitteln ein.

Lebensmittel sind MITTEL zum LEBEN

Der achtsame Umgang mit Lebensmitteln und der bewusste Genuss sind Andrea sehr wichtig. Aus dem Überangebot und sich ständig ändernden Ernährungstrends sind viele Menschen jedoch oft überfordert, den richtigen Speiseplan für sich selbst oder die eigene Familie zu finden. Bei ihren

Kochkursen stärkt sie das Vertrauen in das eigene Kochen. Voller Leichtigkeit, Freude und Genuss bringt sie die regionale Küche zu verschiedensten Themen näher. Es gibt viele Tipps und geling-sichere Rezepte dazu.

Einige Themen sind:

- > Kreative Apfelköstlichkeiten
- > Brotbacken - Weckerl und Kleingebäck
- > Kiachl, Bladl & Co
- > Abwechslungsreiche Jausenhits
- > In der Weihnachtsbäckerei
- > Köstliche Ofengerichte für jeden Anlass
- > und viele mehr...



Die nächsten Kochworkshops in Walchsee und Umgebung:

- > **30.01.2024, 19.30 Uhr:**
Abwechslungsreiche Jausenhits, Volksschule Walchsee
- > **03.02.2024, 09.30 Uhr:**
Abwechslungsreiche Jausenhits, Mittelschule Kössen

Weitere Infos, Workshop-Termine sowie Rezepte unter www.koch-regional.at



KEKSZEIT IST GLÜCKSZEIT

„Weihnachtszeit ist die Zeit der Sehnsucht nach Geborgenheit, der Familie und Wärme, nach Liebe und Zuversicht und dem Duft nach Keksen und des Glücks. Adventzeit ist die Zeit der Ankunft des Herrn.“

Hier Andreas Rezept aus dem neuen Kochbuch „Kekszeit ist Glückszeit“ der Tiroler Bäuerinnen, welches im Tyrolia Verlag erschienen ist.



LEBKUCHENBISSSEN

ZUBEREITUNG:

- Milch und Honig in einem großen Topf aufkochen, Natron dazugeben und abkühlen lassen.
- Roggenmehl, Staubzucker, Zimt, Lebkuchengewürz und geriebene Nüsse vermischen.
- Alle Zutaten inklusive Eier und Orangensaft gut zusammenkneten.
- Den Teig 30 Minuten rasten lassen und das Backrohr auf 180°C Heißluft vorheizen.
- Auf einem bemehlten Nudelbrett den Teig zu Strängen mit 2 cm Durchmesser rollen. Diese auf 1 cm flachdrücken und verquirltem Ei bestreichen.
- Teigstücke zu 3 cm abschneiden, mit genügend Abstand auf ein mit Backpapier belegtes Backblech legen, 15 Minuten backen.

Dieses Lebkuchenrezept ist sehr einfach in der Zubereitung. In kurzer Zeit sind eine Menge Kekse gebacken. Die fertigen Kekse kann man nach Lust und Laune verzieren oder mit Schokolade- oder Zuckerglasur überziehen. In luftdicht verschließbarer Dose mit einem halben Apfel aufbewahren, die Lebkuchen werden dadurch mürber und weicher.

Viel Spaß bei Ausprobieren und gutes Gelingen!

ZUTATEN:

- > 6 Esslöffel Milch
- > 500 g Honig
- > 2 Teelöffel Natron
- > 1 kg Roggenmehl
- > 500 g Staubzucker
- > 2 Teelöffel Zimt
- > 2 Teelöffel Lebkuchengewürz
- > 200 g geriebene Nüsse
- > 2 Eier Gr. M
- > Saft von 2 Orangen
- > 1 Ei Gr. M zum Bestreichen



KOCHregional Andrea Planer

Seestraße 25, 6344 Walchsee
+43 699 10811011
info@koch-regional.at
www.koch-regional.at

KOCH regional
mit *Andrea*



YOGA: DEIN WEG ZU MEHR GESUNDHEIT, BEWEGLICHKEIT UND AUSGEGLICHENHEIT

Das schöne am Yoga ist das Ganzheitliche. Daher ist Yoga für jeden geeignet: man muss weder beweglich, sportlich noch spirituell sein. Lerne wichtige Yoga-Übungen kennen - als perfekter Ausgleich zur Arbeit, zum Alltag und zum Sport. Die beste Vorbeuge für einen gesunden Rücken, Beweglichkeit und mentale Gesundheit.

YOGA MIT NICOLA KOGLER

+43 699 105 595 15
info@nicolakogler yoga.com
www.nicolakogler yoga.com



Anmeldung

YOGA IN WALCHSEE

Wann?

Dienstags
07:30 - 08:45 Uhr
17:45 - 19:00 Uhr
Donnerstags
17:30 - 18:45 Uhr
19:00 - 20:15 Uhr

Wo?

Volksschule
Walchsee

Die Einheit wird immer an die Gruppe angepasst. Du musst weder sportlich noch super beweglich sein. Die Plätze sind jeweils begrenzt, eine Anmeldung ist erforderlich.

€ 15,- p. P. pro Einheit (75 Minuten)

I frei mi von Herzen auf di!



WIRTSCHAFT & SONSTIGE

WIRTSCHAFTS- STANDORT WALCHSEE

Walchsee ist zu einem attraktiven Wirtschaftsstandort geworden. Die örtliche Wirtschaft ist ausgeprägt und vielfältig aufgestellt.

Neben der traditionellen Landwirtschaft sind besonders Handwerk, Tourismus, Gastronomie und Hotellerie sowie produzierendes Gewerbe in der Gemeinde vertreten. Wirtschaft und Gemeinde gehen Hand in Hand und profitieren vom gemeinsamen Miteinander. Zudem bietet Walchsee eine sehr hohe Lebensqualität, was sich nicht nur positiv auf die Bevölkerung, sondern auch positiv auf die regionalen Wirtschaftsbetriebe auswirkt. Die sowohl traditionsbewussten, als auch innovativen Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe sind wichtige Arbeitgeber für die ganze Region.

GEWINNFREIBETRAG 2023: JETZT NUTZEN UND STEUER SPAREN

Das KMU-Förderungsgesetz stellt bei Unternehmern und Freiberuflern einen Teil des Unternehmensgewinnes steuerfrei, sofern entsprechend investiert wird.

Der Gewinnfreibetrag beträgt bis zu 15 % des Unternehmensgewinns. Liegt der Gewinn unter 30.000 Euro, wird der Freibetrag automatisch berücksichtigt und Sie müssen dafür keine Investitionen tätigen. Liegt der Gewinn über 30.000 Euro, kann bei entsprechenden Investitionen, z. B. in geförderte Wirtschaftsgüter oder in geeignete Wertpapiere, ein Gewinnfreibetrag bis maximal 45.950 Euro geltend gemacht werden.

Zusätzlich zu Wohnbauanleihen kann in Wertpapiere investiert werden, die auch zur Wertpapierdeckung von Pensionsrückstellungen geeignet sind.

Dabei handelt es sich beispielsweise um bestimmte Anleihen, Investmentfonds und Garantiezertifikate. Wichtig ist die richtige Auswahl der Wertpapiere, denn nicht alle entsprechen den gesetzlichen Auflagen für eine steuerlich wirksame Veranlagung. Hier sind die KundenbetreuerInnen der Sparkasse gerne behilflich und informieren auch über alle weiteren Details, damit UnternehmerInnen in den Genuss dieser interessanten Förderung gelangen!

Kontakt:

Gabriela Schwaiger
Leiterin der Sparkassen-Filiale in Walchsee
+43 50100 676353
gabriela.Schwaiger@sparkasse-kufstein.at

DISCLAIMER:

Bei den angeführten Informationen handelt es sich um Werbemittelungen. Sie stellen keine Anlageempfehlung dar. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapieren neben den geschilderten Chancen auch Risiken birgt.



Gabriela Schwaiger und Florian Pichler
Filialleiterin Walchsee und Filialleiter Kössen-Schwendt

**Karriere wird gemacht,
wo jemand an sich glaubt.**

Eine Bank. Viele Karrierewege.

Unsere
Karrierechancen



**Wir wünschen unseren neuen
Führungskräften viel Erfolg.**

SPARKASSE 
Kufstein

#glaubandich



GRIASSDI!-WEIHNACHTSGEWINNSPIEL 2023 MIT GROSSER WALCHSEER BETEILIGUNG

Der Zusammenhalt im gesamten Kaiserwinkl ist seit nunmehr 9 Jahren die Grundlage des Vereines „GriaßDi! Eine Initiative der Kaiserwinkl Betriebe“. Durch die Rückbesinnung auf unsere Heimat und den Produkten und Dienstleistungen vor Ort erhalten wir alle gemeinsam unseren Lebens-, Wohn- und Arbeitsraum Kaiserwinkl.

Am mittlerweile bereits zur Tradition gewordenen GriaßDi!-Weihnachtsgewinnspiel nehmen heuer 68 GriaßDi!-Betriebe – davon 11 aus Walchsee – teil. Dieses Jahr kam das Cover-Model aus Walchsee. Die 15-jährige Mattea Salvenmoser unterstützte Silvia DeRomedis (Sun Designs Fotografie) und Andi Scharnagl (woitatscher.at) tatkräftig beim Shooting.

Die Online-Live-Verlosung findet am Donnerstag, 28.12.2023, um 19 Uhr unter tv.griassdi-kaiserwinkl.at statt.

Also - sei dabei! Bis zum 23.12.2023 noch 6 verschiedene GriaßDi!-Stempel sammeln und mit etwas Glück GriaßDi!-Einkaufsgutscheine im Gesamtwert von Euro 2.300,- gewinnen!

Wir wünschen allen WalchseerInnen eine ruhige Adventzeit und viel Spaß bei den Weihnachtseinkäufen in unseren heimischen GriaßDi!-Betrieben.

Noch bis einschließlich
23. Dezember 2023
12 Uhr stempeln!

GriaßDi!

EINE INITIATIVE DER KAISERWINKL BETRIEBE

GriaßDi!
**Weihnachts-
gewinnspiel** 2023

**Kauf
lokal!**

6 STEMPEL SAMMELN UND GEWINNEN!

1. Preis: **1.000,- Euro** // 2. Preis: **500,- Euro** // 3. Preis: **250,- Euro** //

4.-10. Preis: **50,- Euro** // 11.-20. Preis: **20,- Euro**

jeweils GriaßDi!-Einkaufsgutscheine im genannten Wert.



DIE VIELFALT UNSERER VEREINE



SV WALCHSEE - FESTSPIELE IM RAMSBACHSTADION

Die Kampfmannschaft von Armin Erharter konnte das Fußballjahr 2022/23 nach einem missglückten Start auf einem starken 6. Platz beenden. An diese Erfolge konnte im darauffolgenden Herbst wieder angeknüpft werden und die Jungs starteten mit starken 13 Punkten aus 5 Spielen in die Herbstmeisterschaft, ehe man die erste Niederlage hinnehmen musste. Der Erfolg der Walchseer Truppe blieb nicht unbemerkt und so war es diese Saison keine Seltenheit, zwischen 300 und 400 BesucherInnen im Ramsbachstadion begrüßen zu dürfen. Die Herbstsaison wurde schlussendlich auf einem starken 4. Platz beendet.

Auch die blutjunge 1B konnte in diesem Jahr mehrmals auf sich aufmerksam machen. Im Herbst zeigte die Mannschaft rund um das Trainertrio Loferer, Ongaro, Schilcher nahezu keine Schwächen und konnte somit mehr als verdient den Herbstmeistertitel einfahren. Die Heimspiele im Ramsbachstadion wurden mit einem Rahmenprogramm umrandet, sodass die Kantine nach den Matches zu einem Treffpunkt für junge und junggebliebene wurde. Diesen Weg möchte der SV Walchsee weiterhin bestreiten, um ein Anlaufpunkt für alle WalchseerInnen zu sein.

Der SVW bedankt sich bei allen Sponsoren, Gönnern und Fans für ein großartiges Fußballjahr.

FEUERWEHR WALCHSEE - FREIWILLIG IM EINSATZ FÜR DIE GEMEINSCHAFT

Ob bei Einsätzen, in der Ausbildung oder der Krisenhilfe, die Feuerwehr Walchsee ist zur Stelle, wenn Tatkraft, Organisation und Knowhow gefragt sind. Das Feuerwehrwesen in Österreich basiert hauptsächlich auf den Freiwilligen Feuerwehren. Mitglieder der Feuerwehr leisten ihren Dienst unentgeltlich und zu jeder Zeit, ob der Alarm nun um drei in der Früh oder um acht am Abend losgeht.

BRANDCONTAINER-AUSBILDUNG

Anfang November 2023 wurden die diesjährigen Realbrandausbildungstage für Feuerwehren des Bezirks Kufstein in Kirchbichl abgehalten. Die Freiwillige Feuerwehr Walchsee stellte hierbei zwei Atemschutztrupps, die die Brandcontainer Ausbildung absolvierten.



Brandcontainer - Stufe 1:

Durchgang 1: Hitzegewöhnung, Brandverlauf, Entstehungsbrand / Vollbrand, Veränderung von Rauch, Durchzündungen

Durchgang 2: Strahlrohrtechnik bei geschlossener Tür mit Temperaturchecks und Kühlung

Durchgang 3: Künstlich geschlossenes System mit offenem Brandraum, niederschlagen der Flamme. Simulation Wasserdampfbildung

Vielen Dank an die Firma Firefighting – Fire & Rescue Training aus Bozen, welche die Schulung durchgeführt hat, sowie dem BFV Kufstein für die Organisation.



FEUERWEHRFEST

Am 8. Juli 2023 fand das Fest der Freiwilligen Feuerwehr Walchsee statt. Bei traumhaftem Wetter wurde um 14 Uhr mit dem Kindernachmittag sowie Kaffee und Kuchen gestartet. Für die kleinen Gäste gab es wieder ein tolles Unterhaltungsprogramm. Neben der Hüpfburg freuten sich die kleinen Gäste über Kinderschminken, Zuckerwatte, eine Torwand uvm. Am Abend sorgten „Die Alpis“ für Unterhaltung und die zahlreichen BesucherInnen trugen natürlich auch zur guten und fröhlichen Feststimmung bei. Die Feuerwehr Walchsee bedankt sich bei allen Mitgliedern und Helfern, bei den Sponsoren, bei allen die einen Kuchen spendiert haben, bei den Anrainern für ihr Verständnis sowie bei allen, die dazu beigetragen haben, dass dieses Fest wieder reibungslos abgewickelt werden konnte.

BITTE BEACHTEN!

ABBRENNEN VON FEUERN IM FREIEN - MELDUNG VON ZWECKFEUERN

Egal ob Sonnwendfeuer, Herz-Jesu-F Feuer, landwirtschaftliche Feuer oder Lagerfeuer - Zweckfeuer müssen 14 Tage vor dem Abbrennen des Feuers persönlich im Gemeindeamt gemeldet werden: Der entsprechende Antrag liegt im Gemeindeamt auf.

Diese Meldepflichten dienen mehreren Zwecken:

- > Die Gemeinden erhalten dadurch Informationen, um die Zulässigkeit der Feuer nach den feuerpolizeilichen Bestimmungen (Tiroler Feuerpolizeiordnung 1998) prüfen und allenfalls Maßnahmen verfügen zu können.
- > Weiters ist es zur Vermeidung von allfälligen Fehlalarmen notwendig, dass die Gemeinden bzw. die Landeswarnzentrale über die Örtlichkeit von Zweckfeuern Kenntnis erhalten.
- > Für den Fall des Entstehens eines Vegetations- oder Waldbrandes ist es außerdem wichtig, dass der für das Zweckfeuer Verantwortliche bekannt ist und die Örtlichkeit des Brandes von den Einsatzorganisationen (Feuerwehr, etc.), insbesondere bei erforderlichem Hubschraubereinsatz, rasch festgestellt werden kann.



FEUERWEHR VERBINDET

Fahrzeug der Feuerwehr Walchsee geht nach Kroatien

Seit 2011 unterstützt das Land Tirol verschiedene Regionen in Kroatien beim Aufbau und der Stärkung der Freiwilligen Feuerwehren vor Ort. Teil dieser Feuerwehrpartnerschaft ist es, kostenlos Einsatzfahrzeuge und Ausrüstungen zur Verfügung zu stellen, die in Tirol nicht mehr benötigt werden.

So konnte am 6. November 2023 auch die Feuerwehr Walchsee gemeinsam mit Bürgermeister Ekkehard Wimmer und dem Projektleiter der Feuerwehr - OBR Hubert Ritter, das alte LFB-A an kroatische Kollegen übergeben.

Dieses Fahrzeug war in Walchsee seit Dezember 1994 im Einsatz. Nach 29 Jahren war der Dienst in Walchsee des alten Fahrzeuges nun aber beendet. Nach einer Einschulung und Übergabe wurden alle Anwesenden von den Feuerwehrkollegen aus Kroatien als Zeichen der Dankbarkeit und Anerkennung mit kroatischen Spezialitäten verköstigt.

Die kroatischen Feuerwehrmänner zeugten von besonderer Wertschätzung und versicherten mit viel Sorgfalt für den Erhalt des übergebenen Fahrzeuges zu sorgen.



FAHRZEUGSEGNUMG DES NEUEN LFB-A

Die Gemeinde und die Freiwillige Feuerwehr Walchsee luden am 28. Oktober 2023 zur Fahrzeugsegnung des neuen „LFB-A“ ein. Das neue Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung ersetzt das alte Fahrzeug, das nach 29 Jahren und zahlreichen Einsatzstunden an eine Wehr in Kroatien weitergegeben wurde.

BesucherInnen aus der Bevölkerung, Abordnungen benachbarter Feuerwehren und der Walchseer Traditionsvereine, zahlreiche Einsatzorganisationen sowie Ehrengäste aus Politik folgten der Einladung zur feierlichen Weihe.

Nach der Festmesse, die Pfarrer Dr. Rainer Hangler zelebrierte, erfolgte die Segnung des neuen Fahrzeuges und die Reden der Ehrengäste.

Neben der Ansprache von Bürgermeister Ekkehard Wimmer und Feuerwehr-Kommandant Manfred Ritzer überbrachte die Grußworte des Landes Sicherheitslandesrätin Astrid Mair. Für den Landes-Feuerwehrverband Tirol der Landesfeuerwehrkommandant-Stv. Hannes Mayr,



ebenso Bezirksfeuerwehrkommandant Andreas Oblasser.

Angeführt von der Bundesmusikkapelle Walchsee marschierten alle Anwesenden im Anschluss gemeinsam mit den Fahnenabordnungen und Ehrengästen zum Feuerwehrhaus, wo nach einer köstlichen Verpflegung den anwesenden Ehrengästen noch ein kleines Präsent übergeben werden durfte. Der Abend fand zu später Stunde seinen Ausklang, für beste Unterhaltung sorgten dazu „Die Hinterlechner“.



Großer Dank an alle Beteiligten durch die der Kauf des neuen Einsatzfahrzeuges ermöglicht wurde.

FFW - Freiwillige Feuerwehr Walchsee

FRIEDENSLICHT AUS BETHLEHEM IN WALCHSEE EIN LICHT, DAS FRIEDEN NACH HAUSE BRINGT

Das „Friedenslicht aus Bethlehem“ ist für viele Menschen eine liebgewordene Weihnachtstradition geworden. Es soll am Heiligen Abend Verbundenheit und Zuversicht schenken. Das Licht das rund um die Welt geht, steht für ein friedliches Zusammenleben und kann am

**24. DEZEMBER VON 10 BIS 15 UHR
IM GERÄTEHAUS DER FEUERWEHR WALCHSEE**

abgeholt werden.

Sollte es jemandem aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich sein das Friedenslicht abzuholen, dem wird es gerne auch nach Hause gebracht.

Dazu bitte Feuerwehr-Kommandant Manfred Ritzer unter +43 676 841 640 19 kontaktieren.



Die Freiwillige Feuerwehr Walchsee wünscht ein entspanntes Weihnachtsfest, eine unbeschwerte Zeit, einen klaren Ausblick auf die kommenden 365 Tage mit allen damit verbundenen Herausforderungen und weiterhin viele glückliche Momente.



TKB WALCHSEE - KAMERADSCHAFTSBUND

HEIMATVERBUNDENHEIT, TRADITION, STOLZ

Der Tiroler Kameradschaftsbund umfasst 7 Bezirksverbände mit 76 Kameradschaften mit über 15.000 Mitgliedern, sowie 6 angeschlossenen Traditionsverbänden.

HOCHZEIT VON FLORIAN UND REGINA WALDNER

Am 22. Juli 2023 schlossen Florian Waldner (Fähnrich TKB Walchsee) und seine Regina in der barocken Pfarrkirche in Söll den Bund der Ehe.

Zu diesem Anlass fuhr die gesamte Kameradschaft Walchsee in Uniform nach Söll um am Hochzeitsfest dabei zu sein. Da die Braut bei der Söller Kameradschaft schon viele Jahre als Schriftführerin aktiv ist, war natürlich auch die Kameradschaft deren Gemeinde vollständig vertreten.

Nachdem der Walchseer Altpfarrer Mag. Hans Kurz Florian und Regina das Heilige Sakrament der Ehe spendete, standen die beiden Vereine vor der Kirche Spalier und übergaben dem frisch



vermählten Ehepaar die Hochzeitsgeschenke. Eine schöne Bauernuhr schmückt ab nun die Stube der Eheleute.

Anschließend ging es hinauf auf 1600m zur Tanzbodenalm, wo ein tolles Hochzeitsmahl serviert, und bis in die Abendstunden getanzt und gefeiert wurde.

Lieber Florian, liebe Regina!

Die Kameradschaft Walchsee möchte sich bei euch noch einmal für die Einladung bedanken und wünscht euch alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für eure Ehe, nach dem Motto:



„Zusammenhalt in Freud und Leid, bringt Glück und Zufriedenheit!“



TKB-LANDESSCHIESSEN IN VOMP

Am 16. September 2023 fuhren 2 Mannschaften zum TKB-Landesschießen beim Bundesheerschießplatz nach Vomp. Die Kameradschaft Walchsee erzielte dabei hervorragende Ergebnisse.

Bei 89 Schützen mit dem Stg 77, darunter auch sehr viele Mitglieder von Schützengilden, erreichte Michael Waldner Platz 18 und Johann Praschberger Platz 12. Kamerad Michael Dietrich konnte bei seinem ersten Antreten sogar den hervorragenden 2. Platz erzielen und verpasste dabei nur knapp den Landessieg.

Herzliche Gratulation!



LLC WALCHSEE

SPORT - GEMEINSCHAFT - ZUKUNFT



TOP LEISTUNGEN BEIM KAISERWINKL HALBMARATHON

10x Bronze – 4x Silber – 5x Gold!

Bei idealem Wettkampfwetter ging der Kaiserwinkl Halbmarathon am 24. September 2023 über die Bühne. Der Vormittag gehörte ganz den Kindern. Alle anderen Altersklassen konnten sich ab Mittag auf den Distanzen zwischen fünf und 21,2 Kilometern untereinander messen.

Mit 50 motivierten LLC Mitgliedern war auch der LLC Walchsee an diesem Tag mit dabei und erzielte Top Leistungen!

Kleine Helden auf großer Bühne

Der „glaubandich Kids Lauf“ war ein wahres Fest für unsere jüngsten LäuferInnen. In den verschiedenen Alterskategorien konnten unsere „LLC Kids“ erleben, wie es ist, Teil eines so großen Rennens zu sein. Großer Applaus gilt auch unserem „Vereins-Champion“ Christoph Praschberger, der den heurigen Halbmarathon mit einer Top Zeit von 1 Stunde und 20 Minuten meisterte!



- TERMINE VORMERKEN:
- > Dorfmeisterschaft
SAMSTAG, 24.2.2024
 - > Egaschtlauf
FREITAG, 17.5.2024
 - > Bike & Run/Walk
zur Ottenalm
SAMSTAG, 5.10.2024

Hallentraining Winter 2023/24

ES WIRD NICHT LEICHTER. DU WIRST BESSER.

Die Umstellung von Sommer- auf Winterzeit bedeutet auch beim LLC eine Umstellung beim Training. Der Verein wechselt vom wöchentlichen Lauftraining im Freien in die Mehrzweckhalle um dort für alle Mitglieder ein abwechslungsreiches Training anzubieten.

Schwerpunkt des Trainings ist die Verbesserung in den Bereichen Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination. Egal ob Anfänger, Hobbysportler oder Profi, jeder ist willkommen.

**Trainingszeit: Jeden Dienstag (31.10.2023 – 26.03.2024)
jeweils von 19.00 bis 20.00 Uhr**

DETAILS:

Voraussetzung:

Mitgliedschaft LLC Walchsee

Kosten: € 4,00 pro Training

Anmeldung: keine

Sonstiges: Bei evtl. Belegung der Halle erfolgt eine rechtzeitige Info in der WhatsApp-Gruppe.

Unsere beiden Trainer Georg und Alex freuen sich auf tolle Trainingsabende mit EUCH!



MITGLIED DES ÖLV UND TLV

Der LLC Walchsee ist nun auch Mitglied des ÖLV bzw. TLV (Österreichischer- und Tiroler-Leichtathletikverband), die Vereinsmitglieder sind damit bei allen Meisterschaften (österreichweit) startberechtigt und werden gewertet.



BIKE & RUN WALCHSEE 2023

MIT ÜBER 100 STARTERN EIN VOLLER ERFOLG

Am 7. Oktober 2023 fiel bei feinem Herbstwetter der Startschuss zum diesjährigen Bike & Run auf die Ottenalm. Von Kindern bis zu sehr erfahrenen Wettkämpfern, vom Hobbysportler bis hin zum Profi - genau dieser Mix an Startern macht das Flair dieses Saisonabschluss-Events aus.

53 Teams stellten sich der Herausforderung, 3,5 Kilometer und 292 Höhenmeter waren jeweils zu bewältigen. 106 begeisterte Biker und Läufer, einige davon auch in der Klasse E-Bike & Walk, sorgten für einen Tag der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird! Besonders stolz durfte man auf die 16 teilnehmenden Kinder sein, die den Mut hatten sich mit den Großen zu messen.

Bei der anschließenden Siegerehrung auf der Ottenalm mit Freunden und Fans gab es großen Applaus für alle TeilnehmerInnen. Obmann Georg Jäger und Stv. Markus Beikircher übergaben die Preise von Peakmedia und Tirolikum. Die Anstrengungen waren auch bei den Kids vergessen, als bei der anschließenden Siegerehrung tolle Preise verlost wurden.

DANKE an alle die uns unterstützt haben!

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren, ohne die solch eine Veranstaltung nicht möglich wäre: Tirolikum, Peakmedia und Volksbank. Aber auch all unseren anderen Sponsoren, die uns das ganze Jahr über unterstützen.

Dem Team der Ottenalm für die Bewirtung mit den obligatorischen Kasspatzl, der Freiwilligen Feuerwehr Walchsee für die Streckenabsicherung und Sonja und Reini Fahringer, die sich bei all unseren Veranstaltungen um eine reibungslose Zeitnehmung kümmern.

Großer Dank auch an jeden einzelnen im Vorstand, den vielen helfenden Händen sowie allen die sich angeboten haben uns jederzeit zu unterstützen. Es geht nur mit EUCH – DANKE!



Alle Ergebnisse unter:
<https://my.raceresult.com/259316/results>



Siegerehrung der jüngsten StarterInnen beim Bike & Run 2023. Unsere Amalia Naschberger freute sich außerdem sehr, als ihr Name bei der Verlosung des Hauptpreises gezogen wurde - ein Paar Kinderski von Peakmedia!



RENNRADTOUR MIT 2.200 HÖHENMETERN

Am 19. August 2023 führte die diesjährige Rennradtour rund 10 rennradbegeisterte LLC Walchsee Mitglieder, angeführt vom sportlichen Leiter Christoph Praschberger, zu einer 5-Seenrunde mit Abstecher ins benachbarte Bayern.

Für alle TeilnehmerInnen ging es bei auf eine schöne und abwechslungsreiche Tagestour mit atemberaubenden Blicken und schnellen Abfahrten.

Gut verteilte 2.200 Höhenmeter waren auf der 180 Kilometer langen Runde über den Reintaler See in Kramsach, den Achensee, den in Bayern gelegenen Tegern- und Spitzingsee und retour über den Thiersee, zu bewältigen.



NACHWUCHSFÖRDERUNG IM VEREIN - DIE LLC WALCHSEE KIDS

Beim LLC Walchsee wird die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen immer weiter ausgebaut und die Nachwuchsförderung im Verein sehr intensiv betrieben. Durch das Kindertraining fördern wir Ausdauer, Beweglichkeit und vor allem den Spaß am Sport.

Sommer-Camp 2023

Das Kids-Camp bot für alle Kinder ab Volksschulalter die Möglichkeit, in das abwechslungsreiche und ganzheitliche Kindertrainingsprogramm hineinzuschnuppern und sich untereinander kennenzulernen. Das erste Camp fand aufgrund des Wetters in der Mehrzweckhalle statt. Hier lagen die Trainingsschwerpunkte



bei einem Geräte- und Geschicklichkeitsparcour in der Koordination sowie Reaktions- und Bewegungsschnelligkeit. Am darauffolgenden Wochenende wurde dann bei strahlendem Sonnenschein und im Freien auf vier verschiedenen Stationen trainiert. In altersgerecht aufgeteilten Gruppen wurde bei Spielen und Übungen der Sportsgeist der Kinder geweckt sowie beim Laufwettbewerb die richtige Lauftechnik trainiert. Als Highlight konnten die Kids in den Biathlonsport hineinschnuppern und beim Schießtraining die Grundlagen erlernen.

Kindertraining Herbst 2023

Ab Anfang September stand für alle LLC Walchsee Kids das wöchentliche Training am Programm. Die 60 jungen SportlerInnen trainierten in verschiedenen Gruppen, um altersgerecht und leistungsorientiert auf die Bedürfnisse der Kinder eingehen zu können. Bei allen Trainings wurden Balance-, Koordinations- sowie Ausdauerübungen eingebaut, um ein vielseitiges Training zu bieten.



TEILNAHME SOMMERBIATHLON SCHWOICH

5x Bronze – 3x Silber – 2x Gold!

Am 10. September 2023 fand der vom WSV Schwoich organisierte Sommerbiathlon statt. Zwischen 1000 und 4000 Metern mussten die Wettkämpfer in den einzelnen Altersklassen bewältigen. Mit 15 motivierten SportlerInnen trat der LLC Walchsee beim Biathlon an und erzielte Top Leistungen!

KINDERTRAINING WINTER 2023/24

Sobald es die Loipenverhältnisse zulassen, startet der Verein jedes Jahr mit dem Winter-Trainingsblock. Hier stehen das spielerische Bewegen auf Langlaufskiern und die Freude an der Langlaufbewegung an oberster Stelle. Durch das Langlauftraining fördern wir in leistungsorientierten Gruppen die Ausdauer und Motorik, und Erlernen alle Lauftechnikelemente.

Ein großes DANKESCHÖN gilt besonders unseren KindertrainerInnen, die sich aus der Verbundenheit zum Sport und der Begeisterung etwas an die Nachwuchssportler weiterzugeben, immer wieder die Zeit für den Verein nehmen!



EV WALCHSEE - EISSCHÜTZENVEREIN

EISSTOCKSPORT FÜR JEDERMANN

Der EV Walchsee wurde im Jahr 1988 von 27 Mitgliedern gegründet. Über die Jahre wuchs der Verein und heute sind es 150 Mitglieder, davon 70 Aktive in unterschiedlichster Form. In Österreich gibt es insgesamt 90.433 Mitglieder, Walchsee ist der sechstgrößte Verein gemessen an der Mitgliederzahl.

„ZWEI GROSSE“ VERLASSEN DIE INTERNATIONALE BÜHNE

Im Rahmen der Vereinsmeisterschaft gaben zwei Sportgrößen des EV Walchsee den Rücktritt vom Turniersport bekannt. Georg Waldner und Karl Glarcher begeben sich auf eigenen Wunsch in die „Sportpension“. Nach über 35 Jahren im aktiven Turniersport mit beachtlichen Erfolgen bei Bezirks-, Landes- und Bundewettbewerben sowie bei nationalen und internationalen Turnieren, wollen es die beinahe unentbehrlichen Leistungsträger, die auch heute noch mit hoher Präzision und Können aufwarten, etwas ruhiger angehen.

Als Dank und Anerkennung für die jahrzehntelange Bereitschaft, Leidenschaft und Kameradschaft überreichten die nun ehemaligen Teamkollegen ein bleibendes Erinnerungsgeschenk mit den größten Erfolgen.

„Der EV Walchsee möchte sich an dieser Stelle bei Georg und Karl recht herzlich für die erbrachten Leistungen und die vielen gemeinsamen, sportlichen Stunden bedanken. Wir hoffen, dass ihr euren geliebten Sport noch lange ausüben könnt und wollt. Wir wären froh und dankbar, wenn wir auch zukünftig das ein oder andere Mal auf eure Unterstützung zurückgreifen dürfen.“

Georg Waldner vlg. Dati

- > Turnierspieler seit 1987
- > Gründungsmitglied 1988
- > 88 Meisterschaften
- > Bundes-, Landes- und Bezirksmeisterschaften
- > Herren, Mixed

Karl Glarcher vlg. Kali

- > Turnierspieler seit 1988
- > Gründungsmitglied 1988
- > 70 Meisterschaften
- > Bundes-, Landes- und Bezirksmeisterschaften
- > Junioren, Herren, Mixed



SAISONAUFTAKT - VEREINSMEISTERSCHAFT MIXED

In diesem Jahr starteten die Stockschiützen wieder traditionell mit der „Vereinsmeisterschaft Mixed“ in die neue Saison. Neun Mannschaften treten an drei Abenden zum sportlichen Wettstreit an. Beim großen Finalturnier kürten sich Manfred Rauth, Christine Reimair, Karin Ruthus und Balthasar Praschberger zum „Mixed Vereinsmeister 2023“.



KINDERTRAINING

Du weißt nicht was ein „Haserl“ oder ein „Stock“ ist? Dann sei herzlich eingeladen, es dir zu erklären zu lassen und zu was es gut ist. Das Spiel erfordert Technik, Konzentration und es wird im Team gespielt. Jeder hat die Möglichkeit den Eisstocksport kennenzulernen und spielerisch zu entdecken. Mit den motivierten und talentierten Trainern wird das Stockschießen zum Spaß.

Kinder-Schnuppertraining für Kinder ab 7 Jahren:

**Immer Freitags um 16.30 Uhr in der
Eisschützenhalle Walchsee**

Es wird ein abwechslungsreiches Training angeboten, um den zukünftigen Stockschiützen mit Spiel und Spaß den Eisstocksport näher zu bringen.

**Bei Interesse oder Fragen meldet euch bei
Raimund Fischbacher unter +43 660 5506368
oder jugend@ev-walchsee.at**



WALCHSEER BÄUERINNEN BÄUERINNEN BEWEGEN

Ortsbäuerinnen vertreten die Bäuerinnen im Dorf, in der Gemeinde, in der Ortsbauernschaft und gestalten aktiv das Dorfleben.

WELTERNÄHRUNGSTAG

Am 20. Oktober 2023 durften die Walchseer Bäuerinnen im Rahmen des Welternährungstages die zweiten Klassen der Volksschule Walchsee besuchen. Ziel des Aktionstages ist es, das Bewusstsein der Kinder zu fördern, wie wichtig gute Lebensmittel für die Gesundheit sind.

In einem Stationenbetrieb durften die Kinder ihr eigenes Brot backen, bekamen Einblick in die verschiedenen Gütesiegel und die Lebensmittelpyramide. Zu guter Letzt durften die SchülerInnen in einem kleinen Gläschen ihre eigene Butter herstellen, den sie dann zu ihrem selbstgebackenen Brot und Apfelsaft genießen konnten. Es ist war eine große Freude mit anzusehen, mit welcher Begeisterung die Kinder ihre „selbst erzeugten“ Produkte genossen.



BEZIRKS- BÄUERINNENTAG

„Was wir säen, das ernten wir.“ Unter diesem Motto stand der 67. Bezirksbäuerinnentag am 8. Oktober 2023 in Ebbs, welcher in diesem Jahr von den Bäuerinnen des Gebiets der Unteren Schranne organisiert wurde. Traditionell startete der Festtag mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Nach der wunderschönen Messe begann das abwechslungsreiche Programm.

Nach dem anschließenden Mittagessen und den Grußworten der Ehrengäste gewährte Bezirksbäuerin Christine Lindner einen Rückblick ins vergangene Jahr. Festreferentin Ök.-Rätin Andrea Schwarzmann, Landesbäuerin von Vorarlberg, bereicherte den Tag mit ihrem Vortrag „Meine Herzensangelegenheit“ - nachdenkliche, aber auch motivierende Worte aus ihrem Leben als Bäuerin.

Die Gebietsvorstellung fand in einer Sondersendung „7 Plätze, 7 Schätze“ mit schönen Filmen der jeweiligen Orte statt. Da es sich um eine „Sondersendung“ handelte, wurde keine Jury benötigt und es waren sich alle der Meinung, dass das Gebiet Untere Schranne das schönste Gebiet im Bezirk Kufstein ist.

Auf diesem Wege nochmals ein herzliches Vergelts Gott an alle Walchseer Sponsoren und den TeilnehmerInnen am Bezirksbäuerinnentag fürs „Zuacha geh“.



KRÄUTERBÜSCHEL- FRÜHSCHOPPEN

Auch dieses Jahr haben die Bäuerinnen an Maria Himmelfahrt wieder kleine Kräutersträußel zur Heiligen Messe und somit zur Weihe gebracht. Die geweihten Kräuterbüschel wurden, wie in den Vorjahren, an die KirchenbesucherInnen verteilt, die sich sehr darüber freuten. Der Tag wurde beim Kräuterbüschelfrühschoppen der Bundesmusikkapelle Walchsee ausgeklungen.



JUNGBAUERNSCHAFT/ LANDJUGEND WALCHSEE

FESTER BESTANDTEIL IM DÖRFlichen LEBEN

Seit 2023 ist die Tiroler Jungbauernschaft/Landjugend ein eigenständiger Verein mit 291 Ortsgruppen in 43 Gebieten und 8 Bezirken. Mit rund 18.000 Mitgliedern ist die TJB/LJ die größte und eine der aktivsten Jugendorganisationen in Tirol.

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Am 16. September 2023 fand die Jahreshauptversammlung mit anschließenden Neuwahlen statt. Der Abend begann mit einem kurzen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr durch die Obleute, sowie mit den Berichten des Kassiers und Schriftführers. Im Anschluss wurde einigen Mitgliedern das Verdienstzeichen bzw. sogar das Bronzene Ehrenabzeichen feierlich überreicht. Zu Beginn der Neuwahlen hielt Bürgermeister Ekkehard Wimmer sowie die weiteren Ehrengäste eine kleine Ansprache. Unter der Wahlleitung des Ortsbauernobmannes und Ehrenmitgliedes Thomas Salvenmoser wurden im Anschluss die Wahlen abgehalten. Für Speis und Trank war bestens gesorgt, hierfür darf dem Brandauerhof recht herzlich gedankt werden.

Die neuen Vorstandsmitglieder:

- Obmann: Philip Steinbacher
- Ortsleiterin: Lena Kronbichler
- Obmann-Stv.: Mathias Fuchs
- Ortsleiterin-Stv.: Veronica Salvenmoser
- Kassier: Thomas Heger
- Schriftführerin: Linda Leitner
- Kassier-Stv.: Lukas Praschberger
- Schriftführerin-Stv.: Elisabeth Hörfarter
- Beisitz: Philip Foidl, Sophia Kronbichler, Simon Planer, Mathias Loferer

Ausschusssitzung

Zum Start in die neue Ausschusperiode trafen sich am 1. Oktober 2023 die neu gewählten Vorstandsmitglieder mit dem alten Ausschuss auf der Baumgartneralm (Angarterhof) zur ersten Ausschusssitzung. Hier durften alle vom Wissen und der Erfahrung der bisherigen Ausschuss-Mitglieder lernen. Bei einer Grillerei verbrachten alle Mitglieder noch einen gemütlichen Tag.

Herbstausflug

Am 21. Oktober 2023 stand der jährliche Herbstausflug auf dem Programm! Der erste Weg führte zum Wurzlwirt in Schneizlreuth/Bayern, wo es ein leckeres Weißwurstfrühstück gab. Frisch gestärkt ging es weiter nach Salzburg in die Stiegl Privatbrauerei, mit Besichtigung des Museums und kleiner Kostprobe. Im Anschluss durfte noch ein wenig Zeit im Gastgarten der Brauerei verbracht werden, und dann ging es auch schon weiter zum wohl interessantesten Ziel dieses Ausfluges. Die Mitglieder durften den größten Milchviehbetrieb Österreichs besuchen und besichtigen, den Hof der Familie Konrad.

Am nächsten Tag wurde mit einem ordentlichen Langschläfer Frühstück gestartet um beim Paintballspielen noch einmal richtig Gas geben zu können. Zum Ausklang des Ausfluges wurde noch gemeinsame Zeit im Grünauerhof in Wals/Salzburg verbracht.



SCHÜTZENGILDE WALCHSEE EIN TREFFSICHERES SCHÜTZENJAHR

SCHULMEISTERSCHAFT IN DER VOLKSSCHULE WALCHSEE

Zum Ende des Schuljahres konnte wieder eine Schulmeisterschaft der Volksschule durchgeführt werden. Alle SchülerInnen und auch die Lehrkörper waren mit Begeisterung dabei.



JULES HAUSCHILD UND BENNY LEITNER WIEDER SEHR ERFOLGREICH

Jules Hauschild konnte Ihr Können bei den „Austrian Shooting Hopes“ mit Luftgewehr unter Beweis stellen, hier gewann sie beide Wettkampf-Durchgänge gemeinsam mit ihren MannschaftskollegInnen. Im „Gold Medal Match“ konnte die Mannschaft Tirol 2 mit 16 zu 8 Punkten geschlagen, und somit der Sieg geholt werden.

Auch mit dem Kleinkaliber durfte sich die Schützengilde Walchsee über Spitzenplätze freuen. Benny Leitner war bei der Bezirksmeisterschaft des Bezirkes Kufstein über die Disziplinen 60 Schuss liegend und 3 mal 20 Schuss in sehr guter Form und konnte beiderseits jeweils die Goldmedaille erschießen.



TRAINING DER JUNGSCHÜTZEN

Die Schützengilde Walchsee ist das ganze Jahr hinweg aktiv. Mit den Jungschützen wird fleißig trainiert, aber auch der Spaß kommt im Training nie zu kurz.



SPORTLEREHRUNG

Am 13. Oktober 2023 fand in Söll die Sportlerehrung des Bezirksschützenbundes Kufstein statt, bei der erfolgreiche Sportler ausgezeichnet wurden. Aus Walchsee durfte unsere ehemalige Spitzenschützin Victoria Müller geehrt werden. Victoria kann auf eine sehr erfolgreiche Zeit zurückblicken. Mit 24 Medaillen bei Österreichischen Meisterschaften, davon 12 in Gold, mehrere Landes- und Bezirksmeisterschaftsmedaillen sowie 2-Fach-Siegerin der Jugend Bundesliga und dem Gewinn der "Großen" Bundesliga. Victoria ist mittlerweile beruflich wie auch sportlich in Deutschland erfolgreich, hier trainiert sie mit Eichenlaub Saltendorf und der 1. Deutschen Bundesliga.



Besonders freut es den Verein das heuer wieder eine RWK Mannschaft zustande gekommen ist, hier ein großes Dankeschön an die Schützen Jules, Heidi, Jasmin, Benny, Gottfried und Jochen!

Allen Schützen „Gut Schuss“!



TIROLER SENIORENBUND - ORTSGRUPPE WALCHSEE

ZUSAMMEN SEIN, GEMEINSAM ERLEBEN

Unter dem Motto: „Gemeinsam statt Einsam. Wir sind überall - nur nicht zu Hause!“ ist einiges los beim Seniorenbund Walchsee und so wurden auch im letzten halben Jahr wieder zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen durchgeführt.

Zahlreiche interessante und teilweise neue Ziele wurden über den Sommer erwandert u.a. Hintersteiner See in Scheffau, Röhelmoos Almgebiet zur Dandlalm bei den Weitseen, Bezirkswandertag in Alpbach zum Wiedersberger Horn, Wanderausflug nach Leutasch mit einer Themenwanderung auf dem Ganghoferweg im Gaistal und in die Habersau zur Alm von „Ottner Peter“.

Bei der Ausflugsfahrt zur Wochenbrunner Alm mit gemütlichem Beisammensein unterhielt Jogg mit seiner Zugin und Almerer Liadln, dabei wurde fest mitgesungen und die Stimmung war bestens.

Der Tagesausflug „4 Seen- Fahrt“ Ende Juli führte über den Thiersee, Schliersee zum Tegernsee, wo die Senioren einen Mittagesaufenthalt hatten. Besichtigt wurde die ehemalige Klosterkirche St. Quirinus, eine dreischiffige Pfeilerbasilika mit Hochaltar und Krypta, bevor es im Anschluss weiter zum Achensee ging.

Als Sommer Highlight fand bei traumhaftem Sommerwetter der 3. Senioren Triathlon statt. 16 hochmotivierte Teams stellten sich den Herausforderungen: 3,5 km Gehen (Ramsbachrunde), 10 km Radeln (um die Schwemm und Richtung Miesberg) sowie Treffsicherheit beim Stockschießen waren gefragt. Mit Ehrgeiz und noch mehr



Spaß ging der Triathlon unfallfrei über die Bühne und jedes Team erhielt einen Preis! Besonders erfreut war der Seniorenbund über den Besuch von Landesobfrau Patrizia Zoller-Frischauf und Bürgermeister Ekkehard Wimmer, die gemeinsam mit den Zuschauern die Athleten anfeuert und die Preisverteilung vorgenommen haben.

Auch das 3. Seniorenbund Oktoberfest war wieder ein voller Erfolg! Nach einem gemütlichen Plausch bei Kaffee, Kuchen, Weißwürsten, Obazdn und Brezen unterhielten Jogg, Mich, Lois, Thomas und Hois mit flotter Stimmungsmusik! Es wurde gelacht, geschunkelt und so manches Bierchen und Glaserl in netter Runde konsumiert. Grandiose Wiesnstimmung kam auch beim Dosenschießen auf.



Beim Seniorenbund ist immer was los:

- > Wöchentlich: Montag „Senioren Turnen“ und Freitag „Senioren Tanzen“
- > jeden 1. Dienstag im Monat „Stockschießen“ (Juli/August Sommerpause)
- > jeden 2. Mittwoch im Monat „Wandern mit Andern“ - Gemeinsam die nähere Umgebung gemütlich erwandern und neue Plätze kennen lernen.
- > jeden letzten Dienstag im Monat „Senioren Singkreis“
- > jeden letzten Mittwoch im Monat „Senioren Hoangascht“ - ein beliebter Treffpunkt für einen gemütlichen Ratscher und zum „Karteln“

Der Seniorenbund ist für neue Walchseer MitbürgerInnen der ideale Verein um in netter und ungezwungener Runde Anschluss zu finden und freut sich über jedes neue Mitglied.

Alle Infos zum Seniorenbund Walchsee unter www.seniorenbund-walchsee.at





TENNISCLUB WALCHSEE - TCW



Der Tennissport hat lange Tradition in unserer Gemeinde und so wird schon etliche Jahre auf der Anlage des Tennisclub Walchsees der gelben Filzkugel nachgejagt. Besonderes Augenmerk wird beim TCW auch daraufgelegt, die Kinder und Jugendlichen des Dorfes für den Tennissport zu begeistern. Aber auch alle anderen Tennis-Interessierten sind auf der Anlage herzlich willkommen – egal ob Urlaubsgäste oder Einheimische, egal ob Wiedereinsteiger oder Neulinge, die den Sport einfach einmal ausprobieren wollen.

KINDERTRAINING

Im Frühjahr fand das alljährliche Kindertraining statt. 35 Kinder wurden vom Trainerteam Tündi Tamas (Tennislehrerin) und Martin Koller (Tennislehrer und Jugendwart) betreut.

Einige der NachwuchsspielerInnen haben im Sommer bei den Bezirksturnieren teilgenommen und sehr gut abgeschnitten. Beim Turnier in Ellmau belegte Mia Gasser in der Klasse U9 den 2. Platz sowie in Kirchbichl Platz 3. Über Platz 2, beim Turnier in Ebbs, durfte sich Lea Eder freuen und ebenso wieder Mia Gasser über den 3. Platz.

Das Saison-Highlight war der Besuch des hochklassigen ATP-Tennisturniers „General Open“ in Kitzbühel. Zehn Kinder waren dabei, es konnten erstklassige Spiele mitverfolgt werden und einige Autogramme der österreichischen Profispieler wie Dominik Thiern, Sebastian Ofner und den beiden Doppelspezialisten Alexander Erler und Lukas Miedler ergattert werden.

Mittlerweile wurde mit den Wintertrainingskurs begonnen, welcher mit einem Abschlussturnier enden wird.

TIROLER MANNSCHAFTSMEISTERSCHAFTEN

Von Mitte Mai bis Mitte Juli 2023 fand alljährlich die Tiroler Mannschaftsmeisterschaft statt und der TCW stellte folgende Mannschaften auf:

Damen	Bezirksliga 2	Platz 3
Herren 1	Bezirksliga 1	Platz 2
Herren 2	Bezirksliga 2	Platz 8
Herren +35	Bezirksliga 2	Platz 3
Herren +55	Bezirksliga 1	Platz 3

An den 6 bis 7 Spieltagen für jede Mannschaft gaben ca. 40 MannschaftsspielerInnen bei ihren Einsätzen ihr Bestes. Es wurden einige schweißtreibende Wettkämpfe mit Vereinen aus der Umgebung bestritten.

CLUBMEISTERSCHAFT

Das letzte Highlight der Tennissaison ist die interne Vereinsmeisterschaft. Mit ca. 60 TeilnehmerInnen war die Clubmeisterschaft schon im Vorfeld ein voller Erfolg. Gespielt wurden ein Damen- und 4 Mixed-Bewerbe.

Spielkategorie 1 (ITN 1-6)

- > Clubmeister: Martin Koller
- > 2. Platz: Hannes Mayr
- > 3. Platz: Harald Toplitsch

Spielkategorie 2 (ITN 6-8)

- > Clubmeister: Hannes Wildbichler
- > 2. Platz Harald Toplitsch

Spielkategorie 3 (ITN 8-9)

- > Clubmeister: Martin Lechthaler
- > 2. Platz: Josef Fahringer
- > 3. Platz: Michael Fankhauser

Spielkategorie 4 (ITN 9-10)

- > Clubmeister: Armin Erharter
- > 2. Platz: Leonard John Mills

Damenbewerb

- > Clubmeisterin: Elisabeth Sock
- > 2. Platz: Caroline Hörfarer
- > 3. Platz: Karin Wetzlhütter

HALBMARATHON

Am 24. September 2023 durfte der TCW nach dreijähriger Pause wieder die Verpflegung beim Kaiserwinkl Halbmarathon übernehmen. Ein herzliches Dankeschön an den Organisator Christian Rieder und allen Mitgliedern für die Unterstützung.



THEATERSTADL WALCHSEE

FIXER KULTURELLER BESTANDTEIL IN UNSERER GEMEINDE

Der Theaterstadt Walchsee ist ein wichtiger Bestandteil in der Gemeinde. Alljährlich werden Theaterstücke für Groß und Klein zum Besten gegeben.

Die Theatersaison 2023 ist nun zu Ende und der Theaterstadt Walchsee blickt überwältigt und dankbar auf eine schöne und sehr lustige Zeit zurück!

Hilde Balatka (Regie) hat wieder einen tollen Lachschlager ausgesucht und die Rollen perfekt besetzt. Das intensive Proben und die vielen Vorbereitungen haben sich für das diesjährige Stück „Der verkaufte Großvater“ voll und ganz gelohnt! Vielleicht hat sich der ein oder andere Besucher gefragt, wie es möglich ist, in nur 15 Minuten Spielpause auf der Bühne eine komplett neue Bauernstube umzubauen?



Da haben sich die Bühnenbauernchefs Franz Schlichtmeier und Georg Waldner etwas Besonderes einfallen lassen! Und zwar drehbare Bühnenelemente, die beidseitig bemalt wurden. Die talentierten Schauspieler konnten dem Publikum viele Freudentränen entlocken, das Bauernstück hat Jung und Alt gleichermaßen begeistert. Die Zenz hat nach den Vorstellungen einige Stellenangebote als Magd bekommen, blieb dann aber doch bis zum Schluss dem Großvater treu. Der Großvater kann sich nun endlich wieder gründlich rasieren, auf das freut er sich am meisten, weil so alt und tattrig ist er dann doch noch nicht. Ein Highlight war auch die alljährliche Gratisvorstellung für die Pensionistenverbände und Altenwohnheime aus der Umgebung, sowie die Lebenshilfe Kufstein. Diese Veranstaltung findet immer am Sonntagnachmittag nach der letzten Abendaufführung statt. Es war ein würdiger Abschluss für das ganze Theaterteam!

Der Theaterstadt Walchsee möchte sich recht herzlich bei allen für die treuen Theaterbesuche und die vielen lieben Komplimente bedanken... „Balsam für die Theaterspielerseele“! Vielen Dank an alle Mitwirkenden vor, auf und hinter der Bühne, den Sponsoren, der Gemeinde Walchsee, dem TVB Kaiserwinkl und den fleißigen HelferInnen und Gönnern.

BERGKAMERADSCHAFT WALCHSEE

Gemeinschaft, Brauchtum und Tradition

Die Bergkameradschaft konnte den Vereinsmitgliedern auch dieses Jahr ein ausgewogenes Jahresprogramm mit vielen Highlights anbieten.

Auftakt der Saison bildete eine schöne Frühjahrsskitour im Alpachtal. Mitte Juni, wenn die kürzeste Nacht auf den längsten Tag des Jahres fällt, wird ein Brauch gepflegt und am Grat des Zahnen Kaisers wurden wieder die traditionellen Sonnwendfeuer entzündet. Ein Erlebnis für die Bergsteiger und ein schöner Anblick für die Einheimischen und Gäste im Tal. Im Juli machte sich eine Abordnung zur Hochtour auf, dieses Jahr wurde in einem langen und aufregenden Marsch der Olperer (3476 m) im Zillertal bestiegen. Gut zusammen gearbeitet wurde bei der diesjährigen Bergmesse am Brennkopf mit anschließender Verköstigung auf der Knoll Alm. Die Bergkameradschaft

bedankt sich bei allen, die mitgeholfen haben und im Besonderen bei Herrn Altpfarrer Hans Kurz, den Grundstückseigentümern und Pächtern sowie der Bundesmusikkapelle Walchsee für die stimmungsvolle musikalische Begleitung.

Der 2-tägige Wanderausflug führte dieses Jahr zur Adolf Pichler Hütte am Fuße der Kalkkögel. Aufgrund verschiedener Varianten, von einfacheren Gipfeln bis zu Klettersteigen, war es wieder sehr abwechslungsreich und für jeden etwas Passendes dabei. Da für den nächsten Tag Regenwetter zu erwarten war, fiel der Hüttenabend dieses Mal ein wenig länger aus, es gab ja auch wieder viel zu besprechen.





TIROLER FRAUEN WALCHSEE/RETTENSCHÖSS

Ziel des Vereins ist es, durch diverse Aktionen Spendengelder zu sammeln. Der Erlös wird für einheimische Familien und Personen verwendet, welche Hilfe benötigen, die es auch wirklich brauchen oder Schicksalsschläge erleiden mussten.

SPENDENÜBERGABE

Durch Aktionen wie die Beteiligung am Nachtbazar in Walchsee und am Flohmarkt in Kössen konnte das Konto der Tiroler Frauen erstmalig aufgefüllt werden und so war es möglich, die erste Spende seit der Vereinsgründung zu übergeben.



Im April 2023 wurden die Tiroler Frauen zu Familie Himberger in Rettenschöss eingeladen. Wolfgang Himberger hatte leider im letzten Jahr einen schweren Motorradunfall und ist seither an den Rollstuhl gebunden. Nach etlichen notwendigen Umbauarbeiten am Haus und der Neuanschaffung eines geeigneten Autos durfte Wolfgang im März nach langer „Reha“ endlich wieder nach Hause. Der Familie durfte eine Spende überreicht und die Bewunderung ausgesprochen werden, wie sie mit dieser schwierigen Situation umgehen.

TOMBOLA

Auch beim Nachtbazar waren die Tiroler Frauen mit einer Tombola mit dabei und sorgten mit tollen Preisen für Begeisterung bei Jung und Alt. Zu den Gewinnen zählten unter anderem Gutscheine für Wellnessbehandlungen, Tätowierungen, die Gastronomie, Hotelübernachtungen, verschiedene Sportartikel, ein BBQ-Grill, Badetücher, Eintrittskarten zu Festivals, Spielsachen, uvm. Ein großes DANKE an alle Sponsoren, welche durch diese tollen Sachpreise unterstützt haben und damit auch für den guten Zweck und die Gemeinschaft in der Gemeinde beitragen. Die Einnahmen durch den Verkauf der Lose wurden an bedürftige Einheimische gespendet (Erwähnung nicht erwünscht) und auch weitere Spenden sind geplant.



Bei Interesse Preise oder Gutscheine für die Tombola zu spenden oder Mitglied im Verein zu werden, freut sich Obfrau Marie-Christin Beyer über einen Anruf oder Nachricht unter: +43 676 82337103



Jahreshauptversammlung mit Ehrengästen Julia Lettenbichler, Barbara Schwaighofer und Bürgermeister Ekkehard Wimmer

6ER-TRAY-RENNEN

Am 14. Oktober 2023 fand zum ersten Mal ein „6er-Tray-Rennen“ am Ramsbach-Festplatz in statt. 22 Teilnehmer gingen in 2er-Teams an den Start, die bei einer Laufstrecke von ca. 1 km jeweils ein 6er-Trayerl Bier und zudem drei lustige Stationen bewältigen mussten. Schafften sie eine Station nicht, musste eine Strafrunde gelaufen werden.

Danke allen fürs Dabeisein und auch ein großes Dankeschön allen Sponsoren: Metzgerei Wäger, Firma KNO in Kirchbichl, Seehotel Brunner, Firma Beyer GmbH, Landjugend Walchsee, WSV Walchsee, Freiwillige Feuerwehr Walchsee und Klaus Vetter vom Ramsbachstüberl! Auch ein großes DANKE an alle Helfer, die musikalische Einlage von „Koppä“ mit Steinbacher Flo und Ebersberger Stefan sowie an den tollen Kommentator Peter Oberhauser, der das Rennen mit Spaß und Witz begleitet hat.



Der Reingewinn der Veranstaltung und alle Spenden werden wieder zu rund 90% für soziale Zwecke in der Region verwendet.

SONSTIGES

Die Tiroler Frauen durften auch bei verschiedensten Veranstaltungen mit dabei sein. 75-Jahr-Jubiläumsfeier der Landjugend Walchsee, Feuerwehrfest der Freiwilligen Feuerwehr Walchsee, Kräuterbuschelfest, Sommergespräch mit Landeshauptmann Anton Mattle in der Biokäserei Walchsee, Fronleichnamsumzug, uvm.



OBST- UND GARTEN- BAUVEREIN WALCHSEE

FÖRDERUNG DER OBST- UND GARTENBAUKULTUR

Naturliebhabern Wissen und Können vermitteln, einen erfolgreichen Obst- und Gartenbau zu betreiben. Egal ob verschiedene Baum- und Schnittkurse oder auch neue Trends für die Grüne Kosmetik oder Kräuterkurse. Die Nachhaltigkeit und Naturverbundenheit wird in Walchsee gelebt und gefördert.

Das letzte Monat war durch ein ganz neues Wissensspektrum gezeichnet. Oder sollte man sagen „Altes Wissen“, welches unsere Opas und Omas noch gekannt haben oder vielleicht sogar noch kennen und umsetzen?

Im September hielt ein Schweizer Referent (früherer Gemüsebauer) in Niederndorf einen interessanten Vortrag über Elektrokultur. Weil das Interesse daran sehr groß war, veranstaltete der Obst- und Gartenbauverein Walchsee einen Workshop, um dieses Wissen ebenso auszuprobieren und umzusetzen.

WAS IST ELEKTROKULTUR?

Elektrokultur ist eine alte Pflanztechnik, bei der Mithilfe von Drähten und Spulen das vorhandene Elektromagnetische Feld der Atmosphäre genutzt wird, um größere Erträge, sowie ein besseres Pflanzenwachstum zu erzielen. Dazu wird die uns umgebende Ätherenergie durch Kupferspiralen- oder Spulen, sowie Antennen in die Pflanze geleitet, um diese in ihrem Wachstum positiv zu beeinflussen und zu stärken.



Die ersten wissenschaftlichen Überlegungen zu diesem Thema zeichneten sich bereits im 18. Jahrhundert ab, als unter anderem ein finnischer Forscher ein besseres Pflanzenwachstum, in Zusammenhang mit starkem Polarlicht beobachtete. Der dadurch gesteigerte Elektronenfluss bewirkte bei den Pflanzen so Einiges!

Durch den Einsatz von Elektrokultur kann folgendes erzielt werden:

- ...gesündere und kräftigere Pflanzen
- ...höherer Ertrag
- ...Verbesserung der Pflanzengesundheit
- ...natürliche Schädlingsbekämpfung
- ...geringer Düngeinsatz
- ...Zurückbringung der Pflanzen zu ihrer natürlichen Kraft

Da in unseren meist ausgelaugten und mit Schwermetallen belasteten Böden, nicht mehr das volle Programm an Inhaltsstoffen - wie noch vor einigen Jahrzehnten - geliefert werden kann, können wir durch die elektrische Spannung, unsere selbst angebauten Nahrungsmittel aufwerten. Um die Wirkung verständlich zu veranschaulichen, ein Praxisbeispiel einer Orchidee: Diese wollte seit fünf Jahren nicht mehr blühen. Innerhalb von vier Wochen zeigte sich durch den Einsatz der „Lakhovsky-Spule“ (ein kreisförmig gebogener Kupferdraht, welcher eine Öffnung nach Norden aufweist) ein erstaunliches Ergebnis. Die ersten Blühknospen waren sichtbar!

Wer gerne genauere Infos zu dieser Art der Pflanzenstärkung hätte, kann sich gerne an den Obst- und Gartenbauverein Walchsee wenden.

ADVENT- BASTELABEND

Der Verein hat auch heuer wieder ein Treffen organisiert, um verschiedene Adventsdekorationen zu gestalten. Neben Punsch, Glühwein und Keksen stellten die TeilnehmerInnen Adventsträuße, Heuherzen und Adventskränze her, tauschten Dekoartikel aus, sodass jeder seinen Adventsschmuck mit etwas Neuem aufwerten konnte.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr mit vielen neuen Aktivitäten und Bastelaktionen. Bei all den Angeboten sind auch Kinder und Jugendliche stets herzlich willkommen!



Erinnerungen aus alter Zeit



**GEDENKEN AN FLUGZEUGABSTURZ 1945
BOMBER DRAMA KURZ VOR
KRIEGSENDE IM HABERSAUTAL**



**Don Magness aus Miami (USA), Bruder
eines der verunglückten Soldaten, bei der
Gedenkfeier 2005**



**Segnung der Gedenktafel von Pfarrer Karl Mitterer im Beisein der
Gemeinden Walchsee und Kössen, einer Bläsergruppe der BMK Walchsee
und Fahnenabordnungen der Kameradschaften Walchsee und Kössen**

**Gemeinsamer Besuch
der Gedenkstätte im
September 2023 (Thomas
Doran, Megan Recher,
Prof. Roland Domanig,
Kathy Doran-McNamara,
Stefan Mühlberger,
Ekkehard Wimmer, Joseph
McNamara)**

Zwei Monate vor Kriegsende, am 2. März 1945, kam es zu einem folgenschweren Zusammenstoß zweier „USAAF-B24 Liberator Bomber“ über dem Habersautal, Absturzort war die Lenzenkaralm.

Die beiden Bomber flogen in etwa 5000 Metern von ihrem Abwurfziel Linz wieder zurück zum Stützpunkt in Italien. Im dichten Schneetreiben stießen die Maschinen zusammen und brachen schon in der Luft auseinander.

Einer der Piloten, Lt. Carl W. Langley († 2000), wurde aus dem Cockpit geschleudert und überlebte als einziger der 19 jungen Crewmitglieder schwer verletzt. Er wurde in Erpfendorf gefangen genommen und kam in Kriegsgefangenschaft. Alle anderen Mitglieder stürzten mit den brennenden Flugzeugteilen in den Tod.

Gedenkstätte errichtet

Im Oktober 2005 errichteten die Gemeinden Kössen und Walchsee bei der Traxlalm eine Gedenkstätte zum Gedenken an den Bomberabsturz, wo auf der Ehrentafel alle 19 verunglückten amerikanischen Soldaten namentlich angeführt sind. Don Magness, Bruder eines der verunglückten Soldaten war aus Miami (USA) angereist, um an der Feier teilzunehmen. Es war für alle Anwesenden ein rührender Moment, als er die Gedenktafel enthüllen durfte.

Im Frühjahr 2017 wurde diese Gedenktafel leider entwendet. Von der Sagzahnschmiede Hans Guggenberger aus Kramsach wurde in mühevoller Arbeit eine neue Gedenktafel hergestellt und im Juni 2018 im Beisein von Vertretern der beiden Gemeinden die neue Tafel angebracht.

Tochter aus USA besuchte Absturzstelle

Katy Doran-McNamara, Tochter des verunglückten Soldaten Sgt. Koller Leegrand reiste mit ihren Angehörigen extra aus Pennsylvania an, um diese Gedenkstätte am 15. September 2023 zu besuchen. Es war ein berührender und emotionaler Moment, als sie den Namen ihres Vaters auf der Ehrentafel las. Zum Zeitpunkt des Todes von ihrem Vater war sie noch ein Baby.

Nach vielen Recherchen und Bemühungen erhielt sie 2005, also nach 60 Jahren, den Ring ihres verunglückten Vaters zurück, den sie seither stolz an der Halskette trägt. Begleitet wurden die amerikanischen Besucher von Stefan Mühlberger (Alt-Bürgermeister und Ortschronist von Kössen), Prof. Roland Domanig aus Lienz und vom Walchseer Bürgermeister Ekkehard Wimmer.

Mühlberger sowie auch Domanig konnten durch ihren Forscherdrang, durch Studium der Berichte und Dokumentationen sowie auch Zeitzeugengespräche viel über die dramatischen Geschehnisse von 1945 im Habersautal berichten.



Katy Doran-McNamara aus den USA besuchte die Absturzstelle ihres Vaters im Habersautal



FÜR UNSER DORF UND UNSERE HEIMAT
**DIE GEMEINDE WALCHSEE
SUCHT EINE/N**

GESCHICHTSINTERESSIERTE/N
ORTSCHRONISTIN/EN

Wir suchen einen geschichtsinteressierten Menschen, der sich vorstellen kann, als OrtschronistIn die Geschichte der Gemeinde Walchsee mit- und weiter zu schreiben.

InteressentInnen wenden sich per E-Mail an buergemeister@walchsee.tirol.gv.at oder kommen direkt im Gemeindeamt vorbei.



WINTERKONZERT

der Bundesmusikkapelle Walchsee

Fr, 5. Jänner 2024

Konzertbeginn: 20:00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Walchsee
Einlass: 19:30 Uhr

Musikalische Leitung:

Thomas Ritzer

Durch das Programm führt:

Gloria Marrone

Eintritt: VVK € 10,- / AK € 12,-

Karten erhältlich beim
Tourismusverband Walchsee sowie
bei allen Musikanten/Innen der BMK Walchsee

Freie Platzwahl